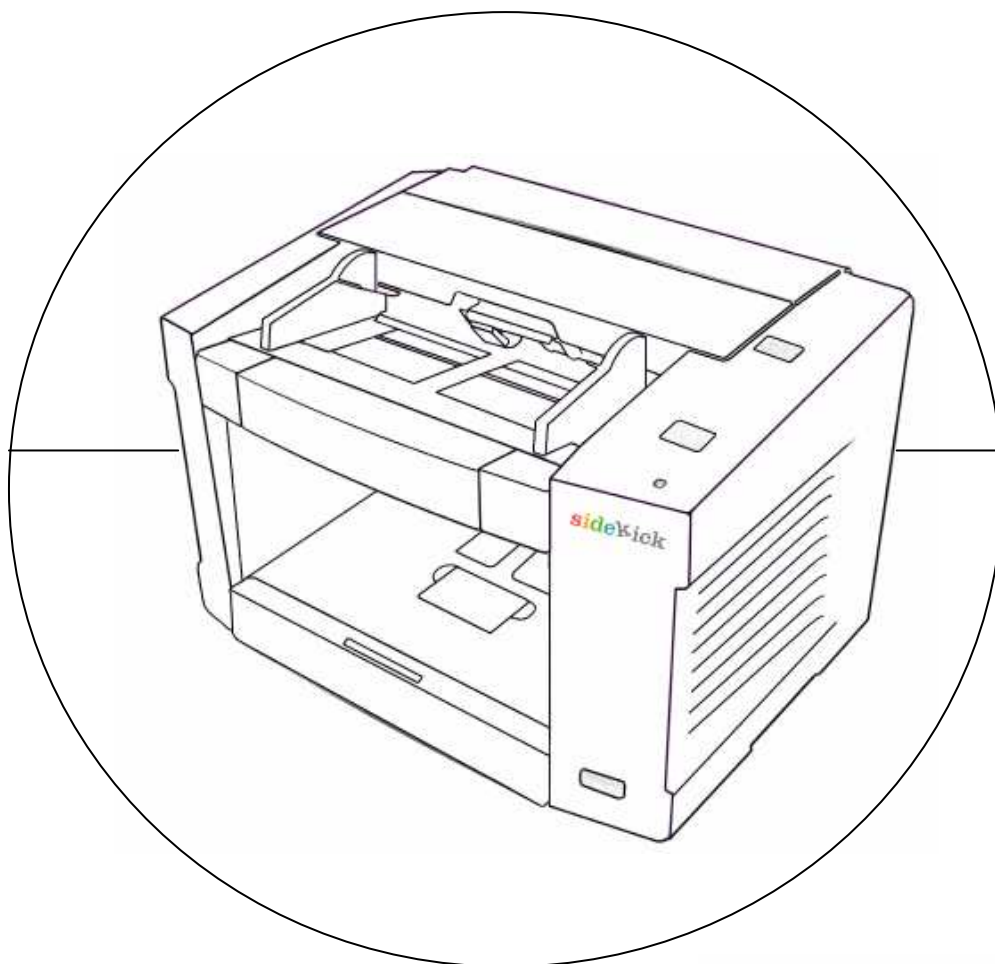


Sidekick -Bedienungshandbuch



sidekick
Farbscanner

Modell 1200/1400/1400u

Teilenummer S005546 – D

Böwe Bell + Howell Scanners

Bitte lesen Sie dieses Handbuch, um einen einwandfreien Betrieb und die richtige Wartung des Scanners zu gewährleisten. Bewahren Sie diese Dokumentation an einem sicheren Platz zum Nachschlagen auf.

Haftungsausschluss

Die in diesem Dokument enthaltenen Anweisungen und Beschreibungen waren zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung genau und richtig. Nachfolgende Produkte und Dokumente können jedoch jederzeit unangekündigt geändert werden. Daher übernimmt Böwe Bell + Howell Scanners L.L.C. keinerlei Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt aufgrund von Fehlern, Auslassungen oder Abweichungen zwischen dem Produkt und diesem Dokument entstanden sind.

© 2006 Böwe Bell + Howell Scanners, L.L.C. Alle Rechte vorbehalten. Das gesamte in dieser Veröffentlichung verwendete Material ist vertraulich und darf nur durch zugelassenes Personal des Käufers verwendet und an dieses verteilt werden. Sämtliche Rechte auf geistiges Eigentum verbleiben bei Böwe Bell + Howell Scanners, L.L.C. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Genehmigung des Inhabers des Urheberrechtes Böwe Bell + Howell Scanners, L.L.C., 760 South Wolf Road, Wheeling, IL 60090-6232, USA., in keinerlei Form oder mit keinerlei Mitteln – sei es elektronisch, mechanisch, magnetisch, optisch, chemisch, manuell oder auf andere Weise – vervielfältigt, vertrieben, geändert, angezeigt, übertragen, in einem System zum Informationsabruf gespeichert oder in eine beliebige Fremdsprache oder Computersprache übersetzt werden.

Böwe Bell + Howell Scanners, L.L.C.
760 South Wolf Road
Wheeling, IL 60090-6232, USA
Vertrieb: 1-800-SCAN-494
Mehrsprachiger, technischer Kundendienst: 1-800-SCAN-495
Oder
+1-416-760-4499
www.bbhscanners.com

In Europa

The Böwe House
The Sterling Centre – Bracknell
Berkshire RG12 2PW
Großbritannien
Vertrieb: +44-1344-462-103
Fax: +44-1344-462-101
Technischer Kundendienst: +44-1344-462-102

In China

No. 2 room, 601 Tower W3, Oriental Plaza No. 1
East Chang An Ave, Dong Cheng Dist.
Beijing, 100738
China (PRC)
Telefon (86) 10 85181839
Fax +86-10-85181839

Inhaltsverzeichnis

VIELEN DANK	5
TECHNISCHE DATEN	5
SYSTEMANFORDERUNGEN	5
DOKUMENTTYPEN, DIE NICHT GESCANNT WERDEN SOLLTEN	6
TECHNISCHE DATEN – SCANNER	7
SICHERHEITSHINWEISE UND VORSICHTSMAßNAHMEN	9
BETRIEBSUMGEBUNG	11
WALZENREINIGUNGSPAPIER	12
STROMQUELLE	13
CD-ROM	14
SCANNER INSTALLIEREN	15
AUSPACKEN	15
MINDESTPLATZBEDARF	16
KOMPONENTENBEZEICHNUNGEN	17
ERSTMALIGES AUSTELLEN UND INSTALLATION	18
SCANNER IN BETRIEB NEHMEN	21
SCANNER EINSCHALTEN	21
LED-ANZEIGE	21
DOKUMENTE EINLEGEN	22
GEEIGNETE DOKUMENTE	26
PAPIERSTAU BESEITIGEN	28
START-/STOPPSCHALTER FUNKTION	30
EINZUGSMODI	32
DOPPELEINZÜGE ERKENNEN (NUR 1400U)	34
WARTUNG DURCH DEN BEDIENER	35
SCANNER VON AUßEN REINIGEN	35
SCANNER VON INNEN REINIGEN	35
WALZEN UND SENSOREN REINIGEN	36
CIS-GLASFLÄCHEN UND SENSORWALZEN REINIGEN	39
VERBRAUCHSMATERIALIEN AUSWECHSELN	41
PAPIEREINZUGSWALZE AUSWECHSELN MODUL	41
ANDRÜCKWALZENMODUL AUSWECHSELN	44
SENSORWALZEN ZUM SCANNEN VON VORDER- UND RÜCKSEITEN AUSWECHSELN	46
SENSORWALZEN WIEDER EINBAUEN	47
ZÄHLER RÜCKSTELLEN	48
BBH BENUTZER-DIENSTPROGRAMM	49
FUNKTIONEN DES BBH BENUTZER-DIENSTPROGRAMMS	49
INSTALLATIONSVERFAHREN FÜR DAS BBH BENUTZER-DIENSTPROGRAMM	50
FUNKTIONEN UND EINSTELLUNGEN	50
RUHEMODUS	52
SCANNER AUSWÄHLEN	53
OPERATIONSEINSTELLUNG ZUR EINRICHTUNG DES SYMBOLS IM TASKTRAY	54

FEHLERSUCHE.....	56
FEHLERCODES DES BENUTZER-DIENSTPROGRAMMS.....	56
FEHLERBEHEBUNG.....	57
SCSI-SCHNITTSTELLE (NUR SIDEKICK 1200/1400)	59
ANWEISUNGEN ZUR WIEDERVERPACKUNG	60
ANHANG 1 – WALZENAUSTAUSCHSATZ S005503 ODER S005511	61
PAPIEREINZUGSWALZE AUSWECHSELN MODUL	62
ANDRÜCKWALZENMODUL AUSWECHSELN	65
SENSORWALZEN AUSWECHSELN	67
ZÄHLER RÜCKSTELLEN	69
ANHANG 2 – WALZENREINIGUNGSPAPIER-SATZ S005504	70
ANHANG 3 – IMPRINTER 0123060	71
INSTALLATIONSHANDBUCH.....	71
(NUR FÜR SIDEKICK 1400).....	71
KOMONENTENBEZEICHNUNGEN	73
IMPRINTEREINHEIT INSTALLIEREN (NUR 1400).....	74
ANHANG 4 – IMPRINTER 0123085	81
KOMONENTENBEZEICHNUNGEN	83
IMPRINTEREINHEIT INSTALLIEREN	84
ANHANG 5 – TINTENPATRONE S005506.....	91
SCHLECHTE DRUCKQUALITÄT BEHEBEN.....	92
TINTENPATRONE INSTALLIEREN.....	93
TINTENPATRONE ENTNEHMEN	94
TINTENPATRONE REINIGEN	95
TECHNISCHE DATEN – TINTENPATRONE	96
ANHANG 6 – WEIßER WALZENSATZ S005505	97
WEIßE SENSORWALZEN INSTALLIEREN	98
INDEX.....	104
WARENZEICHEN	105
EINGESCHRÄNKTE NUTZUNGLIZENZVEREINBARUNG FÜR BENUTZER-DIENSTPROGRAMM	106

→ HINWEIS

Die in diesem Bedienungshandbuch enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden. Bitte laden Sie unter www.bbhscanners.com die neueste Version des Handbuchs herunter.

Federal Communications Commission Requirements

(For United States only)

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class A digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference when the equipment is operated in a commercial environment. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instruction manual, may cause harmful interference to radio communications. Operation of this equipment in a residential area is likely to cause harmful interference in which case the user will be required to correct the interference at his own expense.

FCC Warning: To assure continued FCC compliance, the user must use only shielded interface cable and the provided power supply cord. Also, any unauthorized changes or modifications to this equipment would void the user's authority to operate this device.

(For Canada)

THIS CLASS A DIGITAL APPARATUS COMPLIES WITH CANADIAN ICES-003.

CET APPAREIL NUMÉRIQUE DE LA CLASSE A EST CONFORME A LA NORME NMB-003 DU CANADA.



WARNUNG: _____

- ZUR VERHÜTUNG VON FEUER ODER ELEKTRISCHEM SCHLAG DARF DIESES PRODUKT KEINESFALLS REGEN ODER SONSTIGER FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.
- DIE STECKDOSE MUSS SICH IN DER NÄHE DIESES GERÄTES BEFINDEN UND LEICHT ZUGÄNGLICH SEIN.

Die Steckdose muß nahe bei diesem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

Hinweis:

MASCHINENLÄRM-INFORMATIONEN-VERORDNUNG - 3. GPSGV, DER HÖCHSTE SCHALLDRUCKPEGEL BETRÄGT 70 dB(A) ODER WENIGER GEMÄSS EN ISO 7779.

Stromversorgung



Warnung

(Modell für Betrieb mit 220–240 V Wechselspannung)

Dieses Gerät muss über ein zugelassenes Netzkabel an das Stromnetz angeschlossen werden, wobei alle in dem jeweiligen Land für den Netzanschluss geltenden Bestimmungen einzuhalten sind. Verwenden Sie ausschließlich ein zugelassenes Netzkabel, das gemäß der Norm IEC 60227 (Bezeichnung H05VV-F 3G, 1,0 mm²) nicht leichter als ein flexibles Standardkabel aus Polyvinylchlorid ist.

Nur 1400u



Als ENERGY STAR-Partner garantiert Böwe Bell + Howell Scanners, L.L.C., dass dieses Produkt den ENERGY STAR®-Richtlinien für geringen Stromverbrauch entspricht.

Vielen Dank

Vielen Dank, dass Sie einen Böwe Bell + Howell Sidekick-Scanner, Modell 1200/1400/1400u – gekauft haben – den kompakten All-in-One-Scanner für Sie.

Ihr Scanner ist für den Anschluss und Betrieb einer Desktop-Scannerlösung komplett ausgestattet. Es besteht dabei keine Notwendigkeit, weitere Kabel oder sogar Software zusätzlich zu kaufen. Das Sidekick-Paket enthält den Scanner, ein USB 2.0-Kabel, VirtualReScan® (VRS)-Bildsteuerungstechnik und die Capio™-Scanner-Anwendungssoftware¹.

Sidekick-Scanner sind zuverlässig, einfach anzuschließen und zu warten. Ferner können sie zahlreiche Dokumentgrößen und -typen verarbeiten.

Bitte nehmen Sie sich einige Minuten Zeit, um dieses Bedienungshandbuch zu lesen. Es enthält detaillierte Informationen, um Ihren Sidekick-Scanner bestmöglich nutzen zu können.

Über Sidekick

Ihr Sidekick-Scanner bietet Ihnen den folgenden Funktionsumfang:

- Simplex- und Duplex-Scannen
- Schwarzweiß-, Graustufen- und Farbscannen
- Automatischer Dokumenteinzug für bis zu 120 Seiten
- Ultraschall-Doppeleinzugserfassung (nur Modell 1400u)
- VRS-Technik für eine außergewöhnliche Bildqualität
- USB 2.0-Kabel für einen sofortigen „Plug-and-play“-Anschluss

Technische Daten

Systemanforderungen

CPU	Pentium IV, 1,4 GHz oder mehr
Speicher	Schwarzweiß-Scannen: - Mindestens 256 MB - Empfohlen 512 MB oder mehr für höhere Scangeschwindigkeit Farbscannen: - Mindestens 512 MB - Empfohlen 1 GB oder mehr für höhere Scangeschwindigkeit
Betriebssystem	Windows® 2000, Windows® XP Professional, Windows® XP Home Edition
Schnittstelle	USB 2.0 (Standard) SCSI (Alternativ) Siehe Seite 59

Weitere Systemanforderungen sind dem Bedienungshandbuch für die Scanner-Anwendungssoftware zu entnehmen.

➔ HINWEIS

- **Entfernen Sie vor dem Scannen sämtliche Heft- und Büroklammern von den Seiten.**
- Vervielfältigen Sie KEINE Banknoten.
- Vervielfältigen Sie KEINE urheberrechtlich geschützten Unterlagen oder Veröffentlichungen Dritter, es sei denn, dies geschieht zum Zweck der privaten Nutzung.
- Vervielfältigen Sie KEINE Zertifikate, Lizenzen, Ausweisdokumente, offizielle oder private Dokumente.

Dokumenttypen, die nicht gescannt werden sollten:

- Folien für Overhead-Projektoren, andere Plastikfolien, Stoff oder Metallblätter
- Papier mit Unregelmäßigkeiten, wie Indexzungen, Heftklammern, Klebstoffreste usw.
- Dokumente mit noch nasser Tinte
- Dicke oder unregelmäßige Dokumente, wie etwa Umschläge, zusammengeklebte Dokumente usw.
- Durchschlagpapier, wie Kohlepapier
- Beschädigte oder zerknitterte Dokumente
- Dokumente mit unregelmäßigen Formen
- Fotografien
- Wärmeempfindliches Papier
- Beschichtetes Papier
- Dicke Plastikkarten (wie etwa Kreditkarten, Ausweiskarten)

Technische Daten – Scanner

Komponente		Modell 1200	Modell 1400	Modell 1400u
Scanseite		Duplex		
Scanverfahren		CIS (Farbbildsensor in Kontaktausführung), Vorder- und Rückseite, Hintergrund: Schwarze Sensorwalze		
Scan-geschwindigkeit ¹	Binär 200 dpi	Simplex-Betrieb: ca. 23 Seiten/Min. Duplex-Betrieb: ca. 42 Seiten/Min.	Simplex-Betrieb: ca. 43 Seiten/Min. Duplex-Betrieb: ca. 76 Seiten/Min.	
Letter-Hochformat	Farbe 150 dpi	Simplex-Betrieb: ca. 10 Seiten/Min. Duplex-Betrieb: ca. 18 Seiten/Min.	Simplex-Betrieb: ca. 19 Seiten/Min. Duplex-Betrieb: ca. 34 Seiten/Min.	
Scan-geschwindigkeit ¹	Binär 200 dpi	Simplex-Betrieb: ca. 22 Seiten/Min. Duplex-Betrieb: ca. 40 Seiten/Min.	Simplex-Betrieb: ca. 41 Seiten/Min. Duplex-Betrieb: ca. 72 Seiten/Min.	
A4-Hochformat	Farbe 150 dpi	Simplex-Betrieb: ca. 9 Seiten/Min. Duplex-Betrieb: ca. 16 Seiten/Min.	Simplex-Betrieb: ca. 18 Seiten/Min. Duplex-Betrieb: ca. 32 Seiten/Min.	
Doppeleinzugserfassung		Länge		Ultraschall
Auflösung		Binär- oder Graustufenmodus: 100-600 dpi Farbmodus (mit VRS): 100-400 dpi Optisch: 600 dpi		
Ausgabeoptionen		Binärmodus, Graustufenmodus (8 Bit) und Farbmodus (24 Bit)		
Bildsteuerung		VRS-Bildbeschneidung, Schräglagenkorrektur, Helligkeits- und Kontraststeuerung		
Papier	Format	Onion Skin- bis Card Stock-Papier 50,8 x 70 mm bis 216 x 356 mm		
	Dicke	Einzelblatteinzug: 0,05 bis 0,15 mm Kontinuierlicher Papiereinzug: 0,06 bis 0,15 mm		
	Gewicht	Einzelblatteinzug: 40 bis 127 g/m ² Kontinuierlicher Papiereinzug: 50 bis 127 g/m ²		
Schnittstelle (Übertragungsgeschwindigkeit)		USB 2.0 (Kabel gehört zum Lieferumfang) 50-Pin Dual Port SCSI III		USB 2.0 (Kabel gehört zum Lieferumfang)
Fassungsvermögen des Einzugsfachs		120 Blatt (64 g/m ²), 100 Blatt (75 g/m ²)		

Komponente		Modell 1200	Modell 1400	Modell 1400u
Außenabmessungen (B x T x H)		35,5 x 32 x 24,1 cm Bei ausgezogenem Einzugsfach: 35,5 x 50 x 27 cm		
Gewicht		8,5 kg	9,1 kg	
Stromversorgung		100 – 120V Wechselstrom, 50/60 Hz (US-Modell) 220 – 240V Wechselstrom, 50/60 Hz (EU-Modell)		
Leistungs- aufnahme	Maximal (Scannen)	1A 37W (100-120V) 0,5A 38W (200-240V)	1A 50W (100-120V) 0,5A 50W (200-240V)	
	Minimal (Standby)	0,3A 17W (100-120V) 0,2A 19W (200-240V)	0,35A 17W (100-120V) 0,2A 19W (200-240V)	0,3A 17W (100-120V) 0,2A 19W (200-240V)
	Ruhe- modus	0,15A 6W (100-120V) 0,1A 8W (200-240V)	0,15A 6W (100-120V) 0,1A 8W (200-240V)	0,1A 3,5W (100-120V) 0,1A 6W (200-240V)
Betriebstemperatur und -feuchtigkeit		Temperatur: 15°C bis 30°C Luftfeuchtigkeit: 30% bis 80% relative Feuchte		
Lagertemperatur und -feuchtigkeit		Temperatur: 0°C bis 35°C Luftfeuchtigkeit: 10% bis 80% relative Feuchte		
Mitgeliefertes Zubehör		Netzkabel, USB 2.0-Kabel, Walzenreinigungspapier, CD-ROM(s)		
Zusatzfunktionen		Vom Anwender auszutauschende Einzugs- und Sensorwalzen Elektronisches Color-Dropout (Rot, Grün, Blau)		
Anwendungssoftware		VRS mit Bildsteuerung, VRS-aktivierte ISIS- und TWAIN-Treiber Direkte ISIS- und TWAIN-Treiber		
Standard-Software		Capio™-Scanner-Software ²		
Verbrauchsmaterial (optional)		Walzenaustauschsatz S005503 (Schwarz) S005503 (Schwarz) oder S005511 (Weiß) Walzenreinigungssatz S005504 Weiße Sensorwalze S005505	Walzenaustauschsatz S005503 (Schwarz) oder S005511 (Weiß) Walzenreinigungssatz S005504 Weiße Sensorwalze S005505 Prescan Frontpage Imprinter-Satz 0123060 (nur Modell 1400) Prescan Frontpage Imprinter-Satz 1400u 0123085 (nur Modell 1400u) Tintenpatrone S005506	

Hinweis

¹ Die Scangeschwindigkeit ist abhängig von den Testbedingungen und variiert in Abhängigkeit vom Betriebssystem oder der Anwendungssoftware des Host-Computers.

² Nur US-Modelle

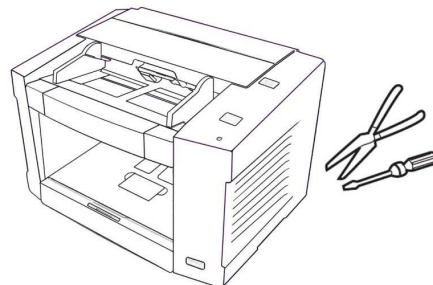
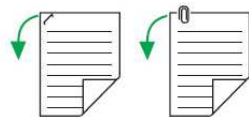
Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen



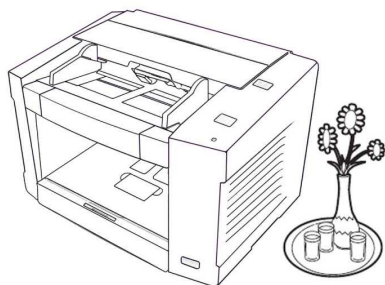
VORSICHT: _____

Die folgenden Vorsichtsmaßnahmen sollten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Verlängerung der Nutzlebensdauer des Scanners beachten.

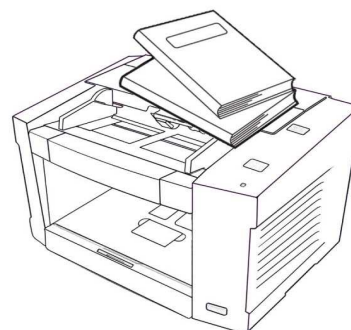
- Entfernen Sie vor dem Scannen sämtliche Heft- und Büroklammern von den Seiten.



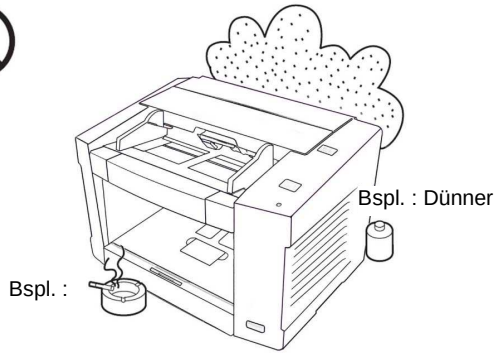
- Demontieren Sie den Scanner nicht. Dadurch erlischt Ihr Garantieanspruch.



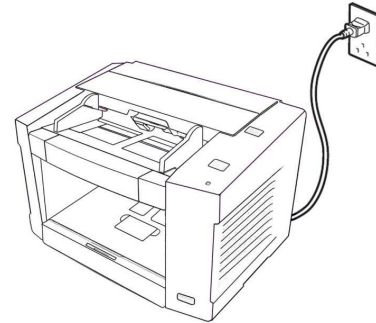
- Deponieren Sie keine Flüssigkeiten in der Nähe des Scanners. Wenn versehentlich Flüssigkeit ins Innere des Scanners gelangt, kann dies zu schweren Schäden am Gerät führen. In diesem Fall schalten Sie den Scanner aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und benachrichtigen Sie den Kundendienst.



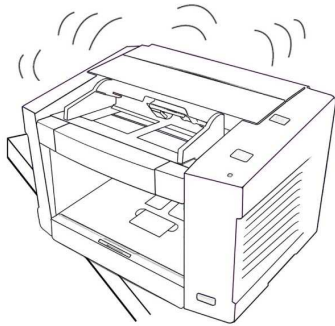
- Legen Sie keine Bücher, Papiere oder andere Gegenstände auf den Scanner.



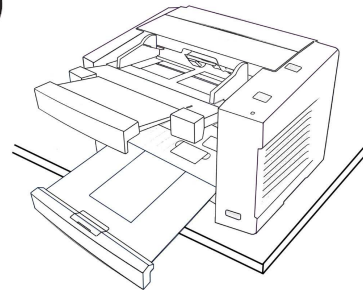
- Stellen Sie den Scanner nicht in einer Umgebung auf, in der er Rauch, Staub, chemischen Dämpfen oder Vibrationen ausgesetzt ist.



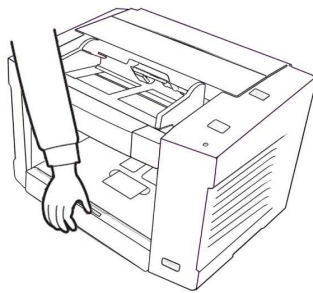
- Wenn Sie den Scanner längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.



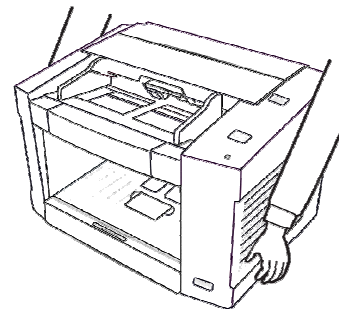
- Stellen Sie den Scanner nur auf einer ebenen und stabilen Fläche auf.



- Das ausgezogene Einzugsfach darf nicht als Tisch oder Ablage verwendet werden.



- Beim Tragen des Scanners verwenden Sie die Fächer nicht als Griffe.



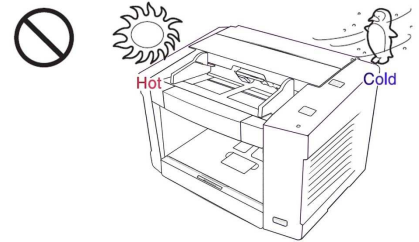
- Beim Tragen des Scanners halten Sie das Gerät an beiden seitlichen Griffen.
- Stecken Sie keinesfalls Ihren Finger in den Schlitz auf der Scanner-Rückseite.

Betriebsumgebung

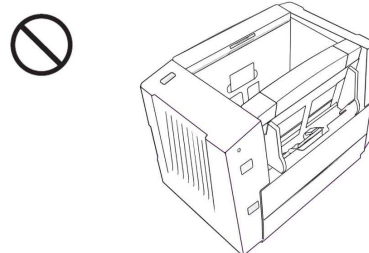


VORSICHT: _____

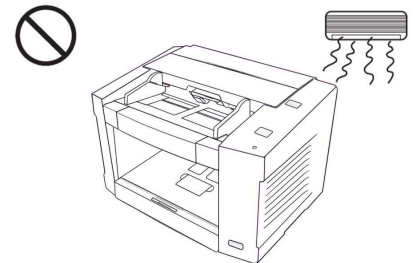
- Setzen Sie den Scanner nicht direkter Sonneneinstrahlung oder kalter Zugluft aus.



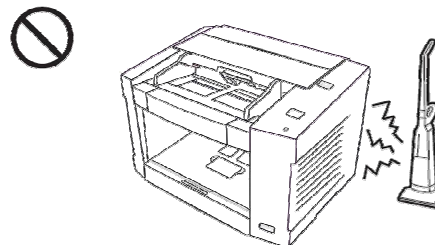
- Betreiben Sie den Scanner keinesfalls in senkrechter Stellung.



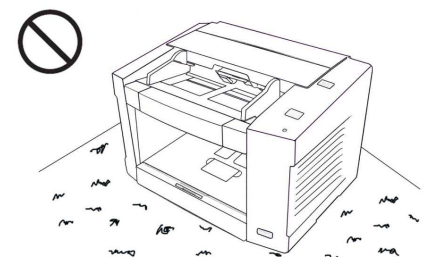
- Stellen Sie den Scanner nicht in der Nähe einer Heizung oder der Öffnung einer Klimaanlage auf. Stellen Sie den Scanner nicht in einem Raum mit extrem hoher oder niedriger Luftfeuchtigkeit auf.



- Stellen Sie den Scanner nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke elektromagnetische Felder erzeugen.



- Stellen Sie den Scanner nicht auf einem Teppich auf. Statische elektrische Aufladungen können zu Fehlfunktionen des Scanners führen.



Walzenreinigungspapier

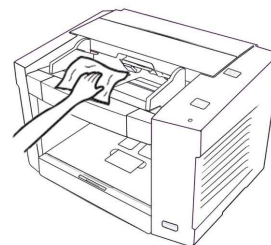
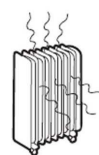
→ HINWEIS

Bevor Sie das Walzenreinigungspapier verwenden, lesen Sie diese Anweisungen bitte vollständig durch. Heben Sie diese Anweisungen zum Nachschlagen auf.



WARNUNG:

- Halten Sie das Walzenreinigungspapier von offenem Feuer fern.
- Sie dürfen die Flüssigkeit für das Walzenreinigungspapier weder trinken noch inhalieren.
- Das Walzenreinigungspapier kann Reizungen der Haut verursachen. Bitte tragen Sie Schutzhandschuhe.
- Das Walzenreinigungspapier darf nicht in der Nähe von Heizgeräten oder einer offenen Flamme verwendet werden. Es besteht Feuergefahr.
- Lagern Sie das Walzenreinigungspapier nicht unter direkter Sonneneinstrahlung oder an Orten mit Temperaturen über 40°C.
- Verwenden Sie das Walzenreinigungspapier nur zum Säubern der Walzen und des Scanbereichs.
- Weitere Informationen zum Walzenreinigungspapier sind dem Materialsicherheits-Datenblatt zu entnehmen, das Sie auf Anfrage bei Böwe Bell + Howell Scanners erhalten.



Stromquelle



VORSICHT: _____

- Der Scanner darf nur mit dem vom Hersteller gelieferten Netzkabel betrieben werden.
- Die verwendete Netzspannung darf nicht um mehr als 10% von der auf dem Typenschild (auf der Rückseite des Scanners) genannten Netzspannung abweichen.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.
- Der Scanner muss an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden.
- Verwenden Sie kein Netzentstörgerät, Überspannungsableiter oder Überspannungsschutz.

CD-ROM



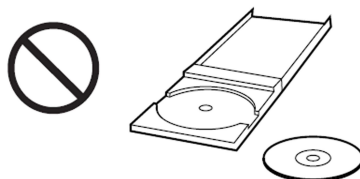
VORSICHT: _____

Versehentliche Beschädigungen von CD-ROMs verhindern Sie folgendermaßen:

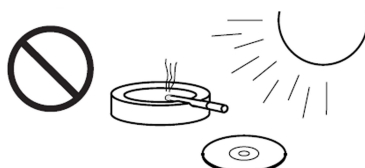
- Fassen Sie nicht auf die Oberfläche des Datenträgers oder beschreiben Sie sie.



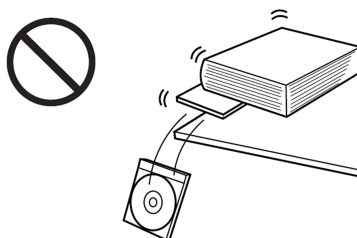
- Bewahren Sie den Datenträger immer in der Schutzhülle auf.



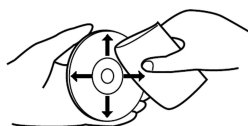
- Setzen Sie den Datenträger keiner direkten Sonneneinstrahlung aus oder bringen Sie ihn in die Nähe von Wärmequellen.



- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Schutzhülle oder lassen Sie sie fallen.



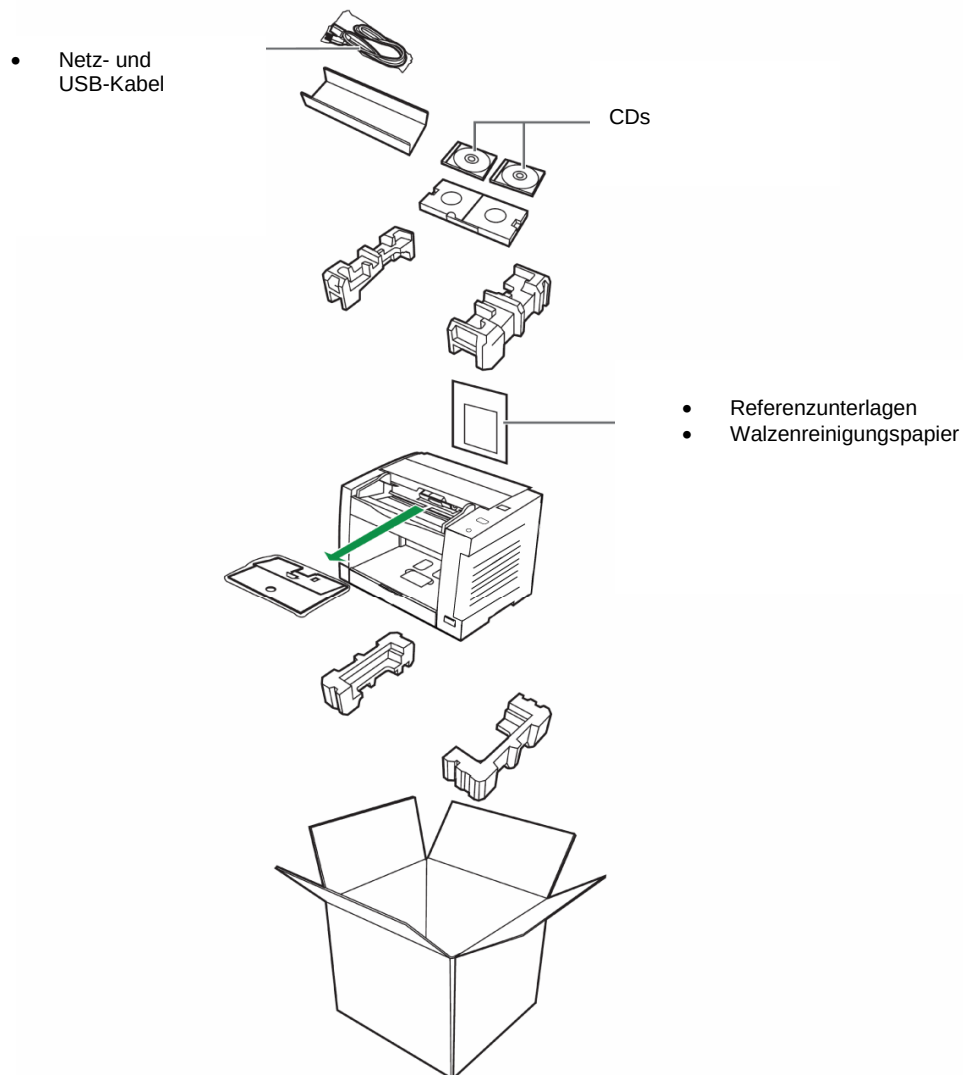
- Zum Reinigen halten Sie den Datenträger an den Rändern fest und wischen Sie ihn von innen nach außen mit einem trockenen, weichen Lappen ab.



Scanner installieren

Auspacken

Prüfen Sie bitte, ob alle Teile im Lieferumfang enthalten sind, bevor Sie den Scanner installieren.

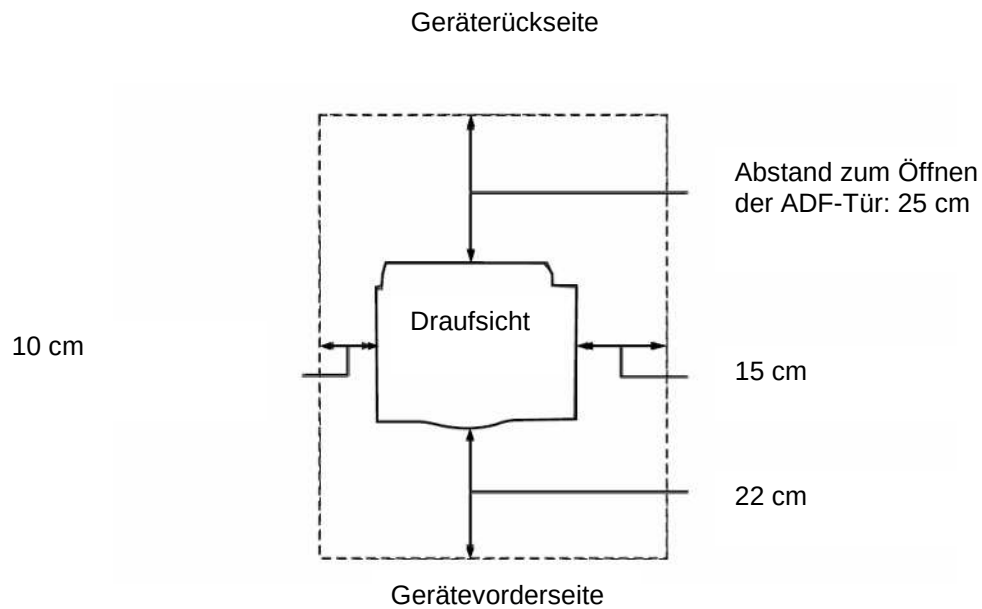


→ HINWEIS

Es ist dringend zu empfehlen, die Originalverpackung und das Verpackungsmaterial für eine spätere Verwendung aufzubewahren. Bitte lesen Sie auch die [Hinweise zur Wiederverpackung](#). Siehe Seite 60.

Mindestplatzbedarf

Um für eine hinreichende Belüftung des Scanners zu sorgen, achten Sie bei der Aufstellung auf den empfohlenen Platzbedarf.



Komponentenbezeichnungen

A – Dokument-
führungen

B – Papier-
einzugswalze

C – Einzugsfach

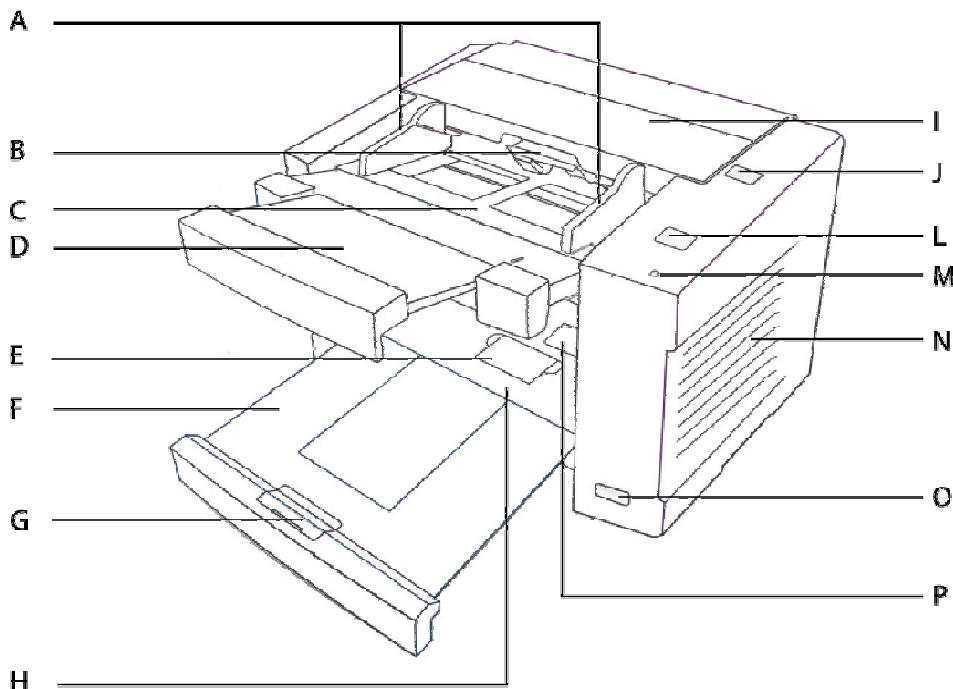
D – Einzugsfach-
verlängerung

E – Geschäfts-
kartenanschlag

F – Ausgabefach-
verlängerung

G – Ausgab-
eanschlag

H – Ausgabefach



I – ADF-Tür

J – ADF-
Türenriegelung

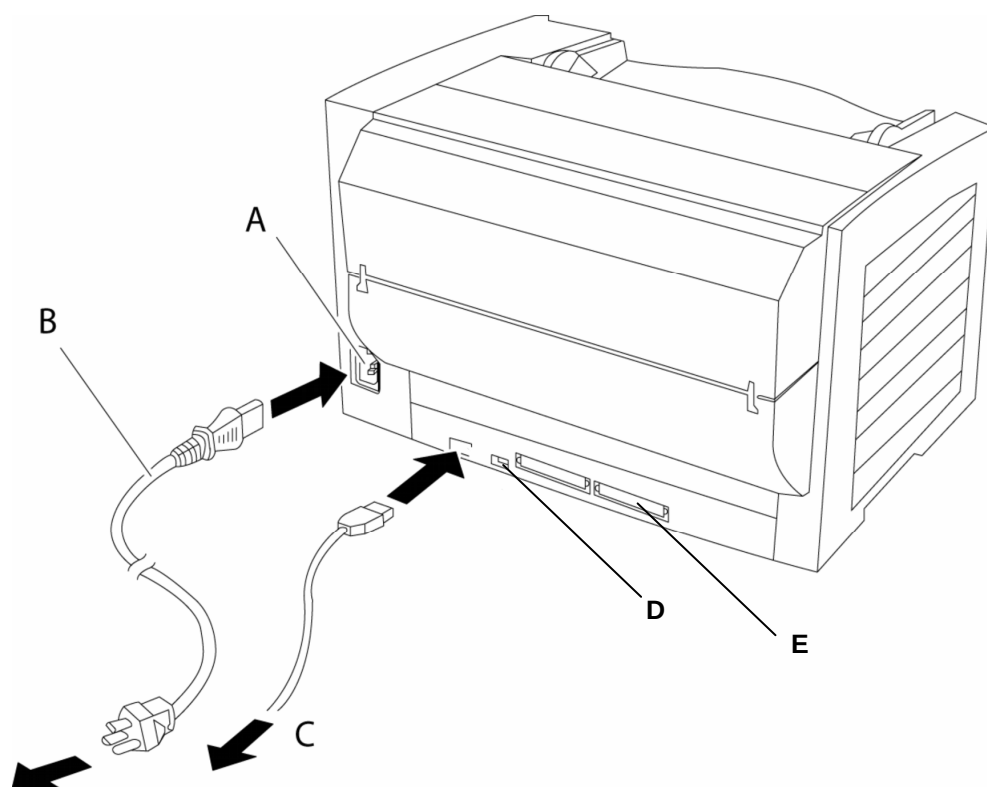
L – Start-
/Stoppschalter

M – LED

N – Entlüftungsschlitz

O – Netzschalter

P – Geschäfts-
kartenführungen



A – Anschluss für Netzkabel

B – Netzkabel (für eine
Netzspannung von 100 –
120V dargestellt)

C – USB-Kabel (Typ B)

D – DIP-Schalter (nur für
die Modelle 1200/1400)

E – SCSI-Anschluss (nur für
die Modelle 1200/1400)

Erstmaliges Austellen und Installation



VORSICHT: _____

- Verwenden Sie nur das vom Hersteller gelieferte Netzkabel.
- Verwenden Sie das USB-Schnittstellenkabel (gehört zum Lieferumfang), das von USB-IF als Hochgeschwindigkeitskabel zertifiziert wurde.
- Schließen Sie den Scanner nicht an einen USB-Hub an. Der Betrieb des Scanners kann dann nicht gewährleistet werden.
- Stromversorgung:
Normale Netzsteckdose
100 – 120 V Wechselstrom, 50/60 Hz
220 – 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz

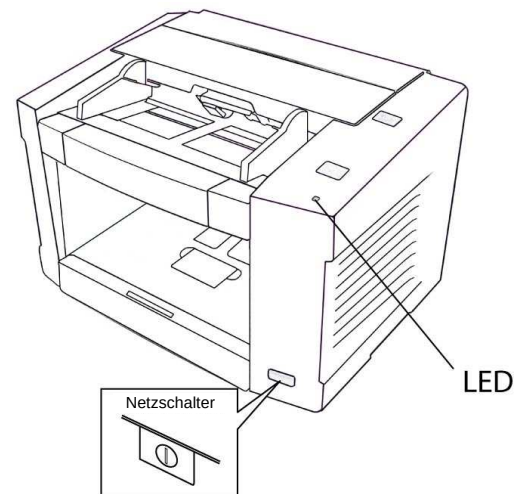
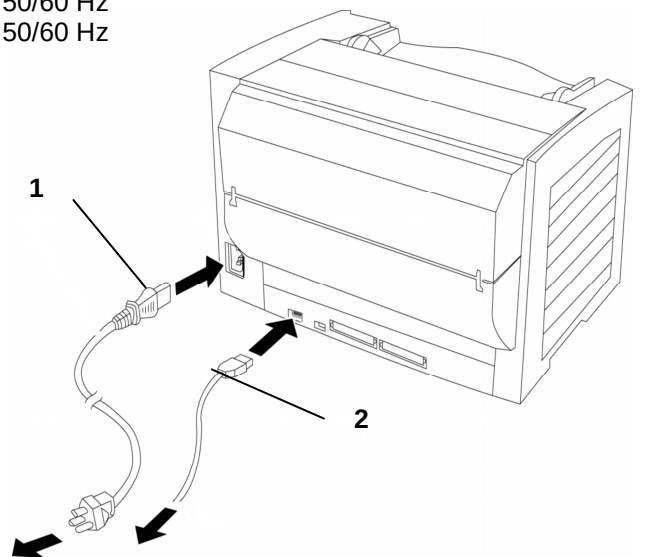
1 Schließen Sie das Netzkabel des Scanners an.

2 Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel auf der Rückseite des Scanners an einen verfügbaren USB 2.0-Port am Host-Computer an.

3 Schalten Sie den Host-Computer ein. Sie müssen sich als Administrator anmelden, die Sidekick-Installations-CD einlegen und die für die Installation beschriebenen Schritte befolgen.

Weitere Anweisungen hierzu sind dem *Sidekick-Installationshandbuch* zu entnehmen.

4 Nach der Softwareinstallation schalten Sie den Scanner über den Netzschalter ein. Die LED leuchtet nun auf. Windows erkennt den Scanner automatisch und das Dialogfeld Neue Hardware gefunden wird angezeigt.

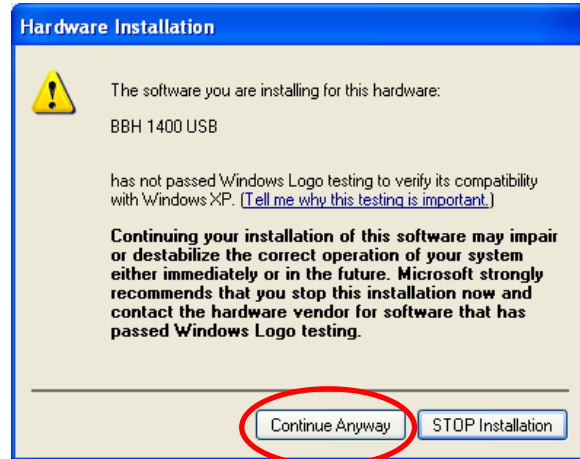
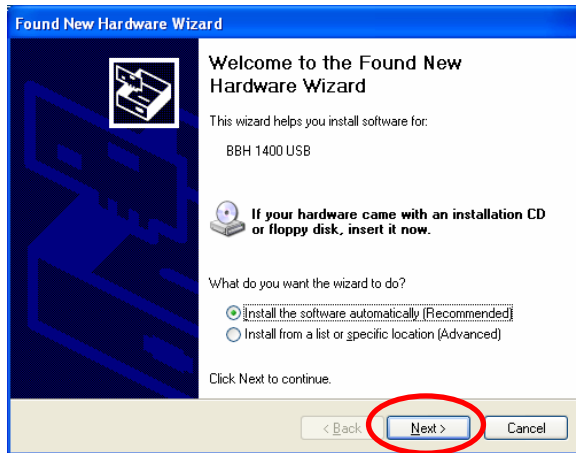


5

Befolgen Sie die Anweisungen des Windows Hardware-Assistenten.

Wenn Sie Windows XP installiert haben, wird eine Kompatibilitätsmeldung angezeigt.

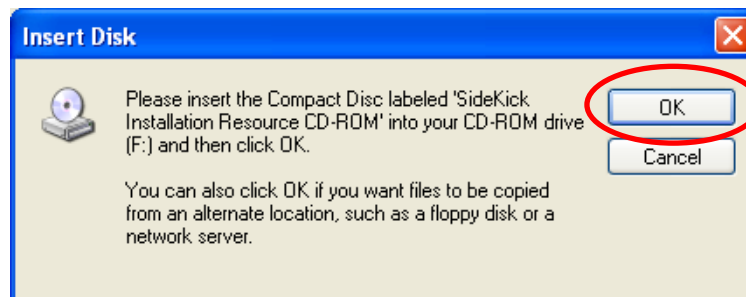
- Klicken Sie auf Trotzdem fortfahren.



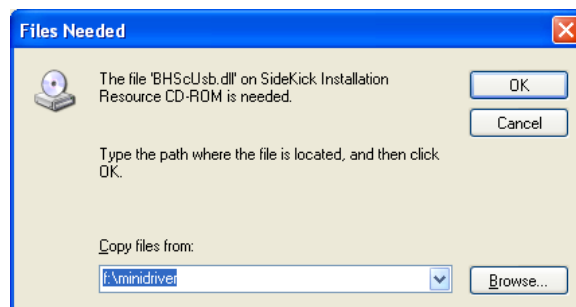
6

Legen Sie die Sidekick-CD in den Host-Computer ein.

HINWEIS: Der Laufwerksbuchstabe variiert in Abhängigkeit von der Position, an der das CD-ROM-Laufwerk in Ihrem Computer installiert wurde.

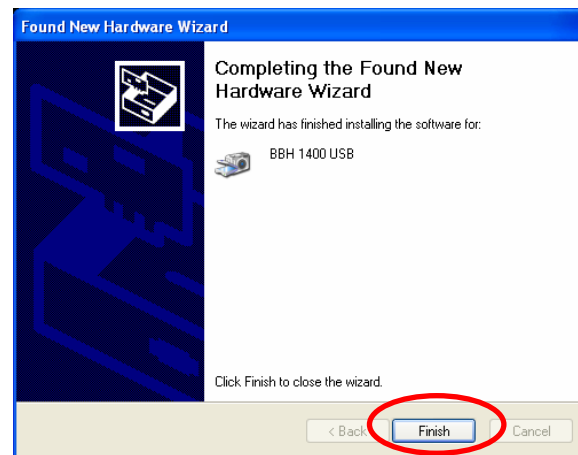


- Klicken Sie auf OK.
- Wenn die Dateien nicht automatisch gefunden werden, werden Sie aufgefordert, nach der Datei zu suchen.



6

Der Found New Hardware Wizard führt Sie nun durch die Installation des Treibers.



- Klicken Sie auf Finish und starten Sie den Computer neu.

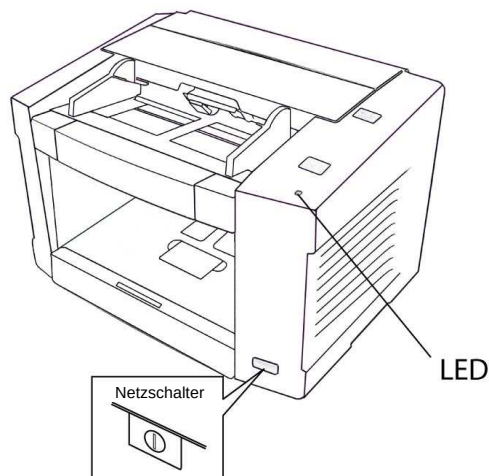
Scanner in Betrieb nehmen

Scanner einschalten

1

Schalten Sie den Scanner ein.

- Betätigen Sie den Netzschalter.
Die LED leuchtet nun auf.



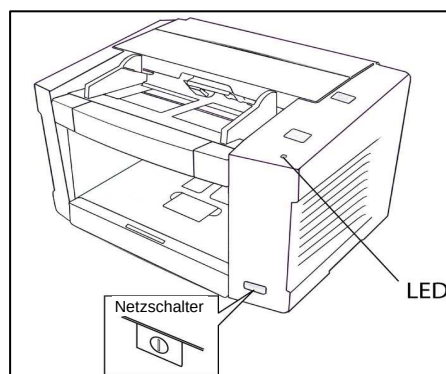
2

Schalten Sie den Host-Computer ein, wenn die LED des Scanners grün leuchtet.

LED-Anzeige

Die LED zeigt den aktuellen Betriebszustand des Scanners wie folgt an:

LED-Zustand	Scannerzustand
Grün	Scanbereitschaft oder Scanvorgang läuft
Grün (blinkend)	Ruhemodus
Orange	Scanbereitschaft oder Scanvorgang läuft mit Warnung ¹
Orange (blinkend)	Initialisierung läuft Ruhemodus mit Warnung ¹
Rot	Ein Fehler ist aufgetreten ²



¹ Die Walzen müssen gereinigt oder ausgewechselt werden.

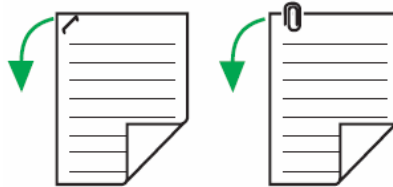
¹, ² Prüfen Sie den Scannerstatus mithilfe des [BBH Benutzer-Dienstprogramms](#).

Dokumente einlegen



VORSICHT: _____

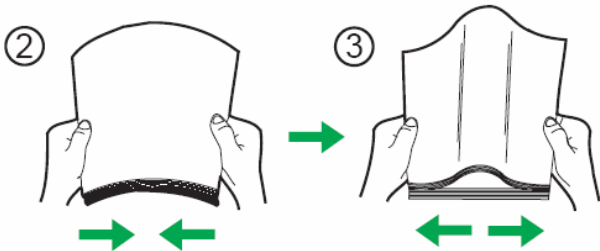
- Entfernen Sie vor dem Scannen sämtliche Heft- und Büroklammern.



1 Dokumente, die gestapelt oder zusammengeheftet sind (z.B. in einem Ordner), müssen voneinander getrennt werden.



① Dazu fächern Sie den Stapel auf, um alle Blattkanten voneinander zu trennen.



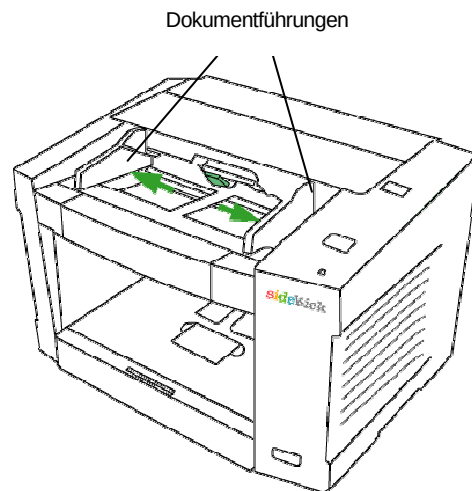
② Halten Sie dazu den Stapel an beiden Seiten und biegen Sie die Blätter, wie in der Abbildung dargestellt.

③ Um die Blätter zu glätten, halten Sie sie fest und straffen Sie sie, wie in der Abbildung dargestellt.

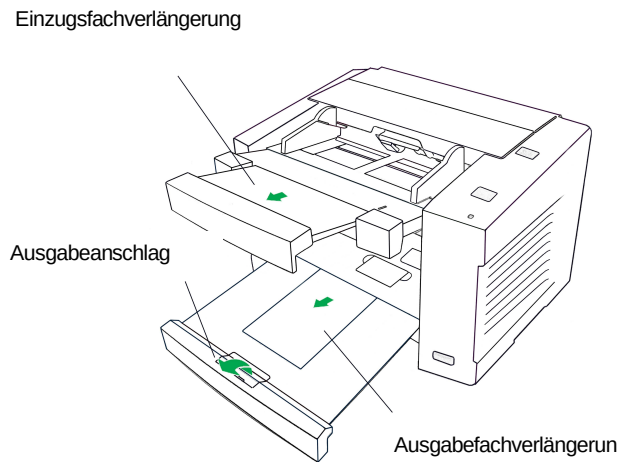
Wiederholen Sie diesen Vorgang gegebenenfalls.

2 Stapeln Sie die Dokumente sorgfältig übereinander.

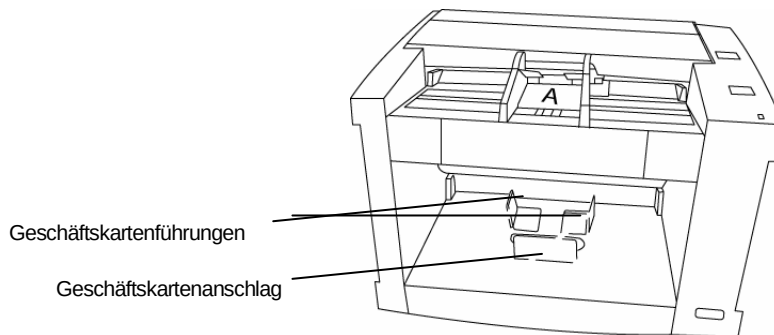
3 Stellen Sie die Dokumentenführungen etwas breiter als die tatsächliche Größe der Dokumente ein.



- 4** Um ein Dokument zu scannen, das länger als das Einzugsfach ist, ziehen Sie die Einzugsfachverlängerung und die Ausgabefachverlängerung einfach heraus, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.



- Beim Scannen kleiner Dokumente, wie etwa Geschäftskarten, klappen Sie die Geschäftskartenführungen und den Geschäftskartenanschlag hoch.

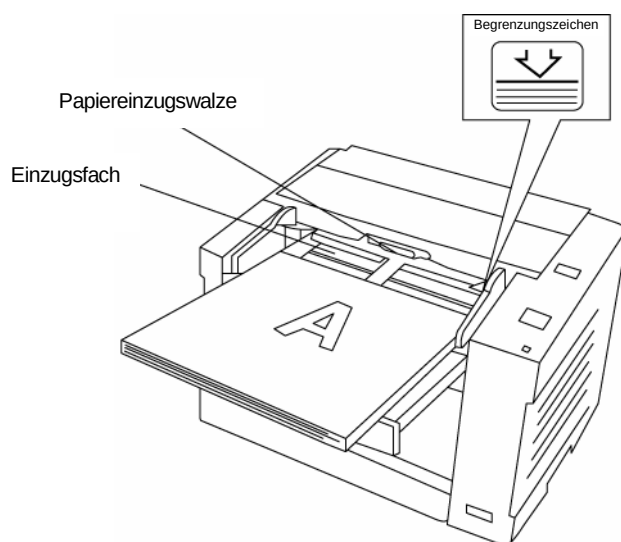


VORSICHT: _____

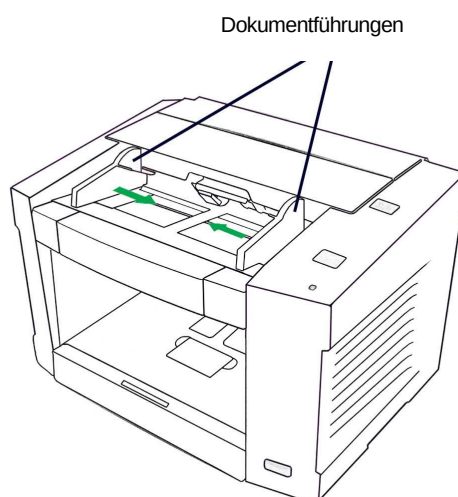
- Die Geschäftskartenführungen und der Geschäftskartenanschlag dürfen keinesfalls für größere Dokumente verwendet werden. Dies führt zu Papierstaus.

5 Legen Sie die Dokumente mit der zu scannenden Seite nach oben in das Einzugsfach.

- Achten Sie darauf, die Dokumente in das Einzugsfach einzulegen, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.
- Es dürfen nur so viele Dokumente eingelegt werden, dass der Stapel nicht über die Markierung auf der Dokumentenführung reicht. Dies kann zu einem Papierstau führen oder die Blätter werden möglicherweise schief eingezogen.

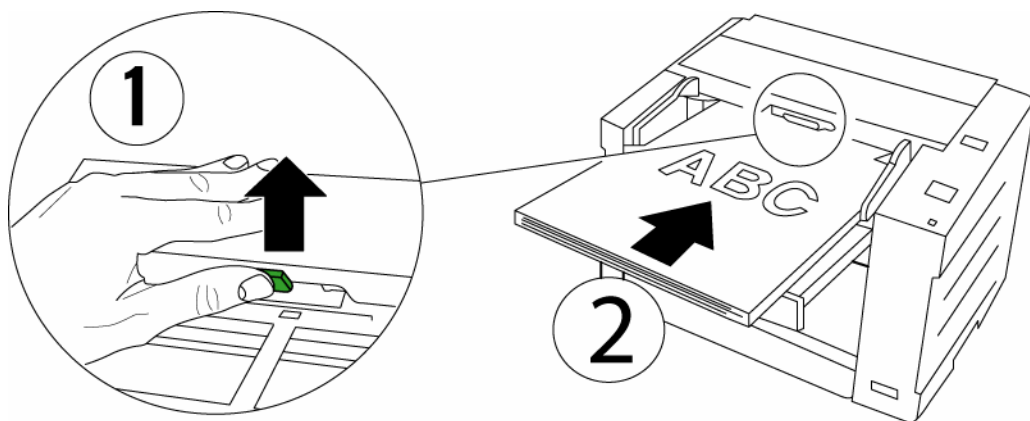


6 Passen Sie die Dokumentenführungen an die Größe der Dokumente an.



7

Legen Sie die Dokumente unter die Papiereinzugswalze.



- ① Heben Sie die Papiereinzugswalze an, wie in der Abbildung dargestellt.
- ② Schieben Sie die Dokumente in Pfeilrichtung bis zum Anschlag unter die Papiereinzugswalze.

Geeignete Dokumente

→ HINWEIS

Papierformat:

50,8 x 70 mm bis 216 x 356 mm

Papierdicke:

Onion Skin- bis Card Stock-Papier.

Einzelblatteinzug: 0,05 bis 0,15 mm

Kontinuierlicher Papiereinzug: 0,06 bis 0,15 mm

Papiergewicht:

Einzelblatteinzug: 40 bis 127 g/m²

Kontinuierlicher Papiereinzug: 50 bis 127 g/m²



WARNUNG:

Ihre Gewährleistungsanspruch erlischt, wenn Sie Dokumente mit Heft- oder Büroklammern oder dicke Plastikdokumente, wie etwa Kreditkarten, scannen. Beim Einscannen solcher Dokumente könnten die CIS-Glasflächen verkratzen, was dauerhaft zu vertikalen Linien auf dem Bild führen könnte.



VORSICHT: _____

Bei Einscannen von Dokumenten auf anderen als den hier genannten Papiersorten, kann es zum Papierstau oder zum Mehrfacheinzug kommen.

- Beim Einscannen von Kohlepapier oder Selbstdurchschreibepapier kann dieses möglicherweise schief eingezogen werden, und es kann zum Papierstau oder Mehrfacheinzug kommen, da derartiges Papier die Walzen verschmutzt und die Chemikalien ein Anschwellen der Walzen verursachen könnte.
- Es dürfen nur so viele Dokumente in das Einzugsfach eingelegt werden, dass der Stapel nicht über die Markierung auf der Dokumentenführung reicht. Dies kann zu einem Papierstau führen oder die Blätter werden möglicherweise schief eingezogen.
- Achten Sie darauf, die Dokumente nach dem Scannen aus dem Ausgabefach herauszunehmen.
- Beim Scannen von unregelmäßigen oder brüchigen Dokumenten sollten Sie zunächst Fotokopien erstellen und diese statt der Originale einscannen.
- Wenn Sie ein gewelltes oder gefaltetes Dokument scannen möchten, glätten Sie dieses vor dem Einlegen.

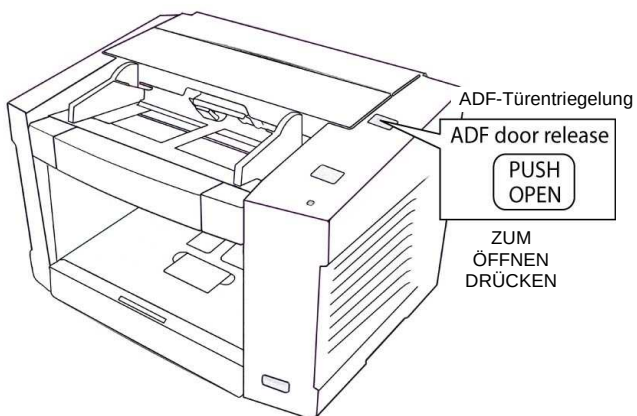
Papierstau beseitigen

Das Scannen von eingerissenen, sehr dünnen oder zerknitterten Dokumenten kann zu Papierstau führen. Wenn es zu einem Papierstau kommt, beheben Sie den Stau, indem Sie wie folgt vorgehen.

Papierstau im Dokumenteneinzug beseitigen

1

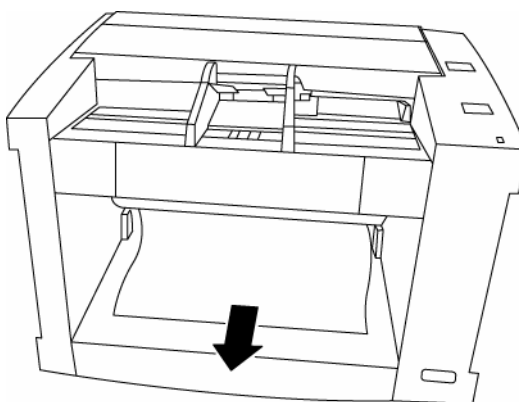
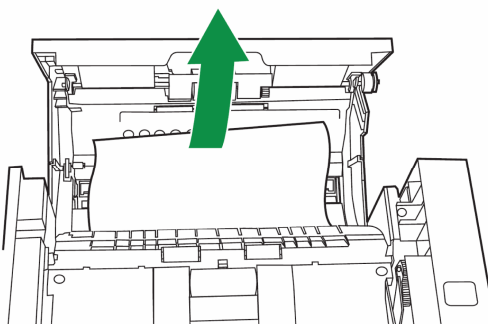
Drücken Sie auf die Türentriegelung des ADF, um die ADF-Tür zu öffnen.



2

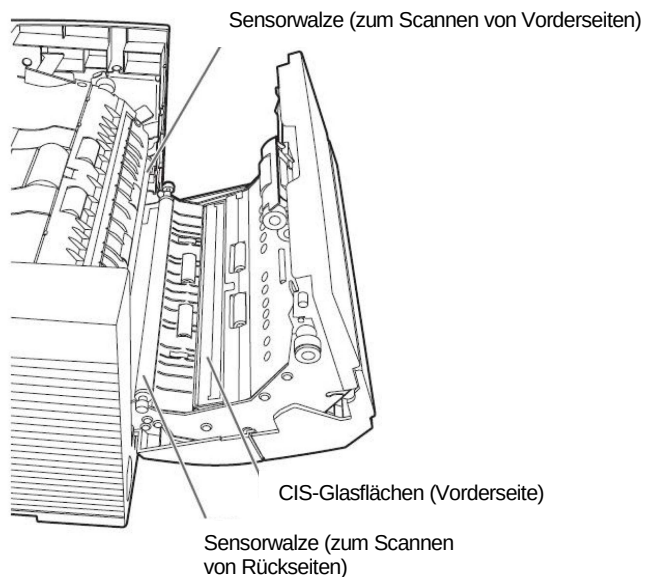
Entfernen Sie das aufgestaute Dokument.

- Falls das gestaute Dokument im Einzugsfach stecken bleibt, ziehen Sie es hoch.
- Wenn das gestaute Dokument auf der Seite des Ausgabefachs bereits sichtbar ist, entfernen Sie es von der Ausgabeseite.



3 Stellen Sie vor dem Schließen der ADF-Tür sicher, dass die Sensorwalzen einwandfrei installiert sind.

- Wenn die Sensorwalzen ausgebaut wurden, [installieren Sie sie wieder](#). Siehe Seite 47.



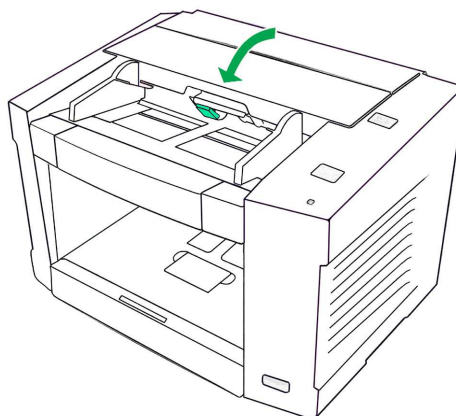
4 Schließen Sie die ADF-Tür.

- Beim Schließen der ADF-Tür drücken Sie fest auf die Tür, bis diese einrastet.



VORSICHT: _____

- Schlagen Sie die ADF-Tür nicht zu.



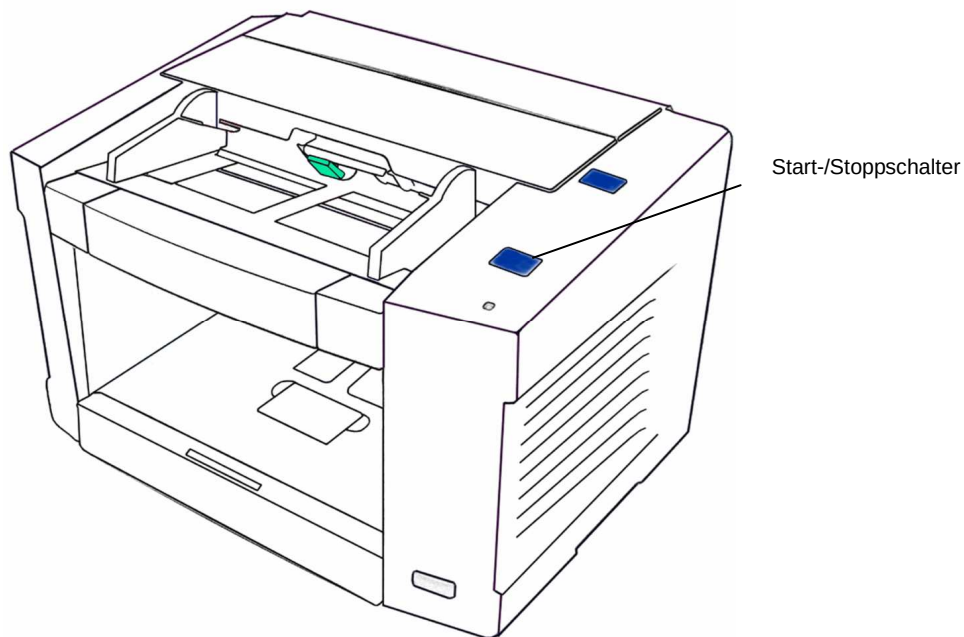
Start-/Stoppschalter Funktion

Der Start-/Stoppschalter des Scanners besitzt je nach Betriebsmodus unterschiedliche Funktionen.

Not-Aus-Modus (Standard)

Wenn der Scanner läuft und Papier zuführt, betätigen Sie den blauen START-/STOPP-Schalter, um das Papier im Scanner unverzüglich zu stoppen. Dies ist der Standardbetriebsmodus.

Befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt [Papierstau beseitigen](#), um das gestaute Papier aus dem Scanner zu entfernen.



Einzugsmodus starten

Siehe auch die Beschreibung des [Modus Auf Einzugsstart warten](#) auf Seite 32.

Multifeed Ignore-Funktion (nur 1400u)

Wenn die Doppeleinzugserkennung ausgeschaltet ist (Voreinstellung), können Sie die Multifeed Ignore-Funktion aktivieren.

Mit der Multifeed Ignore-Funktion können Sie eine einzelne Seite ohne Scannerstopp wegen eines Doppeleinzugs durch den Scanner führen. Multifeed Ignore kann bei Umschlägen, Dokumenten mit angehängten Notizen, Dokumenten mit Fotografien oder anderen Dokumenten verwendet werden, die aus zwei überlappenden Teilen bestehen. Die Multifeed Ignore-Funktion bezieht sich nur auf das oberste Dokument in dem gesamten Stapel, wenn der Scanner für Multifeed Ignore eingestellt wurde. Wenn Sie mehrere Dokumente durch den Scanner führen müssen, die einen Scannerstopp wegen eines Doppeleinzugs verursachen, sollten Sie in Erwägung ziehen, die Einstellungen für den Doppeleinzug zu verändern. Anweisungen hierzu finden Sie im Abschnitt [„Doppeleinzüge erkennen“](#).

Wenn ein Doppeleinzugsfehler auftritt, entfernen Sie das Dokument aus dem automatischen Dokumenteneinzug (ADF), indem Sie den ADF öffnen oder den START-/STOPP-Schalter drücken.

Drücken Sie den START-/STOPP-Schalter und halten Sie ihn für 2 Sekunden gedrückt, bis die LED zwischen grün und orange umschaltet. Der Scanner befindet sich dann im Multifeed Ignore-Modus. Legen Sie dann das Dokument, bei dem der Doppeleinzug ignoriert werden soll, oben auf den Dokumentenstapel und legen Sie ihn in den ADF.

Entweder starten Sie den Scanvorgang in Ihrer Scannersoftware neu oder der Scanner beginnt automatisch erneut mit dem Scanvorgang.

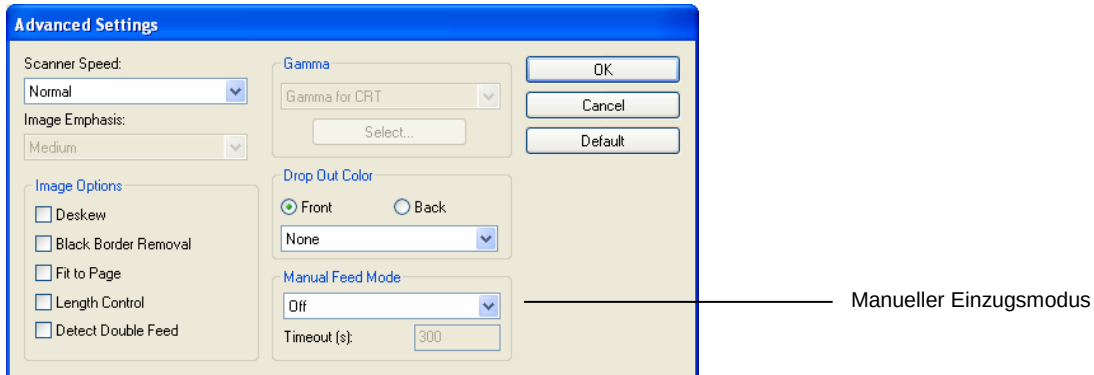
→ HINWEIS

Die Multifeed Ignore-Funktion kann nur auf ein Dokument gleichzeitig angewendet werden. Wenn ein Dokument durch den Scanner geführt wurde, stoppt der Scanner erneut, wenn es zu einem weiteren Doppeleinzug kommt.

Zum Löschen der Multifeed Ignore-Funktion öffnen Sie entweder die Imprinterklappe oder den oberen bzw. unteren Teil des automatischen Dokumenteneinzugs.

Einzugsmodi

Wenn die Scanneranwendung (wie etwa Capió™) die *Erweiterten Scannereinstellungen* unterstützt, kann der Scanner für die Einzugsmodi **Automatisch**, **Manuell** oder **Auf Start warten** konfiguriert werden, indem der Bediener eine Einstellung in den *Erweiterten Einstellungen – Manueller Einzugsmodus* vornimmt.



Automatischer Dokumenteneinzug – Standardmodus –

Stellen Sie die Option *Manueller Einzugsmodus* auf Aus ein.

Legen Sie die Dokumente in den Scanner ein und klicken Sie auf die Schaltfläche *Stapel starten* (oder eine Schaltfläche mit einer ähnlichen Bezeichnung) in der Scanneranwendung, um das Einscannen des Dokumentenstapels aus der Anwendung zu starten. Die Papiereinzugswalzen starten und stoppen den Einzug der Dokumente in den Scanner automatisch. Dies ist der Standardbetriebsmodus.

Manueller Einzug

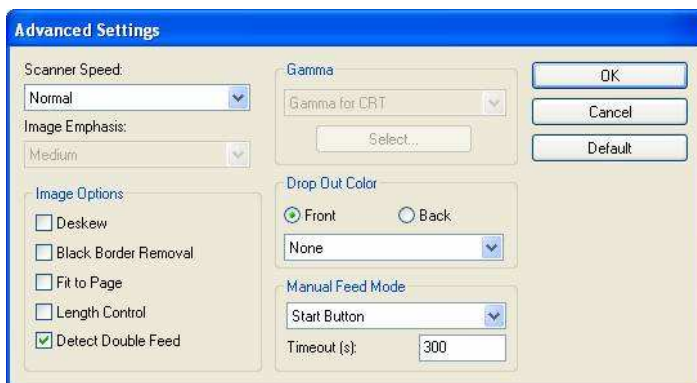
Stellen Sie die Option *Manueller Einzugsmodus* auf Ein ein.

Klicken Sie auf die Schaltfläche *Stapel starten* (oder eine Schaltfläche mit einer ähnlichen Bezeichnung) in der Scanneranwendung und starten Sie den Einzug des Dokumentenstapels durch die Einzugswalzen jeweils manuell Dokument für Dokument. Wenn sich die Kante eines Dokuments den Einzugswalzen nähert, starten diese automatisch und ziehen das Dokument in den Scanner.

Verwenden Sie diesen Modus, um gemischte Dokumenttypen einzuziehen, die schwer voneinander zu trennen sind und häufig Probleme mit dem Mehrfacheinzug verursachen.

Auf Einzugsstart warten

Stellen Sie die Option *Manueller Einzugsmodus* auf Startschalter ein.



In diesem Modus kann der Bediener das STARTEN und STOPPEN eines Stapels mit dem Start-/Stoppschalter manuell steuern.

① Klicken Sie auf die Schaltfläche Stapel starten (oder eine Schaltfläche mit einer ähnlichen Bezeichnung) in der Scanneranwendung. Beachten Sie, dass der Scanner nicht mit dem Einzug beginnt, da er auf die Betätigung des Startschalters wartet.

② Legen Sie das/die Dokument(e) unter die Papiereinzugswalze.

③ Betätigen Sie den Start-/Stoppschalter, um den Scanvorgang zu STARTEN.

Der Scanner beginnt mit dem Scanvorgang und zieht so lange Dokumente ein, bis entweder das Einzugsfach leer ist oder der Bediener den Start-/Stoppschalter betätigt, um den Stapel zu STOPPEN.

④ Betätigen Sie während des Scanvorgangs den Start-/Stoppschalter, um den Scanvorgang zu STOPPEN. Es handelt sich hierbei nicht um einen Notstopp, da der Scanner zunächst das Einscannen des jeweiligen Dokuments beendet und dann vor dem Einzug des nächsten Dokuments stoppt.

Der Bediener steuert nun das STARTEN und STOPPEN des Dokumenteneinzugs manuell. Fahren Sie nun jeweils mit den Schritten 2, 3 und 4 fort, bis Sie Ihren Stapel mit der Scanneranwendung abschließen möchten.

Doppeleinzüge erkennen (nur 1400u)

Diese Funktion erkennt den gleichzeitigen Einzug von mehr als einem Blatt. Sie können die Anwendung so einstellen, dass Sie bei Erkennung eines Doppeleinzugs eine entsprechende Benachrichtigung erhalten. Per Voreinstellung ist diese Funktion ausgeschaltet.

→ HINWEIS

Mit dieser Funktion werden Ultraschallwellen auf das Dokument gerichtet, die einen doppelten Einzug auf der Höhe erkennen sollen, auf der die Wellen durch die Blätter gelangen. Die Funktion kann einen Doppeleinzug selbst dann erkennen, wenn die Blätter genau übereinander gelegt sind. Bei bestimmten Papierstärken, Rissen oder anderen Beeinträchtigungen funktioniert die Erkennung möglicherweise jedoch nicht einwandfrei.

Beim Scannen wichtiger Dokumente sollten Sie die Anzahl der Blätter und die Anzahl der gescannten Bildseiten überprüfen.

Beim Scannen eines Dokuments, das Blätter in unterschiedlichen Größen enthält kann ein Doppeleinzug erkannt werden, wenn diese Funktion aktiviert ist.

Per Voreinstellung ist die Funktion Detect Double Feed eingeschaltet (ON).

1. Gehen Sie in Ihre Scanneranwendung und wählen Sie **Settings**.
2. Klicken Sie im Dialogfeld Settings auf die Schaltfläche **More**.
3. Markieren Sie im Abschnitt **Feeding Features** des Dialogfelds Advanced Setting das Kontrollkästchen **Detect Double Feed**.
4. Wenn die Funktion Detect Double Feed nicht einwandfrei funktioniert, stellen Sie die Empfindlichkeit ein, indem Sie eine der Optionen aus dem Dropdown-Listenfeld **Sensitivity** wählen.

High	Wählen Sie diese Option beim Einziehen dünner Dokumente.
Normal	Dies ist die Standardempfindlichkeit.
Low	Wählen Sie diese Option beim Einziehen dicker Dokumente.

5. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus dem Dropdown-Listenfeld **Action**:

Beep	Warnton
Stop Scanning	Stoppt den Scanvorgang, um den Bediener aufmerksam zu machen. Dies ist die Standardeinstellung.

Wenn ein Doppeleinzug auftritt, entfernen Sie das Dokument aus dem automatischen Dokumenteneinzug (ADF). Anweisungen zur Beseitigung von Papierstaus finden Sie unter [Papierstau beseitigen](#). Entweder trennen Sie die doppelt eingezogenen Seiten und/oder legen das/die Dokument(e) erneut in den ADF und drücken dann den START-/STOPP-Schalter, um den Scanvorgang wieder aufzunehmen.

Wartung durch den Bediener

Scanner von außen reinigen

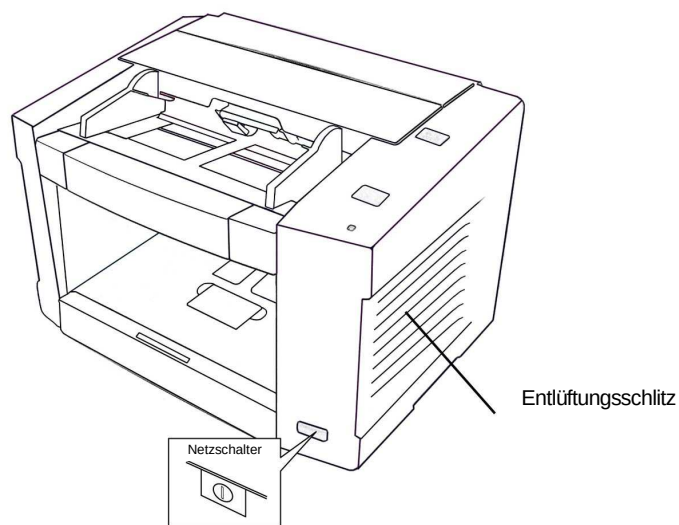
Reinigen Sie den Scanner mindestens einmal monatlich.

1

Schalten Sie das Gerät aus.

2

Reinigen Sie die Abdeckung mit einem weichen Tuch.



3

Entfernen Sie Schmutz und Staub mit einer Bürste von den Entlüftungsschlitzen.

Scanner von innen reinigen

Reinigen Sie den Scanner mindestens **einmal wöchentlich oder nach jeweils 20.000 Scanvorgängen**, je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt.

1

Reinigen Sie die Walzen und Sensoren, wenn es häufig zu Papierstaus, Markierungen oder Mehrfacheinzügen kommt. Siehe Seite 36.

2

Reinigen Sie die Vorder- und Rückseiten der CIS-Glasflächen, wenn vertikale Linien auf den eingescannten Bildern erscheinen. Siehe Seite 39.

3

Um ein einwandfreies Scanergebnis zu gewährleisten, reinigen Sie die Scannerkomponenten häufig und verwenden Sie sauberes Papier.

Walzen und Sensoren reinigen

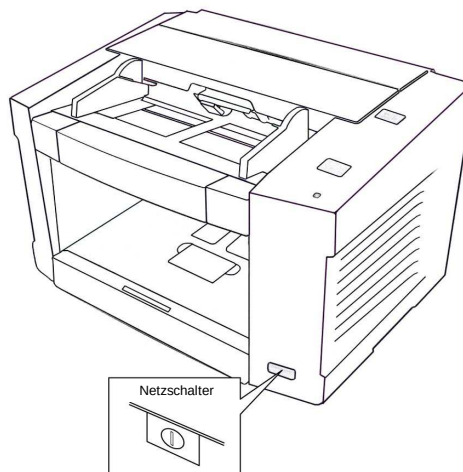
Walzenreinigungspapier:

- Öffnen Sie die Tüte und nehmen Sie das Walzenreinigungspapier heraus.
 - Wenn Sie die Tüte mit dem Walzenreinigungspapier längere Zeit geöffnet liegen lassen, verdunstet der Alkohol. Verwenden Sie deshalb das Walzenreinigungspapier direkt nach dem Öffnen der Tüte.

Verbrauchsmaterial und Zubehör erhalten Sie in unserem Böwe Bell + Howell Scanners Shop unter www.bbhscanners.com.

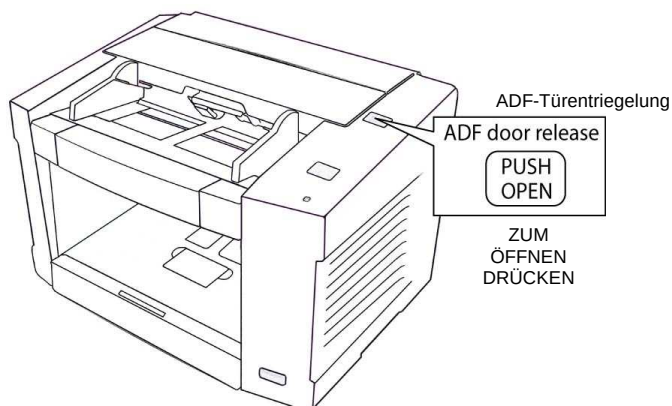
1

Schalten Sie das Gerät aus.



2

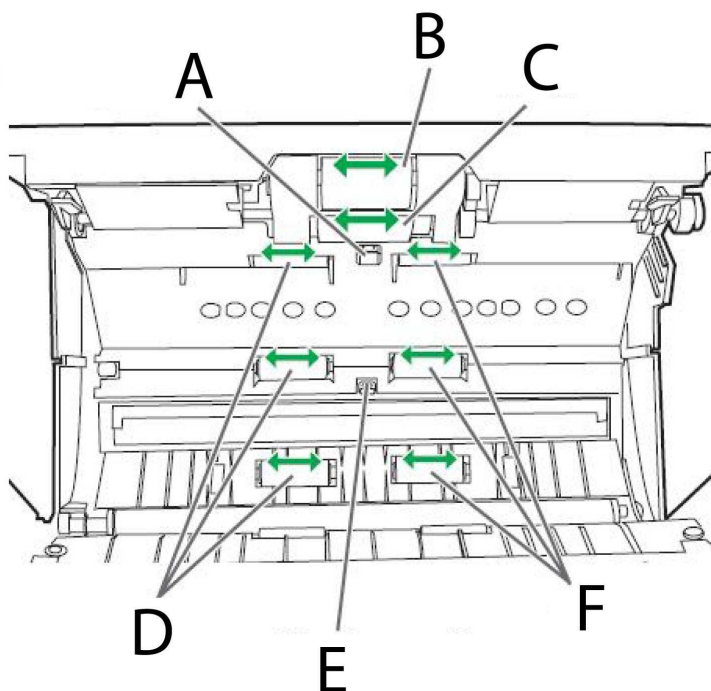
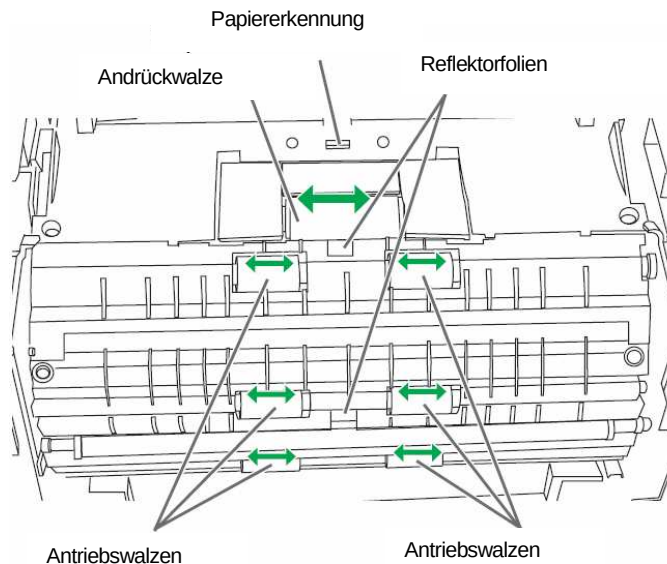
Drücken Sie auf die Türentriegelung des ADF, um die ADF-Tür zu öffnen.



3

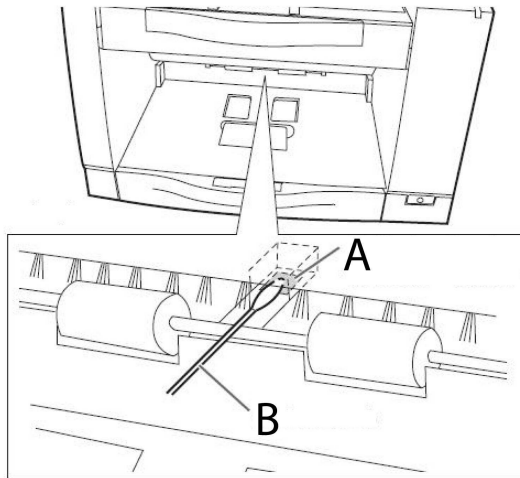
Verwenden Sie das Walzenreinigungspapier, um Schmutz von den Oberflächen der Andrückwalze, Papiereinzugswalze, Trennwalze, der sechs Antriebswalzen und der sechs Freilaufwalzen zu entfernen. Außerdem entfernen Sie mit einem Wattestäbchen den Schmutz von den Papiersensoren (Papiererkennung, Wartesensor, Startpositionssensor) und den Reflektorfolien.

- Wenn Sie den Staub oder Schmutz von den Walzenflächen abwischen, halten Sie die Walzen fest, damit sie sich nicht drehen. Wischen Sie die Walzen vollständig über den ganzen Umfang von einem Ende zum anderen in Pfeilrichtung ab (siehe Pfeile in der folgenden Abbildung).



- | | |
|---|------------------------|
| A | – Wartesensor |
| B | – Papiereinzugswalze |
| C | – Trennwalze |
| D | – Freilaufwalzen |
| E | – Startpositionssensor |
| F | – Freilaufwalzen |

4 Reinigen Sie die Reflektorfolie für den Endesensor.

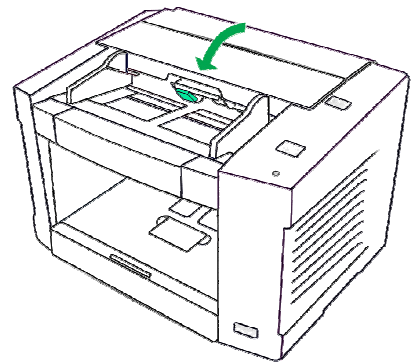


- Entfernen Sie mit einem Wattestäbchen den Staub von der Reflektorfolie für den Endesensor.
- Die Reflektorfolie befindet sich hinter der Welle.

A – Reflektorfolie für Endesensor
B – Wattestäbchen

5 Stellen Sie vor dem Schließen der ADF-Tür sicher, dass die Sensorwalzen einwandfrei installiert sind.

6 Schließen Sie die ADF-Tür. Beim Schließen der ADF-Tür drücken Sie fest auf die Tür, bis diese einrastet. Schlagen Sie die ADF-Tür nicht zu.



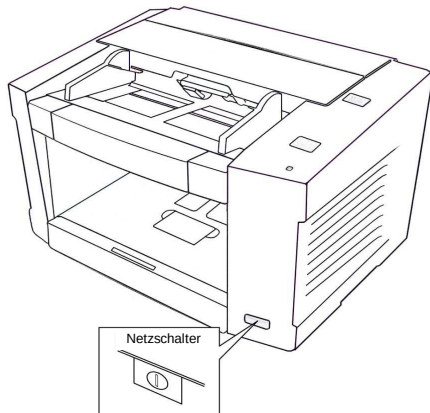
7 Setzen Sie den Zähler für die Walzenreinigung mithilfe des BBH Benutzer-Dienstprogramms zurück.



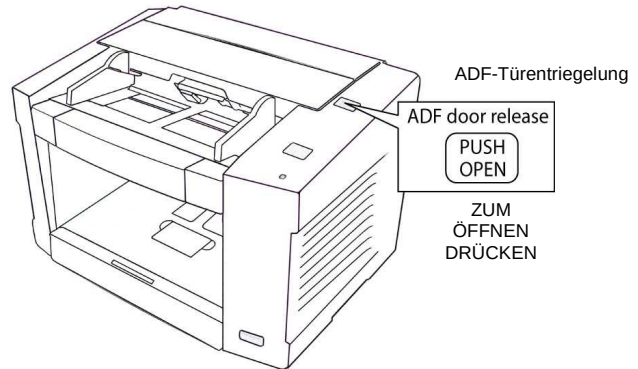
- Nach dem Reinigen der Walzen klicken Sie auf die Schaltfläche Zähler rückstellen für Nach Walzenreinigung im [BBH Benutzer-Dienstprogramm](#). Siehe Seite 49.

CIS-Glasflächen und Sensorwalzen reinigen

- 1** Schalten Sie das Gerät aus.

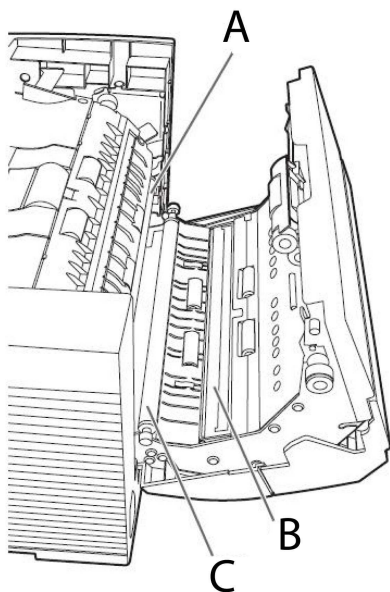


- 2** Drücken Sie auf die Türentriegelung des ADF, um die ADF-Tür zu öffnen.

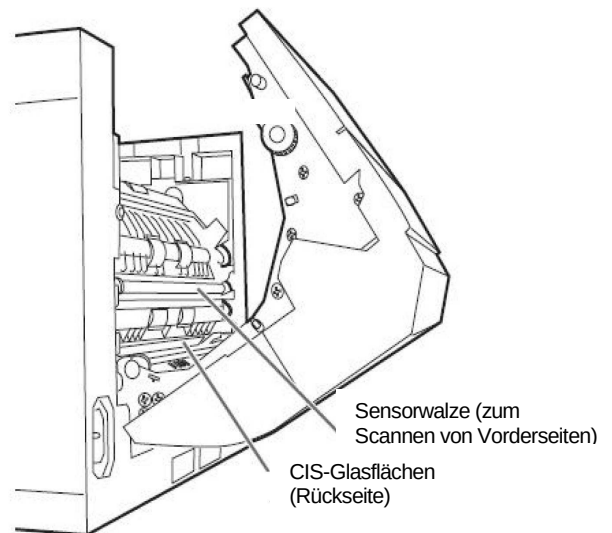


- 3** Reinigen Sie die Vorder- und Rückseiten der CIS-Glasflächen und die Sensorwalzen mit dem [Walzenreinigungspapier](#).

- Wenn die Sensorwalzen zur Reinigung ausgebaut wurden, [setzen Sie sie](#) nach der Reinigung wieder ein.



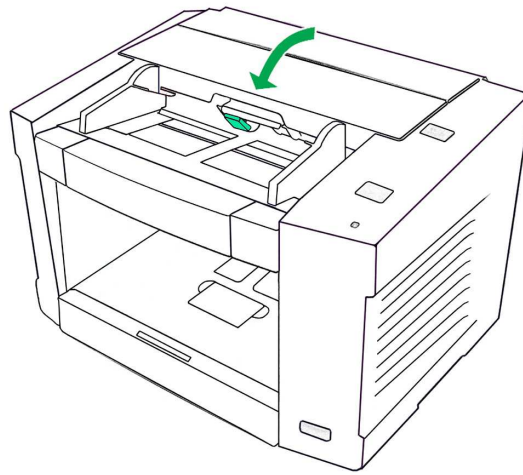
A - Sensorwalze (Vorderseite)
B - CIS-Glasflächen (Vorderseite)
C - Sensorwalze (Rückseite)



4

Schließen Sie die ADF-Tür.

- Beim Schließen der ADF-Tür drücken Sie fest auf die Tür, bis diese einrastet. Schlagen Sie die ADF-Tür nicht zu.



Verbrauchsmaterialien auswechseln

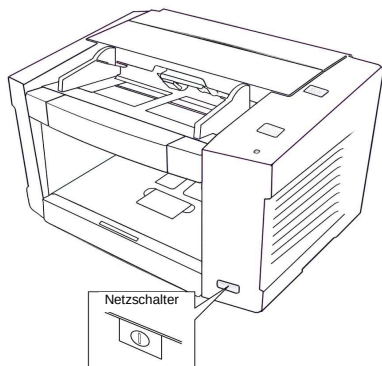
Die Verbrauchsmaterialien sind bei dem Händler erhältlich, bei dem Sie Ihren Scanner gekauft haben. Weitere Informationen über Verbrauchsmaterial und Zubehör erhalten Sie unter www.bbhscanners.com.

Wechseln Sie das Einzugswalzenmodul, das Andrückwalzenmodul und die Sensorwalzen nach **jeweils 300.000 Scanvorgängen** oder früher, wenn Probleme mit Papierstaus, Rutschen, Mehrfacheinzügen, Markierungen und ähnliche Einzugsprobleme durch eine [Reinigung im Inneren des Scanners](#) nicht mehr verbessert werden können.

Papiereinzugswalze auswechseln Modul

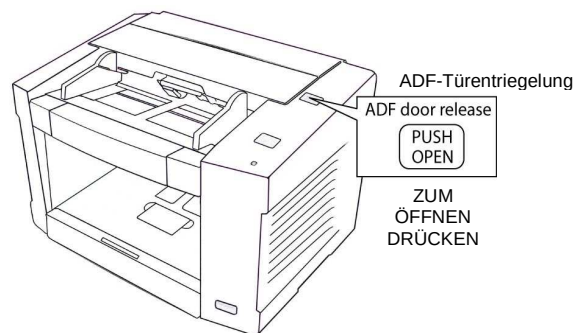
1

Schalten Sie das Gerät aus.



2

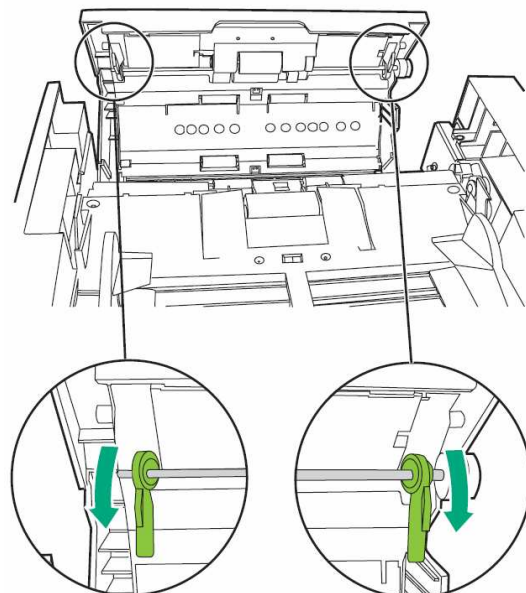
Drücken Sie auf die Türentriegelung des ADF, um die ADF-Tür zu öffnen.



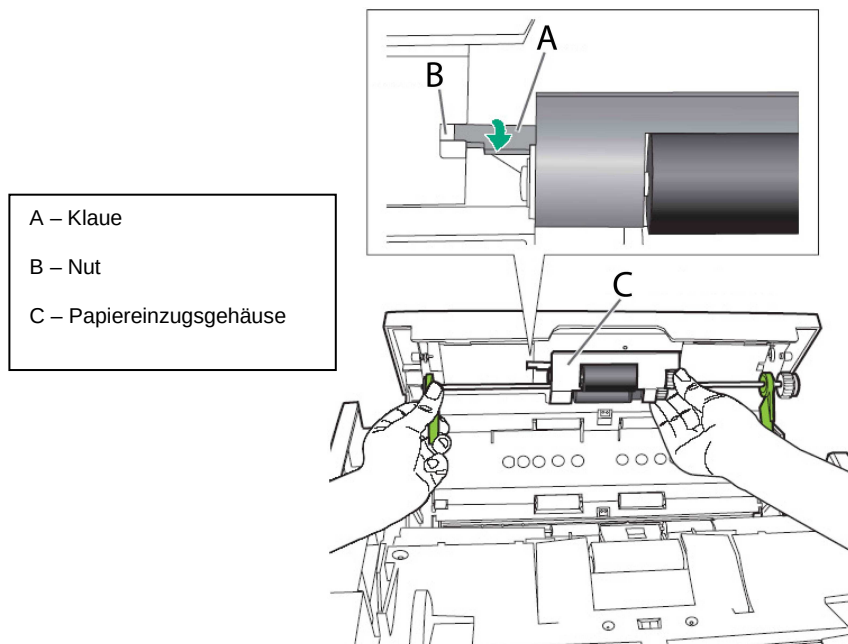
3

Drücken Sie die zwei grünen Hebel an beiden Enden des Papiereinzugswalzenmoduls nach unten, um die Papiereinzugswalzen freizugeben.

- Üben Sie beim Verschieben der grünen Hebel nur Druck in die durch Pfeile gekennzeichnete Richtungen aus. Anderenfalls könnten die Hebel abbrechen.

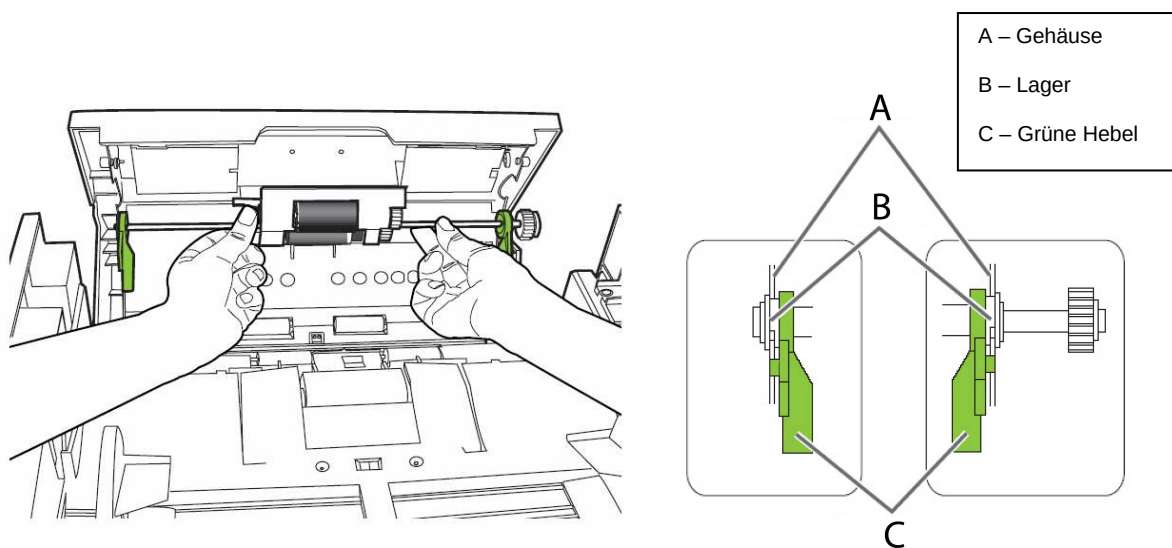


- 4** Ziehen Sie das Papiereinzugswalzenmodul heraus, während Sie das Papiereinzugsgehäuse entlang der Nut der Einzugsabdeckung halten, um die Klaue aus dem Gehäuse zu ziehen.



- 5** Setzen Sie das neue Papiereinzugswalzenmodul so ein, dass sich das Zahnrad auf der rechten Seite befindet.

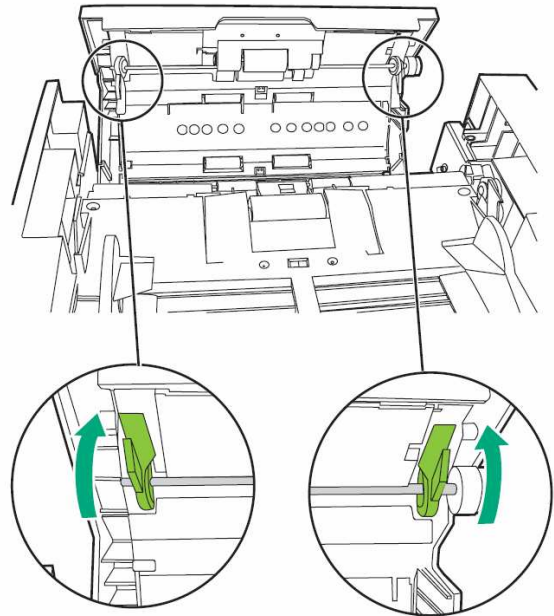
- Hängen Sie beide Enden des Papiereinzugswalzenmoduls ein.
- Während Sie das Papiereinzugswalzenmodul leicht anheben, führen Sie die Klaue entlang der Nut der Einzugsabdeckung.
- Setzen Sie die Lager an beiden Enden des Papiereinzugsmoduls in die Führungsnuten am Gehäuse ein.



6

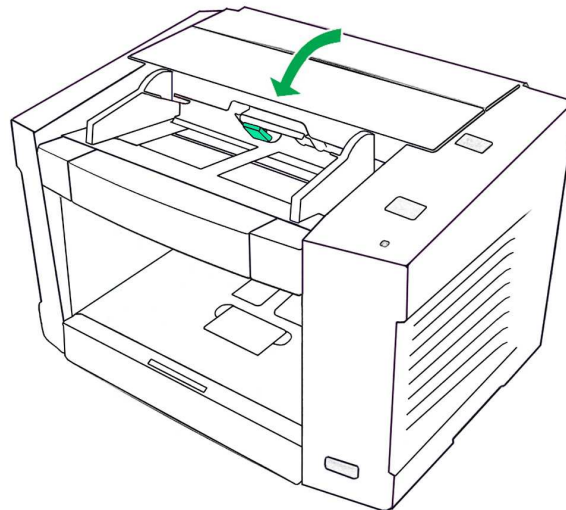
Drücken Sie die grünen Hebel an beiden Enden in Pfeilrichtung, bis sie hörbar einrasten.

- Nach dem Einbau des Papiereinzugswalzenmoduls stellen Sie sicher, dass die Einzugswalzen in vertikaler Richtung etwas zu verschieben sind.



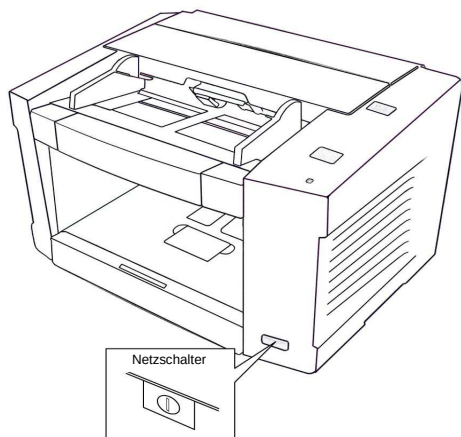
7

Schließen Sie die ADF-Tür. Beim Schließen der ADF-Tür drücken Sie fest auf die Tür, bis diese einrastet. Schlagen Sie die ADF-Tür nicht zu.

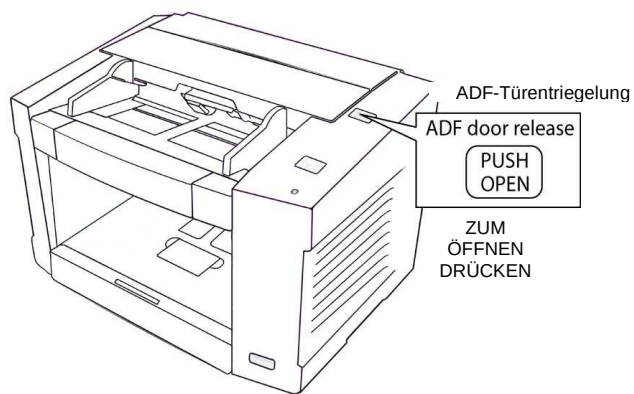


Andrückwalzenmodul auswechseln

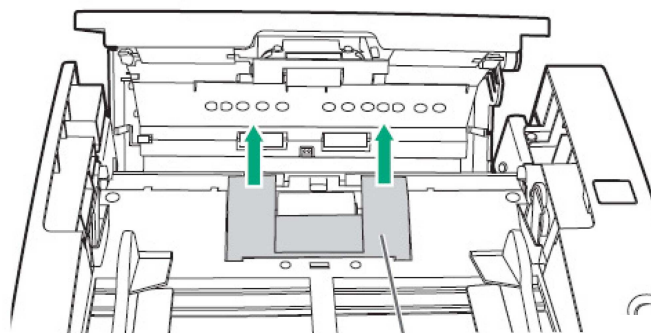
- 1** Schalten Sie das Gerät aus.



- 2** Drücken Sie auf die Türengriegelung des ADF, um die ADF-Tür zu öffnen.

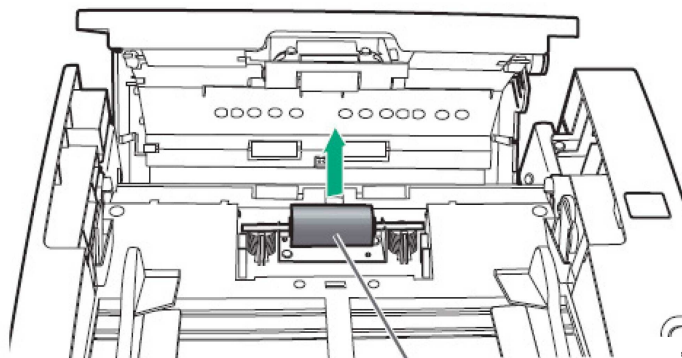


- 3** Entfernen Sie die Andrückwalzenabdeckung.



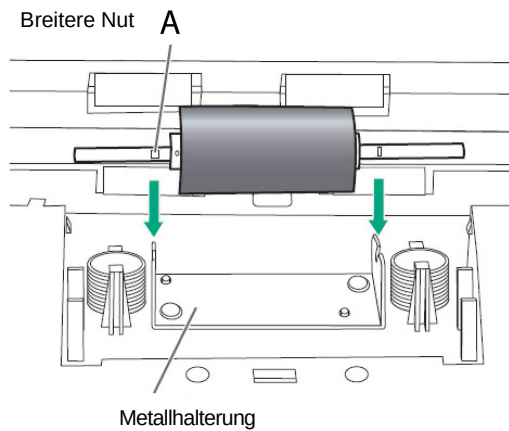
Andrückwalzenabdeckung

- 4** Nehmen Sie das Andrückwalzenmodul in Pfeilrichtung heraus.

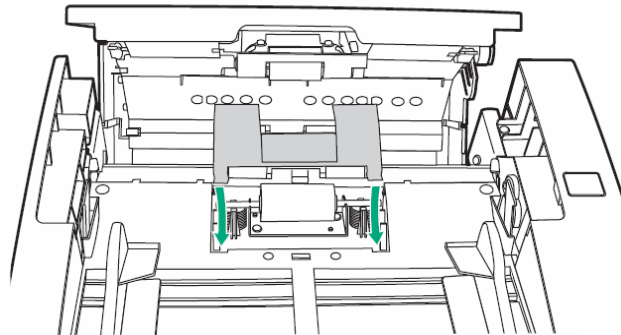


Andrückwalzenmodul

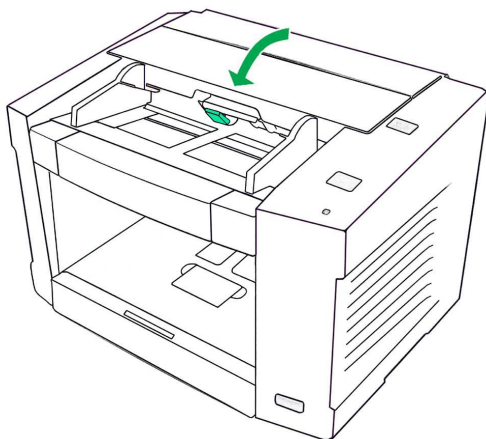
- 5** Installieren Sie das neue Andrückwalzenmodul, indem Sie die Nut in seiner Welle auf die Nut in der Metallhalterung ausrichten. Stellen Sie dabei sicher, dass beide Enden der Welle bis an die Federn der Halterung reichen.



- 6** Schließen Sie die Andrückwalzenabdeckung wieder.



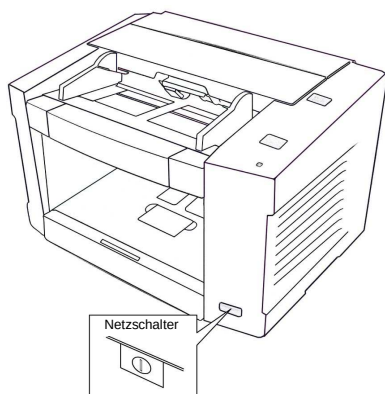
- 7** Schließen Sie die ADF-Tür.



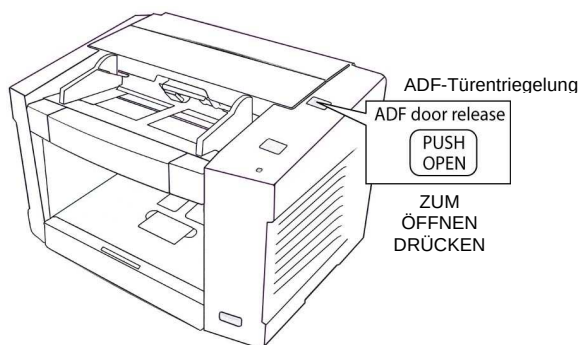
- Beim Schließen der ADF-Tür drücken Sie fest auf die Tür, bis diese einrastet. Schlagen Sie die ADF-Tür nicht zu.

Sensorwalzen zum Scannen von Vorder- und Rückseiten auswechseln

1 Schalten Sie das Gerät aus.

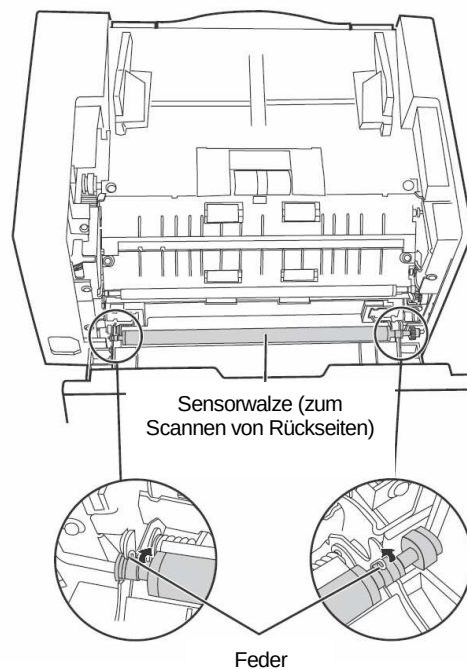
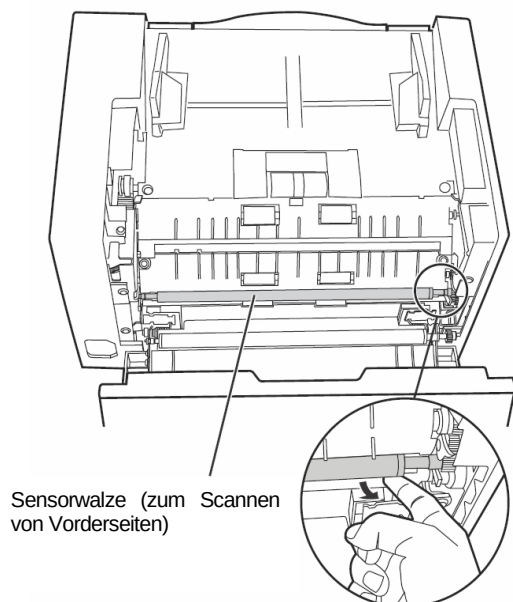


2 Drücken Sie auf die Türengriegelung des ADF, um die ADF-Tür zu öffnen.



3 Entfernen Sie die vorhandenen Sensorwalzen zum Scannen von Vorder- und Rückseiten.

- Rollen Sie die rechte Seite der Sensorwalze (zum Scannen von Vorderseiten) mit dem Finger auf und entfernen Sie sie.
- Drücken Sie an beiden Enden auf die Federn und heben Sie dabei die Sensorwalze (zum Scannen von Vorderseiten) an und entfernen Sie sie.



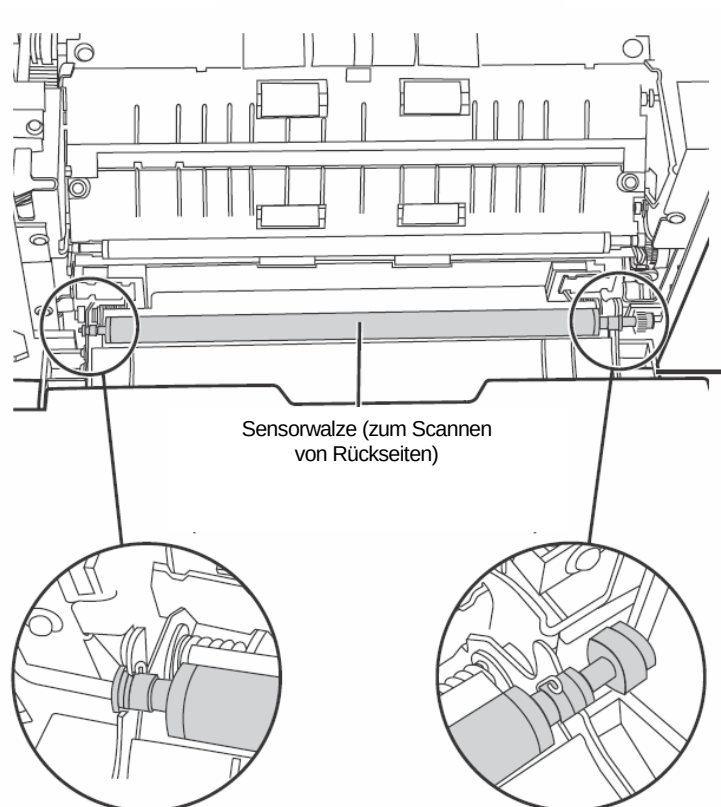
Sensorwalzen wieder einbauen

4 Montieren Sie die kürzere Sensorwalze (zum Scannen von Rückseiten) wieder auf die Seite der ADF-Tür.

- Befestigen Sie die kürzere Sensorwalze (zum Scannen von Rückseiten) an der ADF-Tür, indem die Seite ohne Zahnrad an der Türengielung des ADF platziert wird. Dabei wird die Nut auf die Führung ausgerichtet.
- Drücken Sie auf die Sensorwalze (zum Scannen von Rückseiten) und stellen Sie sicher, dass die Walze durch die Federn auf beiden Seiten arretiert wird.

Rückansicht

ADF-Tür

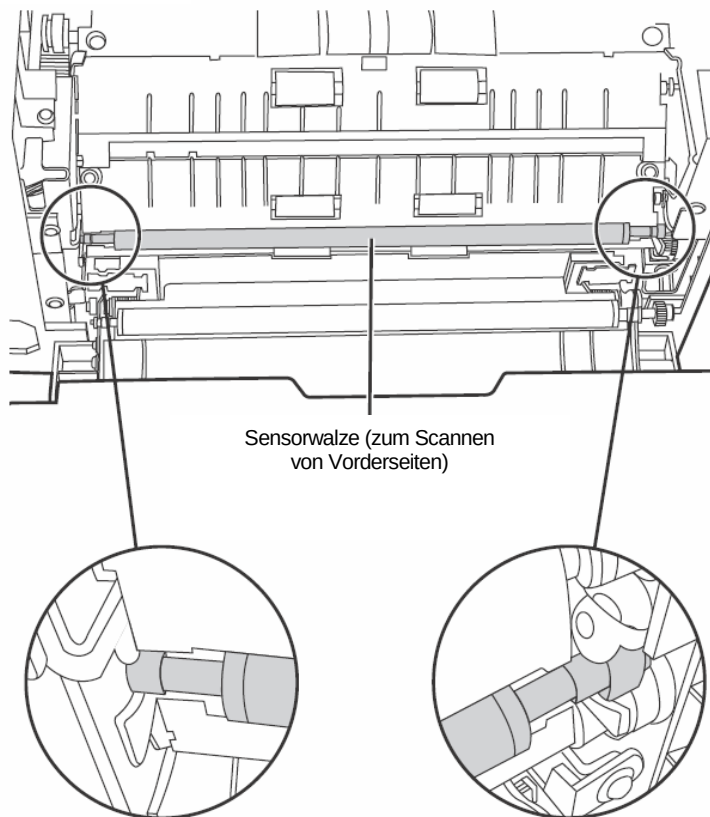


5

Installieren Sie die längere Sensorwalze (zum Scannen von Vorderseiten).

- Befestigen Sie die längere Sensorwalze (zum Scannen von Vorderseiten), indem die Seite ohne Zahnrad an der Türentriegelung des ADF platziert wird. Dabei wird die Nut auf die Führung ausgerichtet.
- Befestigen Sie zunächst die Seite, die sich an der Türentriegelung des ADF befindet, und dann die andere Seite.

Rückansicht



6

Stellen Sie sicher, dass sich beide Sensorwalzen leicht drehen lassen.

- Drehen Sie die Sensorwalzen, indem Sie mit dem Finger leicht darauf drücken.

7

Drücken Sie die ADF-Tür fest zu, bis diese einrastet. Schlagen Sie die ADF-Tür nicht zu.

Zähler rückstellen



Setzen Sie den Zähler für den Walzenwechsel mithilfe des [BBH Benutzer-Dienstprogramms](#) zurück.

Klicken Sie auf die Schaltfläche Zähler rückstellen für Nach Walzenaustausch im BBH Benutzer-Dienstprogramm.

BBH Benutzer-Dienstprogramm

Das BBH Benutzer-Dienstprogramm ist eine Softwareprogramm zur Wartung und Fehlersuche in den Sidekick-Scannern 1200 and 1400u.

Funktionen des BBH Benutzer-Dienstprogramms

Im Folgenden sind die Hauptfunktionen des BBH Benutzer-Dienstprogramms aufgeführt:

Komponente	Erläuterung
Scanner-Status	Zeigt den Scanner-Status und den entsprechenden Fehlercode an
Scanner-Informationen	Zeigt die Produktidentifikationsnummer, Firmware-Version, Schnittstelle und den Status des Abschlusswiderstands und des Imprinters an.
Scanner-Zähler	Zeigt die Zähler „System“, „Nach Walzenreinigung“ und „Nach Walzenaustausch“ an.
Zähler rückstellen	Setzt den Zähler „Nach Walzenreinigung“ oder „Nach Walzenaustausch“ zurück.
Schlaf-Modus	Schaltet den Ruhemodus ein oder aus und bietet die Möglichkeit, einen Zeitraum bis zur Aktivierung festzulegen. Nur für 1400u – Das Ein- und Ausschalten des Ruhemodus ist nicht möglich.
Imprinter reinigen	Reinigt den Imprinter (nur für die Modelle 1400/1400u)
Informationen speichern	Speichert die Scanner- und PC-Informationen in einer Datei.



Das BBH Benutzer-Dienstprogramm wurde als Teil der Hauptinstallation installiert. Wenn Sie das Symbol für das BBH Benutzer-Dienstprogramm auf Ihrem Desktop nicht finden, befolgen Sie die folgenden Anweisungen für die Installation:

Erste Schritte

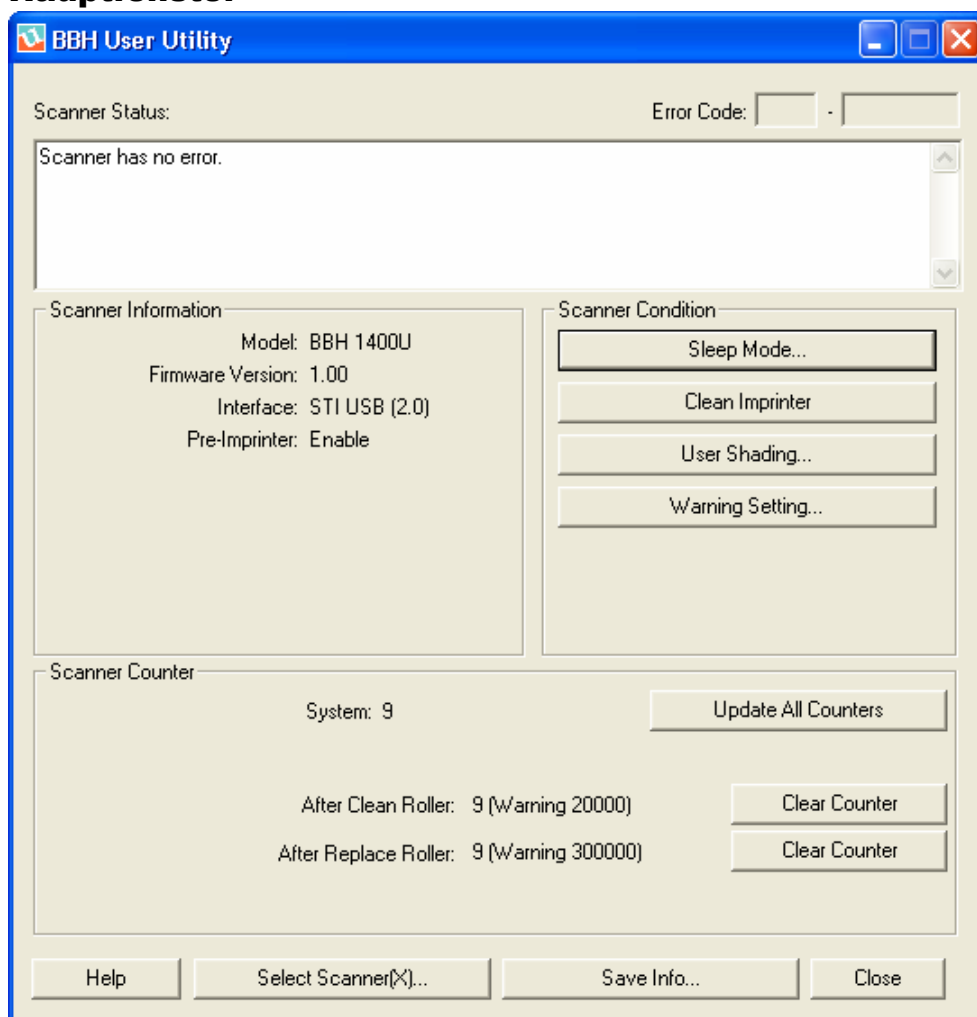
1. Klicken Sie in der Taskleiste auf die Schaltfläche Start und dann auf Programme | BBH | Scanner-Tools.
2. Wählen Sie das BBH Benutzer-Dienstprogramm.

➔ HINWEIS

Nach dem Starten des BBH Benutzer-Dienstprogramms erscheint eventuell das Dialogfeld Scanner auswählen. Wenn dieses Dialogfeld angezeigt wird, wählen Sie einen Scanner aus. Einzelheiten hierzu finden Sie im Abschnitt [Dialogfeld Scanner auswählen](#). Siehe Seite 53.

Funktionen und Einstellungen

Hauptfenster



Scanner-Status und Fehlercode

Zeigt den Status des angeschlossenen Scanners und den Fehlercode gemäß dem Zustand des Scanners an. Im Abschnitt Fehlersuche werden [Fehlercodes und Statusmeldungen](#) auf Seite 56 im Einzelnen erläutert.

Scanner-Informationen

Zeigt die folgenden Informationen an.

- Produktidentifikationsnummer
- Firmware-Version
- Schnittstelle
 - STI USB (HS) = USB 2.0 Hi-Speed (Standardkonfiguration)
 - STI USB (FS) = USB 1.1 Full Speed
 - ASPI SCSI = SCSI (ungültige Konfiguration. Kein ASPI-Treiber vorhanden.)
 - STI SCSI = SCSI (bei Verwendung des installierten Scanner-Treibers.)
- Bedingung des Abschlusswiderstands (nur bei Verwendung der SCSI-Schnittstelle)
- Imprinter-Bedingung (nur für Modell 1400u)

Schaltfläche Schlaf-Modus

Öffnet das Dialogfeld [Ruhemodus]. Weitere Informationen sind dem Abschnitt „Dialogfeld Ruhemodus“ zu entnehmen.

Schaltfläche Imprinter reinigen

Wenn keine Tinte mehr auf das Papier gespritzt wird, klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Imprinter zu reinigen. Diese Schaltfläche ist nur aktiviert, wenn der Imprinter angeschlossen ist.

Scanner-Zähler

Zeigt die Scanner-Zähler an. Der Scanner besitzt drei Zähler, die im Folgenden beschrieben werden:

System

Zeigt die Gesamtanzahl der gescannten Dokumente an.

Nach Walzenreinigung

Zeigt die Anzahl der Dokumente an, die seit der letzten Walzenreinigung gescannt wurden.

Unter Warnung wird angezeigt, wie viele Dokumente zwischen der letzten und der nächsten Walzenreinigung gescannt werden können. Wenn die Zahl unter *Nach Walzenreinigung* größer ist als die Zahl unter *Warnung*, müssen die Walzen gereinigt werden.

Nach Walzenaustausch

Zeigt die Anzahl der Dokumente an, die seit dem letzten Walzenaustausch gescannt wurden.

Unter Warnung wird angezeigt, wie viele Dokumente zwischen dem letzten und dem nächsten Walzenaustausch gescannt werden können. Wenn die Zahl unter *Nach Walzenaustausch* größer ist als die Zahl unter *Warnung*, müssen die Walzen ausgewechselt werden.

Schaltfläche Alle Zähler aktualisieren

Aktualisiert die Scanner-Zähler. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die neuesten Zählerwerte anzuzeigen.

Schaltfläche Zähler rückstellen

Es sind zwei Schaltflächen mit der Bezeichnung Zähler rückstellen vorhanden. Mit der einen Schaltfläche wird der Zähler *Nach Walzenreinigung zurückgesetzt*, mit der anderen Schaltfläche wird der Zähler *Nach Walzenaustausch* zurückgesetzt.

- Beim Reinigen der Walzen klicken Sie auf die Schaltfläche Zähler rückstellen für *Nach Walzenreinigung*.
- Beim Auswechseln der Walzen klicken Sie auf die Schaltfläche Zähler rückstellen für *Nach Walzenaustausch*.

Schaltfläche Informationen speichern

Mit dieser Schaltfläche speichern Sie die Scanner- und PC-Informationen in einer Datei.

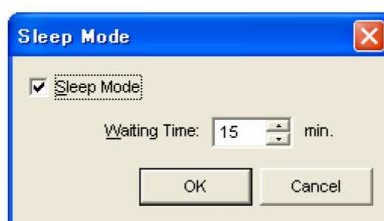
Schaltfläche Scanner auswählen

Öffnet das Dialogfeld Scanner auswählen. Weitere Informationen sind dem Abschnitt „Dialogfeld Scanner auswählen“ zu entnehmen.

Hilfe

Öffnet dieses Bedienerhandbuch als Adobe PDF-Datei.

Ruhemodus



Schlaf-Modus

In diesem Dialogfeld kann der Ruhemodus ein- bzw. ausgeschaltet werden. Wenn das Kontrollkästchen markiert ist, ist der Ruhemodus eingeschaltet. Nur für 1400u – Das Ein- und Ausschalten des Ruhemodus ist nicht möglich.

Wartezeit

Hier wird die Zeit eingegeben, nach der der Ruhemodus nach dem Scannen eines Dokuments aktiviert wird. Die Zeitspanne liegt zwischen 1 – 60 Min. (1-Min.-Schritte). Standardmäßig sind 15 Min. eingestellt.

Schaltfläche OK

Stellt die Zeit für den Ruhemodus im Scanner ein.

Schaltfläche Abbrechen

Bricht die Einstellungen ab.

Scanner auswählen



Dialogfeld Scanner auswählen

Hier wählen Sie Ihren Scanner aus.

Schaltfläche OK

Gibt die Auswahl für das Scannermodell ein.

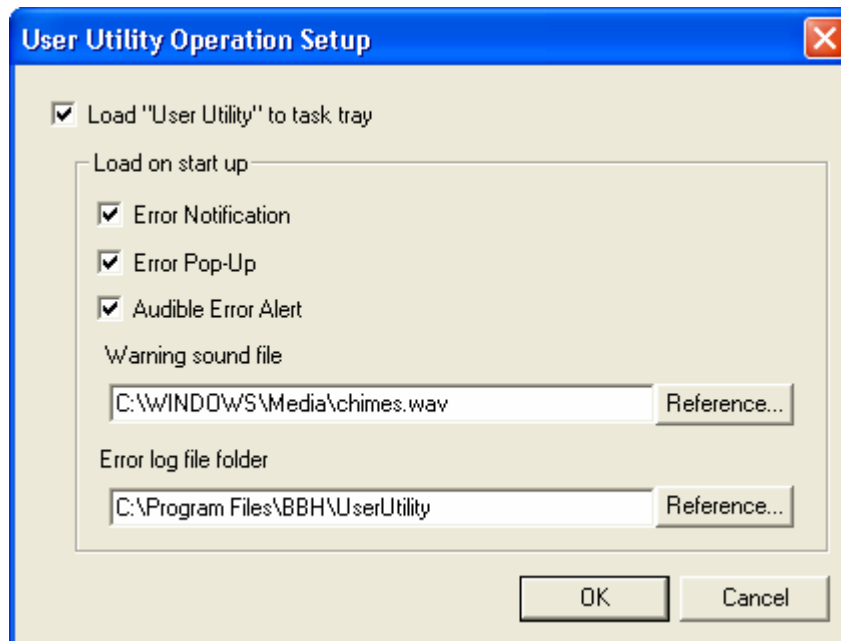
Schaltfläche Abbrechen

Bricht die Einstellungen ab.

Operationseinstellung zur Einrichtung des Symbols im Tasktray

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] und ziehen Sie dann den Mauscursor auf [Programme].
2. Ziehen Sie den Mauscursor auf den Ordner [BBH].
3. Ziehen Sie den Mauscursor auf den Ordner [Scanner-Tools].
4. Klicken Sie auf [Operationseinstellung].

Das Fenster des Benutzer-Dienstprogramms Operationseinstellung wird angezeigt.



„Benutzer-Dienstprogramm“ in Tasktray laden

Wenn diese Option markiert ist, wird das Symbol Benutzer-Dienstprogramm () in den Tasktray geladen.

Fehleranzeige

Wenn diese Option markiert ist, wird die Fehlermeldung des Benutzer-Dienstprogramms angezeigt, um Sie über aufgetretene Fehler zu informieren.

Fehler-Popup

Wenn diese Option markiert ist, wird das Benutzer-Dienstprogramm angezeigt, um Sie über aufgetretene Fehler zu informieren.

Hörbare Fehlerwarnung

Wenn diese Option markiert ist, ertönt eine hörbare Fehlerwarnung, um Sie über aufgetretene Fehler zu informieren.

Warntondatei

Zur Änderung der Warntondatei klicken Sie auf die Schaltfläche [Referenz...] neben dem Feld Warntondatei und wählen Sie die gewünschte Datei.

Ordner für Fehlerprotokolldatei

Zur Änderung des Ordners für die Fehlerprotokolldatei klicken Sie auf die Schaltfläche [Referenz...] neben dem Feld für den Ordner der Fehlerprotokolldatei und wählen Sie den gewünschten Ordner.

Dienstprogramm-Symbol im Tasktray

Das Symbol BBH Benutzer-Dienstprogramm () wird je nach Starteinstellung im Tasktray angezeigt.

Dialogfeld „BBH Benutzer-Dienstprogramm“ anzeigen

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Benutzer-Dienstprogramm () im Tasktray und wählen Sie Dialogfeld „Benutzer-Dienstprogramm“ anzeigen, um das Fenster Benutzer-Dienstprogramm anzuzeigen.

Operationseinstellung

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Benutzer-Dienstprogramm () im Tasktray und wählen Sie Operationseinstellung, um das Fenster Benutzer-Dienstprogramm Operationseinstellung anzuzeigen.

Beenden

Um das Benutzer-Dienstprogramm zu beenden, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Benutzer-Dienstprogramm im Tasktray und wählen Sie Beenden.

Fehlersuche

Fehlercodes des Benutzer-Dienstprogramms

Wenn beim Scannen ein Problem auftritt, prüfen Sie das [BBH Benutzer-Dienstprogramm](#) auf Fehlercodes und Statusmeldungen. Die Software des „Benutzer-Dienstprogramms“ ist im Tasktray des Host-Computers zu finden und überwacht Fehler und/oder Warnmeldungen des Scanners.

Wenn ein Fehler oder eine Warnung auftritt, führt das „Benutzer-Dienstprogramm“ die folgenden Maßnahmen aus.

- „Balloon-Meldung“ wird im Tasktray angezeigt.
- Es ertönt ein Signalton.
- Eine Fehler- oder Warnmeldung wird auf dem Desktop angezeigt.
- Die Fehler- oder Warnmeldung wird in die „Protokolldatei“ geschrieben.

Fehlercode	Statusmeldung	Mögliche Ursache	Gegenmaßnahme
	Kein Fehler am Scanner.		
U11	Papierstau! Bitte die Klappe öffnen und das Papier entfernen. Die Dokumente bitte wieder in das Einzugsfach einlegen.	Das Dokument ist festgeklemt. Die Dokumentsensoren sind verschmutzt.	Die Klappe öffnen und das gestaute Papier entfernen . Sensoren reinigen . Siehe Seite 37.
U12			
U13			
U16			
U18	Das Dokument bleibt im Scanner. Bitte die Klappe öffnen und das Papier entfernen. Die Dokumente bitte wieder in das Einzugsfach einlegen.	Das Dokument bleibt im Scanner. Die Dokumentsensoren sind verschmutzt.	Die Klappe öffnen und das Papier entfernen. Sensoren reinigen . Siehe Seite 37.
U23	Doppeleinzug! Bitte die Klappe öffnen und das Papier entfernen. Die Dokumente bitte wieder in das Einzugsfach einlegen.	Doppelter Papiereinzug. Die Walzen sind verschmutzt.	Die Klappe öffnen und das gestaute Papier entfernen. Die Walzen reinigen. Siehe Seite 37.
U30	Scanner-Klappe ist offen. Bitte die Klappe schließen.	Die ADF-Tür ist offen.	Schließen Sie die ADF-Tür. Schlagen Sie die ADF-Tür nicht zu.
Fxx	Systemfehler. Bitte an den Kundendienst wenden.	Systemfehler.	An den Kundendienst wenden!
	Warnung Die Walzen müssen gereinigt werden. Bitte die Walzen reinigen.	Der Warnzähler ist abgelaufen. Die Walzen müssen gereinigt werden.	Die Walzen reinigen . Siehe Seite 36.
	Warnung Die Walzen müssen ausgetauscht werden. Bitte die Walzen austauschen.	Der Warnzähler ist abgelaufen. Die Walzen müssen ausgetauscht werden.	Sensoren austauschen . Siehe Seite 41.
	Scanner nicht angeschlossen.	Scanner nicht angeschlossen. Der Scanner ist nicht eingeschaltet. Der PC wurde eingeschaltet, bevor der Scanner bereit war.	Den Scanner anschließen und einschalten, dann den PC neu starten. Zunächst den Scanner einschalten, dann den PC neu starten.

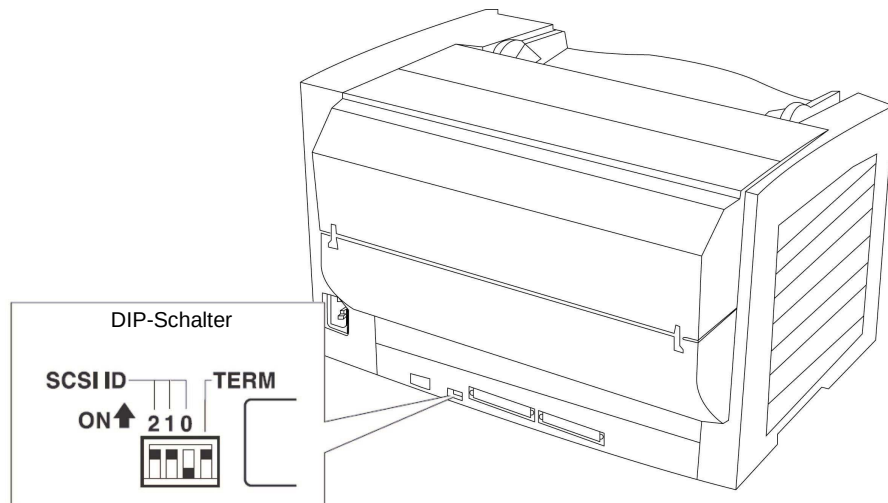
Fehlerbehebung

Falls ein Problem nach Überprüfung der Statusmeldung und des Fehlercodes (vorangegangene Tabelle) immer noch auftritt, prüfen Sie zunächst die folgenden Punkte. Wenn die Fehlfunktion dann am Scanner immer noch auftritt, schalten Sie ihn aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und benachrichtigen Sie den Kundendienst.

Symptom	Mögliche Ursache	Gegenmaßnahme
Nach Einschalten des Netzschalters leuchtet die LED nicht auf.	(1) Das Netzkabel ist nicht an die Steckdose angeschlossen. (2) Störung in der Stromversorgung.	(1) Den Netzstecker fest in die Steckdose stecken . Siehe Seite 18. (2) Den Scanner von der Steckdose trennen und den Kundendienst benachrichtigen.
Der Computer erkennt den Scanner nicht.	(1) Der Scanner ist nicht richtig an den Computer angeschlossen. (2) Der Scanner wurde über den Assistenten „Neue Hardware gefunden“ nicht richtig konfiguriert.	(1) Die Kabel richtig anschließen . Siehe Seite 18. (2) Den Scanner auf dem PC deinstallieren. Die Scanner-Hardware noch einmal registrieren. (Siehe auch im Abschnitt Erstmaliges Aufstellen und Installation). Siehe Seite 18.
USB-Anschluss	Die USB-Schnittstelle des Computers ist nicht richtig installiert.	In den Eigenschaften des Geräte-Managers die USB-Schnittstelle Ihres Computers auf richtige Konfiguration überprüfen.
	Der Scanner ist über einen USB-Hub angeschlossen.	Den Anschluss nicht über einen USB-Hub herstellen.
	Das USB-Kabel ohne Hochgeschwindigkeits-Logo wird verwendet.	Das mit dem Sidekick-Scanner gelieferte Kabel verwenden.
SCSI-Anschluss (nur für die Modelle 1200/1400)	Der Computer kann die SCSI-Karte nicht erkennen.	In den Eigenschaften des Geräte-Managers überprüfen, ob die SCSI-Karte richtig installiert wurde.
	Der Scanner und ein anderes Gerät verwenden dieselbe ID-Nummer.	Für jedes SCSI-Gerät muss eine eigene ID-Nummer verwendet werden.
	Der Abschlusswiderstand ist falsch eingestellt.	Wenn der Scanner das letzte Gerät in der SCSI-Kette ist, den DIP-Schalter des SCSI-Abschlusswiderstands auf Freigeben (Enable) setzen. Wenn der Scanner nicht das letzte Gerät in der SCSI-Kette ist, den DIP-Schalter des SCSI-Abschlusswiderstands auf Sperren (Disable) setzen. Siehe Seite 59.
	Der Scanner wurde erst nach dem Computer eingeschaltet.	Den Computer ausschalten. Den Scanner einschalten und dann erst den Computer wieder einschalten.
Bei Herstellung eines USB-Anschlusses ist die Scangeschwindigkeit niedrig.	Der Scanner ist über USB 1.1 angeschlossen.	Den Scanner an eine USB 2.0-Schnittstelle anschließen. Der USB-Anschluss kann auf Seite 51 überprüft werden.

Symptom	Mögliche Ursache	Gegenmaßnahme
Die ADF-Tür kann durch Drücken der Türentriegelung des ADF nicht geöffnet werden.	Die ADF-Tür ist nicht richtig geschlossen.	Zunächst die ADF-Tür bis zum Einrasten schließen und dann erneut die Türentriegelung des ADF drücken.
Das Dokument befindet sich im Einzugsfach, der Scanvorgang startet jedoch nicht.	Das Dokument wurde falsch eingelegt.	Das Dokument richtig einlegen. Siehe Seite 22.
	Da Die Kante des Dokuments gewellt ist, kann der Sensor das Dokument nicht erkennen.	Das Dokument glätten und erneut einlegen.
Probleme mit Doppeleinzug oder Schräglage treten häufig auf oder der Scanner stoppt den Einzug während des Scanvorgangs.	Die Walzen sind verschmutzt.	Alle Walzen reinigen . Siehe Seite 36.
	Die Walzen haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.	Die Papiereinzugswalze, Andrückwalzenmodule und Sensorwalzen austauschen. Siehe Seite 41.
	Das Dokument ist gewellt oder verknickt.	Das Dokument glätten, die Anzahl der Seiten verringern und dann erneut einlegen.
	Ein unregelmäßiges Dokument sollte gescannt werden.	Zunächst eine Kopie des Dokuments auf geeignetem Papier erstellen und dann die Kopie scannen.
	Die Länge des Dokuments beträgt weniger als 70 mm.	Zunächst eine Kopie des Dokuments auf Papier mit geeignetem Format erstellen und dann die Kopie scannen.
Das eingescannte Dokument ist leert.	Das zu scannende Dokument wurde verkehrt herum (mit der Vorderseite nach unten) eingescannt.	Das Dokument richtig einlegen. Siehe Seite 22.
Vertikale Linien erscheinen auf dem eingescannten Dokument.	Die CIS-Glasflächen sind verschmutzt.	Die CIS-Glasflächen reinigen . Siehe Seite 39.
	Die Sensorwalzen sind verschmutzt.	Die Sensorwalzen reinigen . Siehe Seite 39.
Die Scandichte ist ungleichmäßig.	Die CIS-Glasflächen oder die Sensorwalzen sind verschmutzt.	Die CIS-Glasflächen und die Sensorwalzen reinigen. Siehe Seite 39.
Die Farben des eingescannten Dokuments weichen stark von den Farben des Originaldokuments ab.	Die Einstellung des PC-Displays oder des Monitors ist falsch.	Display- und Monitoreinstellungen korrigieren.
Dunkle Flecken oder Rauschen erscheinen auf den eingescannten Dokumenten.	Die CIS-Glasflächen oder die Sensorwalzen sind verschmutzt.	Die CIS-Glasflächen und die Sensorwalzen reinigen. Siehe Seite 39.
Bildbeschneidung bei VRS-basiertem Scannen	Unerwünschte Gegenstände (Papier/ Staub) auf der CIS-Sensorwalze.	Die Sensorwalze(n) überprüfen und ggf. reinigen. Siehe Seite 39.

SCSI-Schnittstelle (Nur Sidekick 1200/1400)



ID-Nr.	Schalter			Anmerkungen
	#2	#1	#0	
0	OFF	OFF	OFF	
1	OFF	OFF	ON	
2	OFF	ON	OFF	
3	OFF	ON	ON	
4	ON	OFF	OFF	
5	ON	OFF	ON	
6	ON	ON	OFF	Standardeinstellung
7	ON	ON	ON	

Einstellung	Schalter	Beschreibung
Freigegeben (Enable)	ON	Letztes Gerät in der SCSI-Kette (Standardeinstellung)
Gesperrt (Disable)	OFF	Nicht das letzte Gerät in der SCSI-Kette

Empfohlene SCSI-Schnittstellenkarten: Adaptec SCSI 2940U oder Kofax Adrenaline 450 oder Adrenaline 650i (oder wenden Sie sich an Ihren örtlichen Fachhändler).

Anweisungen zur Wiederverpackung

Es ist dringend zu empfehlen, die Originalverpackung und das GESAMTE Verpackungsmaterial aufzubewahren. Wenn Sie Ihren Scanner einmal transportieren oder versenden müssen, gehen Sie folgendermaßen vor.

Beachten Sie bitte:

- Verwenden Sie den Originalkarton und das gesamte Originalverpackungsmaterial.
- Durch unsachgemäße Verpackung kann der Scanner beschädigt werden und muss eventuell durch den Kundendienst repariert werden.
- Der Scanner sollte stets in normaler, aufrechter (horizontaler) Position, also nicht auf dem Kopf stehen.

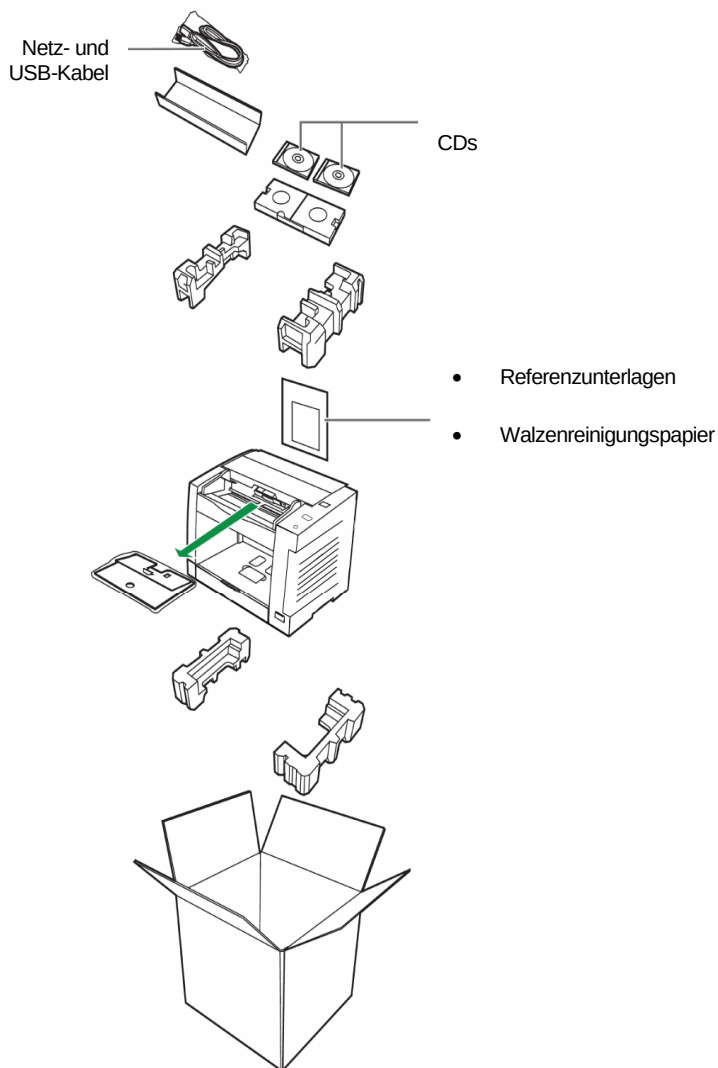
Erforderliche Utensilien:

- Original-Scannerkarton
- Originalverpackungsmaterial
- Packklebeband und Schere

1 Schalten Sie den Scanner am Netzschalter aus und trennen Sie ihn von der Steckdose, dann ziehen Sie das Schnittstellenkabel ab.

2 Schieben Sie die Einzugsfachverlängerung, den Ausgabeanschlag und die Ausgabefachverlängerung wieder auf ihre ursprüngliche Größe zusammen.

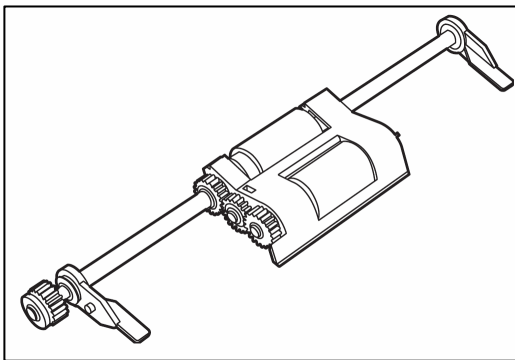
3 Verpacken Sie den Scanner.



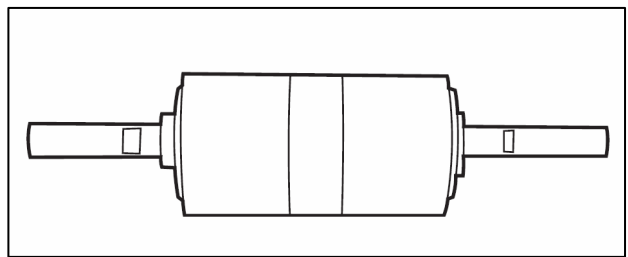
Anhang 1 – Walzenaustauschsatz S005503 oder S005511

Installationshandbuch

Papiereinzugswalzenmodul



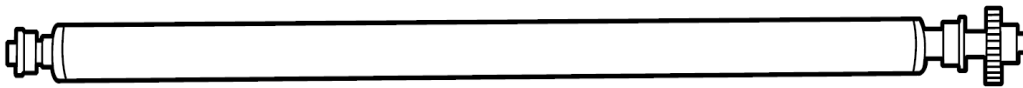
Andrückwalzenmodul



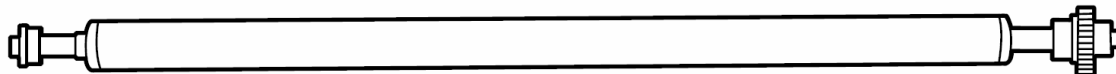
Sensorwalzen

- Der Satz S005503 beinhaltet schwarze Sensorwalzen (Standardkonfiguration).
- Der Satz S005511 beinhaltet weiße Sensorwalzen zur Verwendung mit weißer Walzenkonfiguration (gewöhnlich nach dem Austauschen der Walzen durch den weißen Walzensatz S005505).

Schwarze Sensorwalze (kurz)



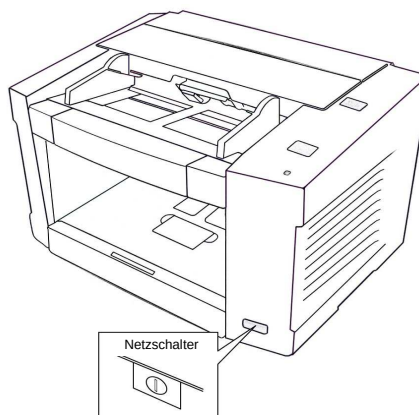
Sensorwalze für Vorderseite (lang)



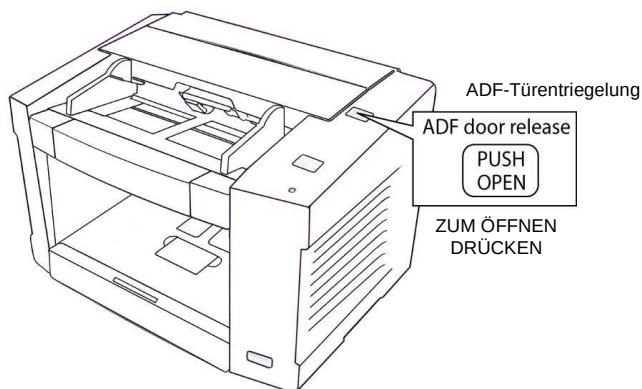
Lesen Sie vor der Installation bitte alle Anweisungen sorgfältig durch.

Papiereinzugswalze auswechseln Modul

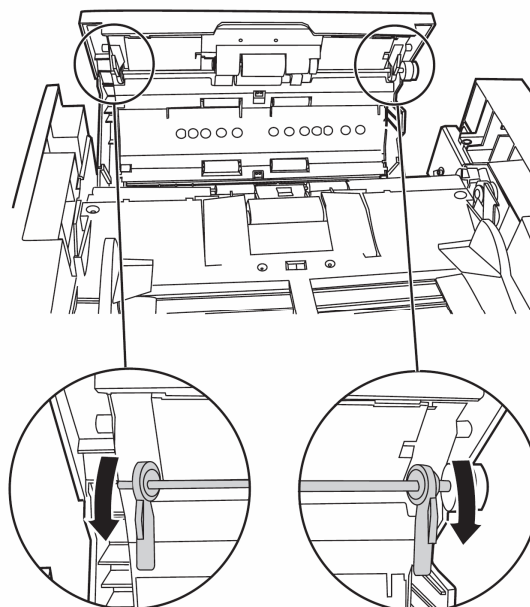
- 1** Schalten Sie das Gerät aus.



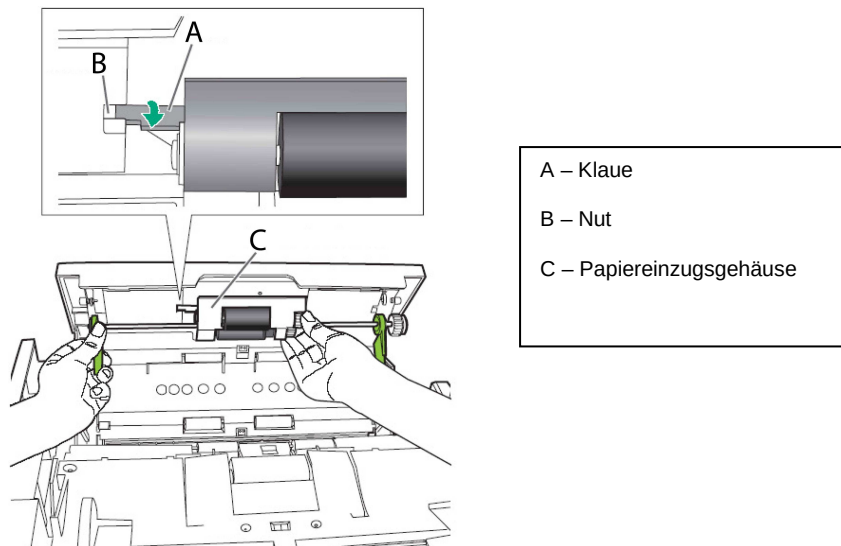
- 2** Drücken Sie auf die Türentriegelung des ADF, um die ADF-Tür zu öffnen.



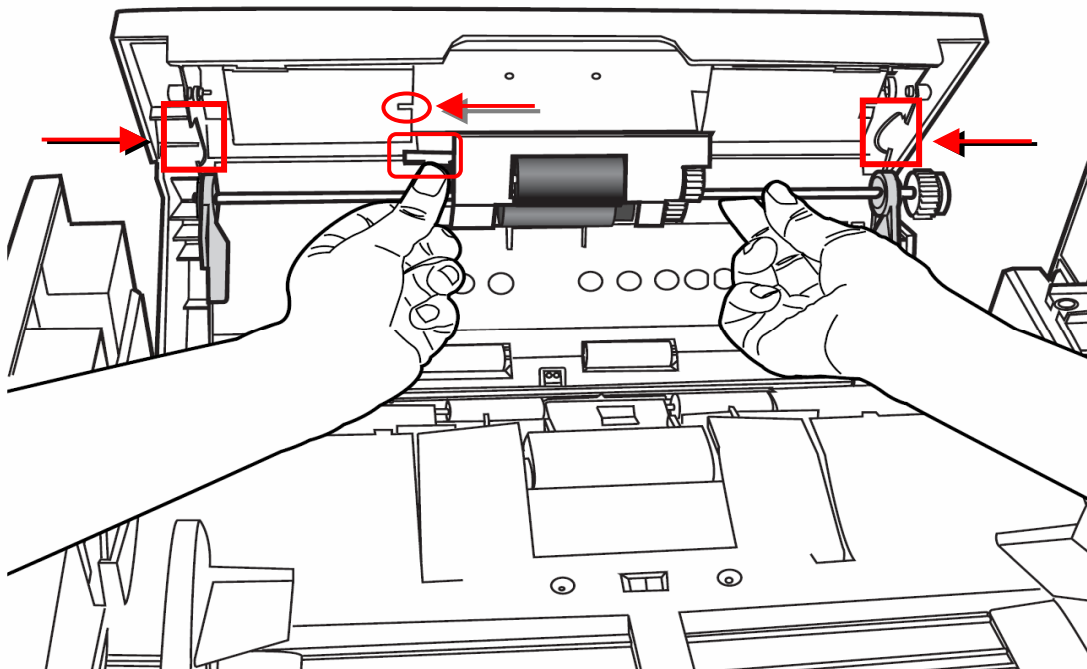
- 3** Drücken Sie die zwei grünen Hebel an beiden Enden des Papiereinzugswalzenmoduls nach unten, um die Papiereinzugswalzen freizugeben. Üben Sie beim Verschieben der grünen Hebel nur Druck in die durch Pfeile gekennzeichnete Richtungen aus. Anderenfalls könnten die Hebel abbrechen.



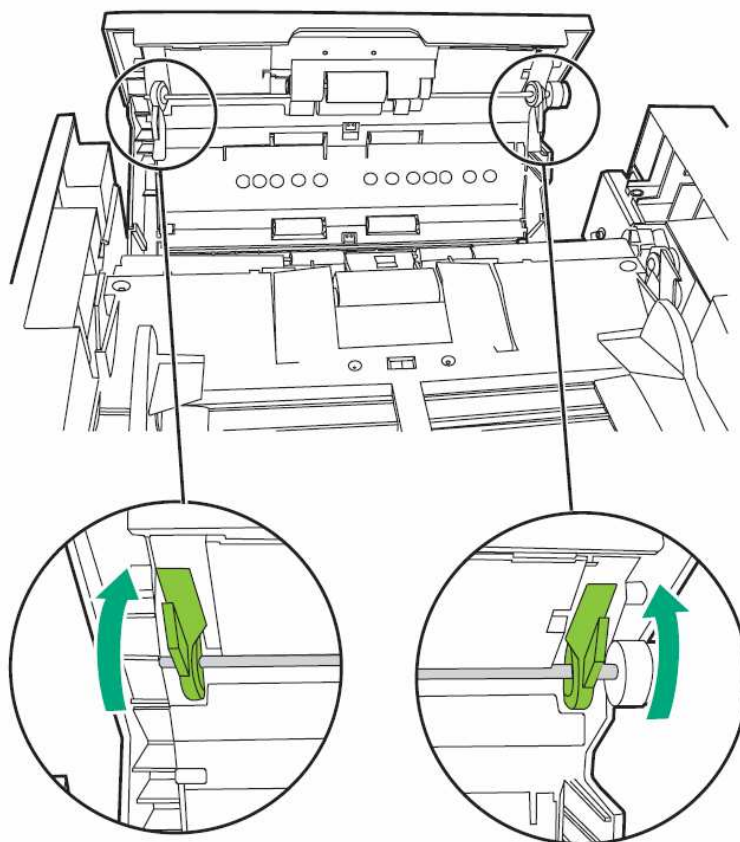
- 4** Ziehen Sie das Papiereinzugswalzenmodul gerade heraus, während Sie das Papiereinzugsgehäuse (C) entlang der Nut (B) der Einzugsabdeckung halten, während Sie die Klaue (A) aus dem Gehäuse ziehen.



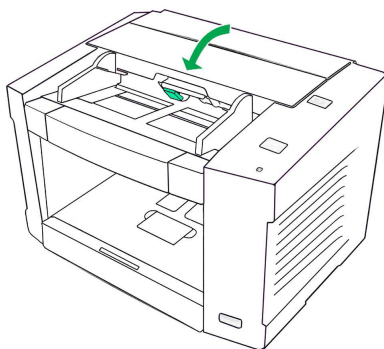
- 5** Setzen Sie das neue Papiereinzugswalzenmodul so ein (wobei die Reihenfolge der Anweisungen aus Schritt 4 umgekehrt wird), dass sich das Zahnrad auf der rechten Seite befindet. Während Sie das Papiereinzugswalzenmodul leicht anheben, führen Sie die Klaue entlang der Nut der Einzugsabdeckung. Setzen Sie anschließend die Lager an beiden Enden des Papiereinzugsmoduls in die Führungsnuten am Gehäuse in den Scanner ein.



- 6** Drücken Sie die grünen Hebel an beiden Enden in Pfeilrichtung, bis sie hörbar einrasten. Nach dem Einbau des Papiereinzugswalzenmoduls stellen Sie sicher, dass die Einzugsrollen in vertikaler Richtung etwas zu verschieben sind.

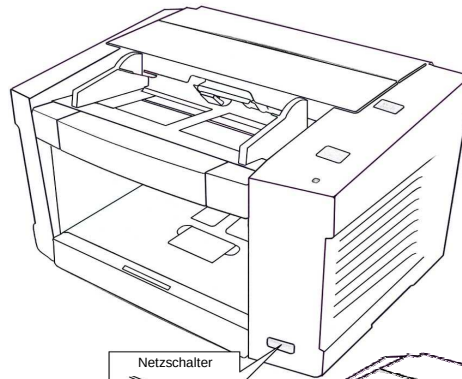


- 7** Schließen Sie die ADF-Tür. Beim Schließen der ADF-Tür drücken Sie fest auf die Tür, bis diese einrastet. Schlagen Sie die ADF-Tür nicht zu.

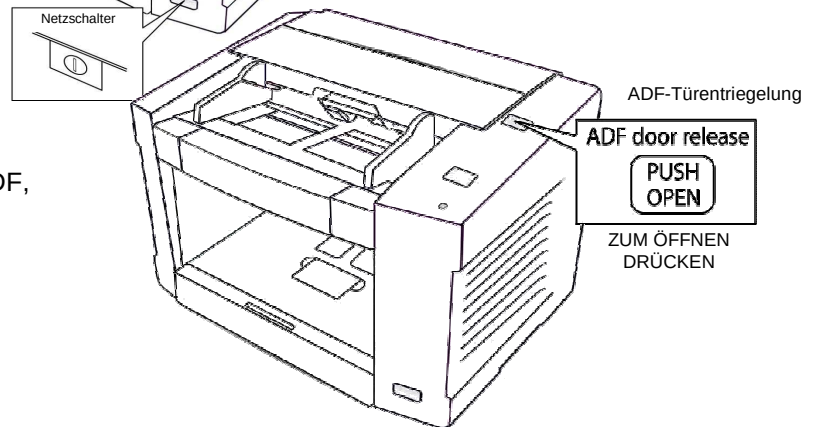


Andrückwalzenmodul auswechseln

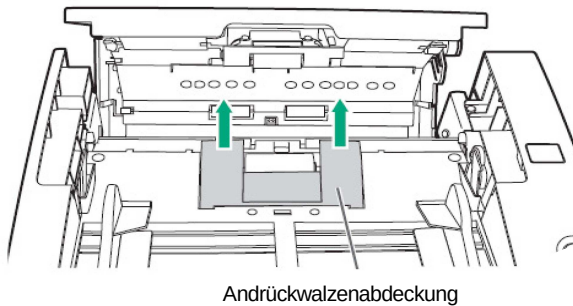
- 1** Schalten Sie das Gerät aus.



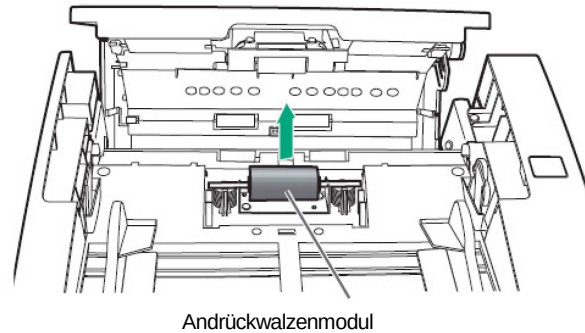
- 2** Drücken Sie auf die Türentriegelung des ADF, um die ADF-Tür zu öffnen.



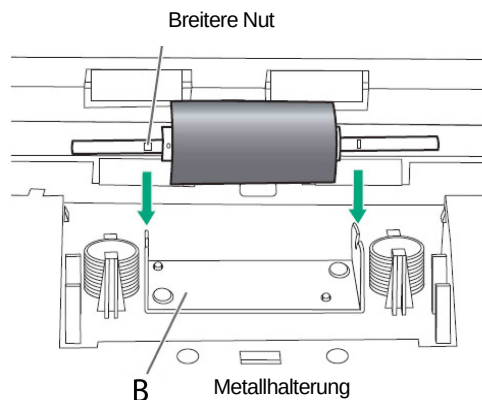
- 3** Entfernen Sie die Andrückwalzenabdeckung.



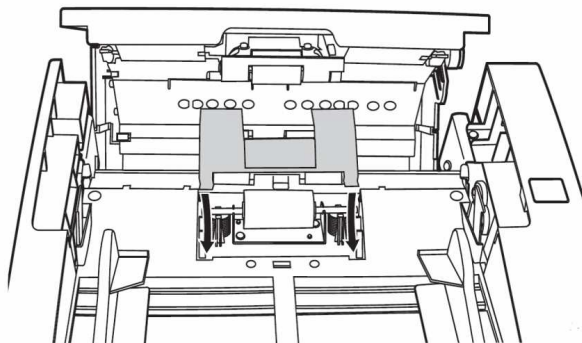
- 4** Nehmen Sie das Andrückwalzenmodul in Pfeilrichtung heraus.



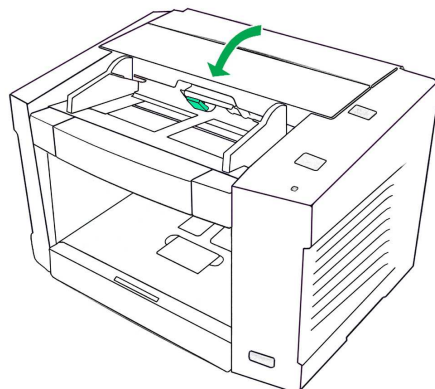
- 5** Installieren Sie das neue Andrückwalzenmodul, indem Sie die Nut der Welle auf die Nut in der Metallhalterung ausrichten. Stellen Sie dabei sicher, dass beide Enden der Welle bis an die Federn der Halterung reichen.



- 6** Schließen Sie die Andrückwalzenabdeckung wieder.

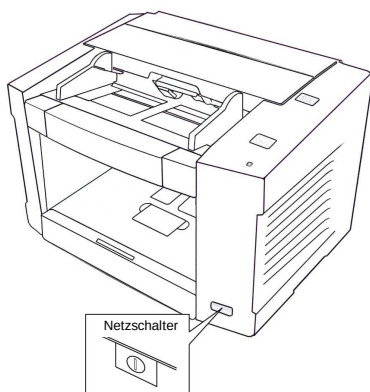


- 7** Schließen Sie die ADF-Tür. Beim Schließen der ADF-Tür drücken Sie fest auf die Tür, bis diese einrastet. Schlagen Sie die ADF-Tür nicht zu.

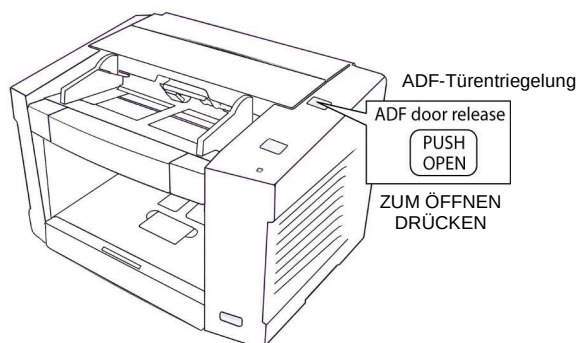


Sensorwalzen auswechseln

- 1** Schalten Sie das Gerät aus.

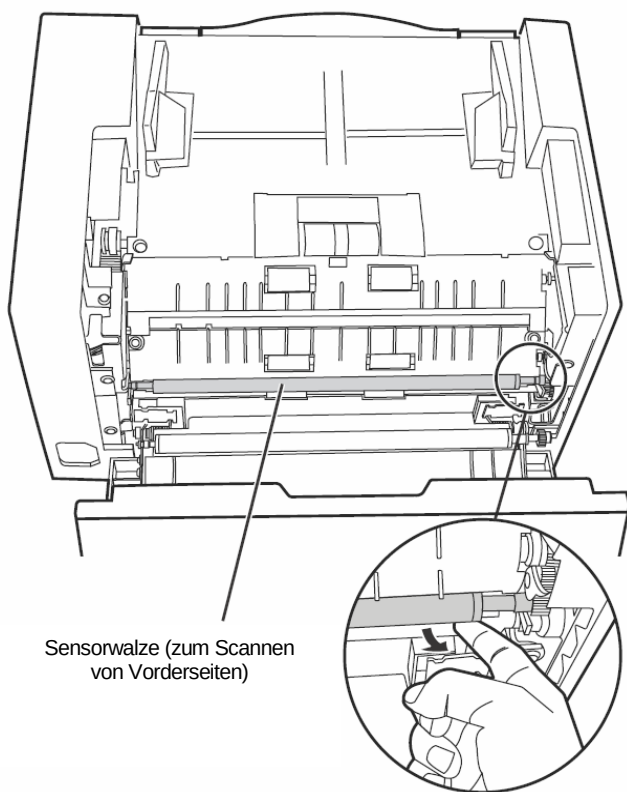


- 2** Drücken Sie auf die Türentriegelung des ADF, um die ADF-Tür zu öffnen.

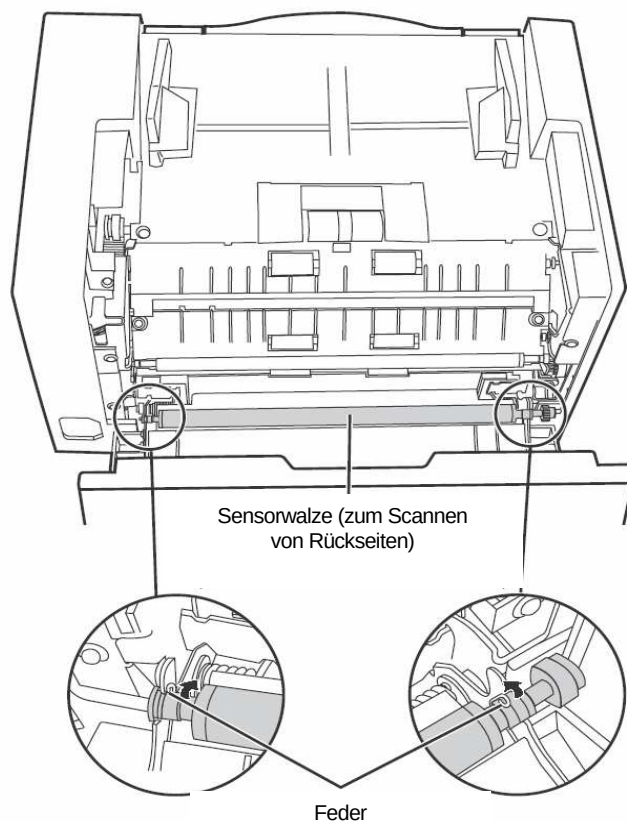


- 3** Entfernen Sie die vorhandenen Sensorwalzen zum Scannen von Vorder- und Rückseiten.

- Rollen Sie die rechte Seite der Sensorwalze (zum Scannen von Vorderseiten) mit dem Finger auf und entfernen Sie sie.
- Drücken Sie an beiden Enden auf die Federn und heben Sie dabei die Sensorwalze (zum Scannen von Vorderseiten) an und entfernen Sie sie.

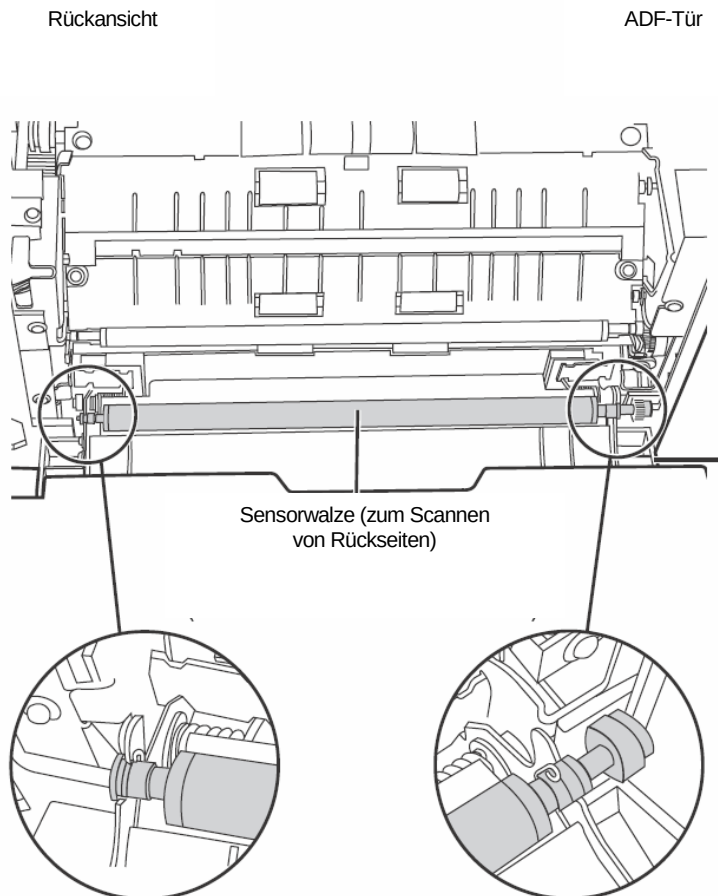


Sensorwalze (zum Scannen von Vorderseiten)



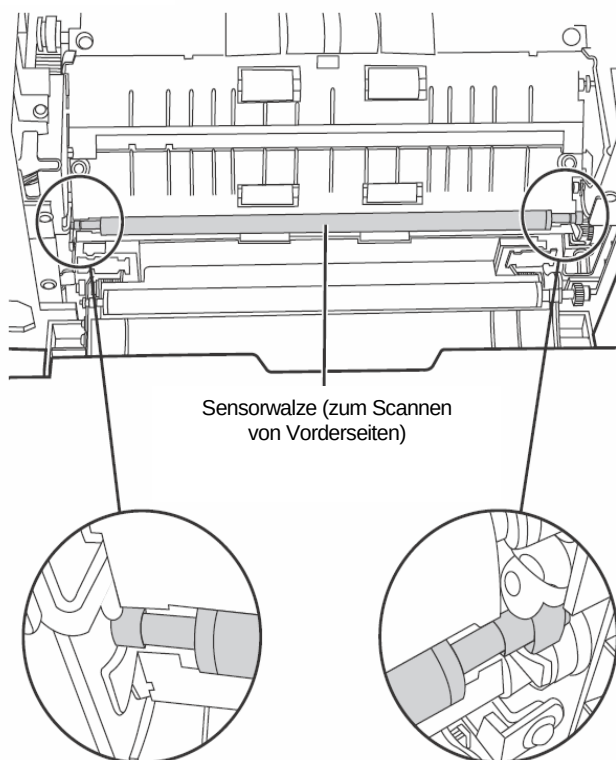
4 Montieren Sie die kürzere Sensorwalze (zum Scannen von Rückseiten) wieder auf die Seite der ADF-Tür.

- Befestigen Sie die kürzere Sensorwalze (zum Scannen von Rückseiten) an der ADF-Tür, indem die Seite ohne Zahnrad an der Türengriegelung des ADF platziert wird. Dabei wird die Nut auf die Führung ausgerichtet.
- Drücken Sie auf die Sensorwalze (zum Scannen von Rückseiten) und stellen Sie sicher, dass die Walze durch die Federn auf beiden Seiten arretiert wird.



5 Installieren Sie die längere Sensorwalze (zum Scannen von Vorderseiten).

- Befestigen Sie die längere, weiße Sensorwalze (zum Scannen von Vorderseiten), indem die Seite ohne Zahnrad an der Türentriegelung des ADF platziert wird. Dabei wird die Nut auf die Führung ausgerichtet.
- Befestigen Sie zunächst die Seite, die sich an der Türentriegelung des ADF befindet, und dann die andere Seite.



6 Stellen Sie sicher, dass sich beide Sensorwalzen frei drehen lassen.

- Drehen Sie die Sensorwalzen, indem Sie mit dem Finger leicht darauf drücken.

7 Schließen Sie die ADF-Tür fest zu, bis diese einrastet.

Zähler rückstellen

Setzen Sie den Zähler für den Walzenwechsel mithilfe des [BBH Benutzer-Dienstprogramms](#) zurück.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche Zähler rückstellen für Nach Walzenaustausch im BBH Benutzer-Dienstprogramm.



Anhang 2 – Walzenreinigungspapier-Satz S005504

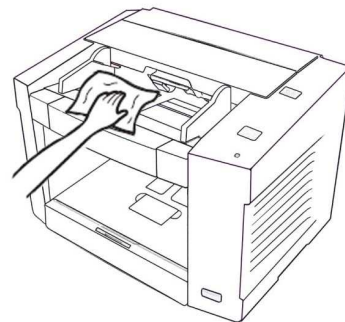
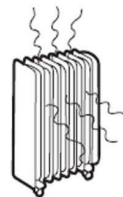
Verbrauchsmaterial und Zubehör erhalten Sie in unserem Böwe Bell + Howell Scanners Shop unter www.bbhscanners.com.

Der Walzenreinigungspapier-Satz S005504 beinhaltet 10 einzelne Tüten mit Walzenreinigungspapier, um die Walzen und den Scanbereich zu reinigen.



WARNUNG:

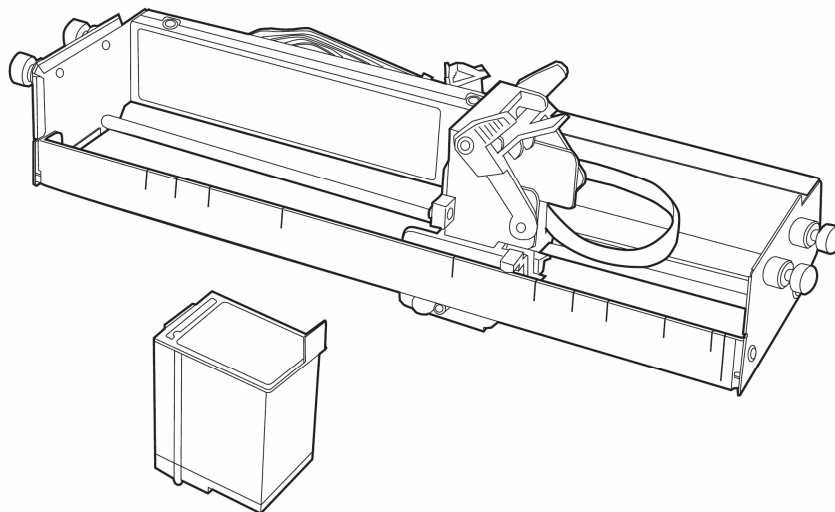
- Halten Sie das Walzenreinigungspapier von offenem Feuer fern.
- Sie dürfen die Flüssigkeit für das Walzenreinigungspapier weder trinken noch inhalieren.
- Das Walzenreinigungspapier kann Reizungen der Haut verursachen. Bitte tragen Sie Schutzhandschuhe.
- Das Walzenreinigungspapier darf nicht in der Nähe von Heizgeräten oder einer offenen Flamme verwendet werden. Es besteht Feuergefahr.
- Lagern Sie das Walzenreinigungspapier nicht unter direkter Sonneneinstrahlung oder an Orten mit Temperaturen über 40°C.
- Verwenden Sie das Walzenreinigungspapier nur zum Säubern der Walzen und des Scanbereichs.
- Weitere Informationen zum Walzenreinigungspapier sind dem Materialsicherheits-Datenblatt zu entnehmen, das Sie auf Anfrage bei Böwe Bell + Howell Scanners erhalten.
- Wenn Sie die Tüte mit dem Walzenreinigungspapier längere Zeit geöffnet liegen lassen, verdunstet der Alkohol. Verwenden Sie deshalb das Walzenreinigungspapier direkt nach dem Öffnen der Tüte.



Anhang 3 – Imprinter 0123060

Installationshandbuch

(Nur für Sidekick 1400)



Lesen Sie vor der Installation des Imprinter-Scanners bitte alle Anweisungen sorgfältig durch. Dann fahren Sie mit dem Abschnitt [Tintenpatrone installieren](#) fort.



WARNUNG: _____

- Demontieren Sie die Tintenpatrone nicht.
- Die Tinte darf nicht in Kontakt mit Ihrer Haut gelangen.
- Falls die Tinte in Kontakt mit Ihren Augen gelangt, spülen Sie den Bereich sorgfältig mit klarem Wasser aus. Wenn Sie danach noch Reizungen oder Schmerzen haben, wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt.
- Bewahren Sie die Tintenpatrone nicht in Reichweite von Kindern auf.
- Entsorgen Sie die Tintenpatrone keinesfalls in Feuer.

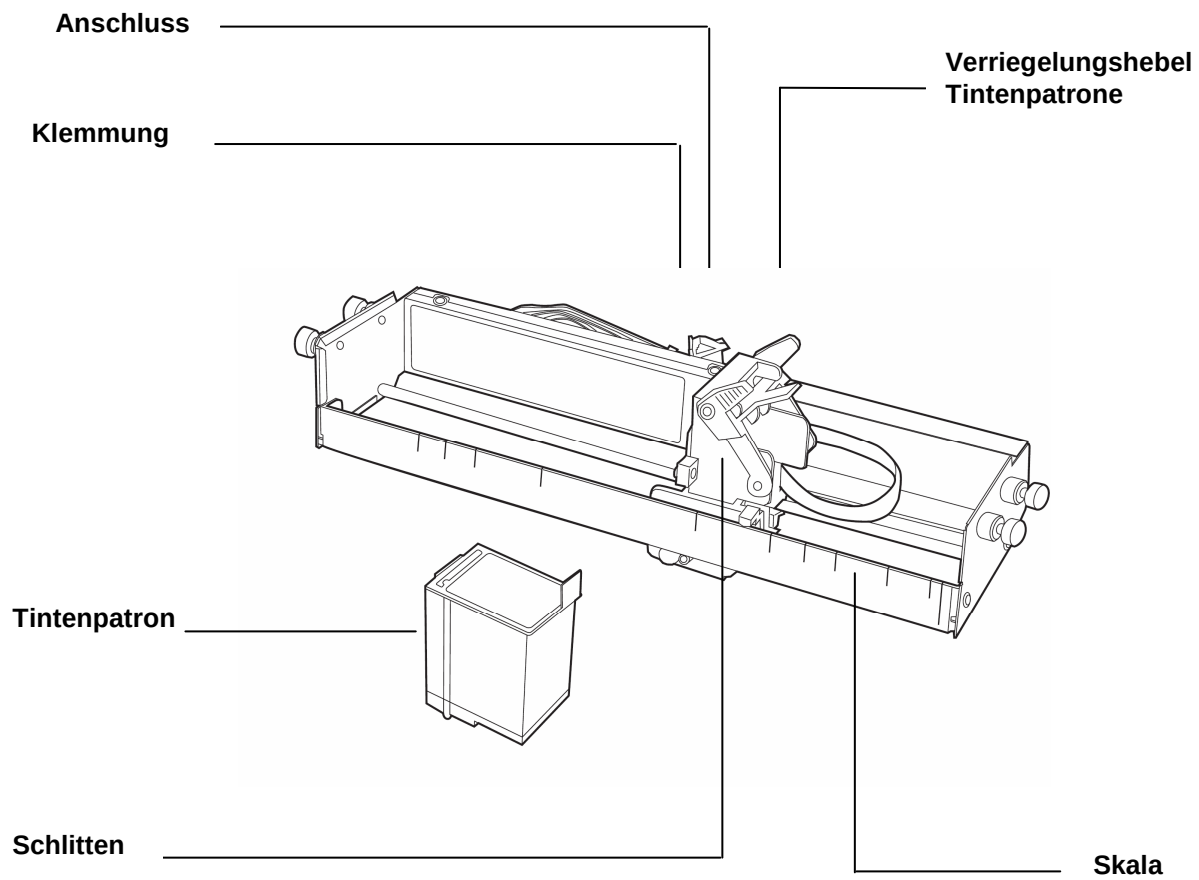


VORSICHT: _____

Bevor Sie die Tintenpatrone einsetzen, lesen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen und Anweisungen bitte durch:

- Berühren Sie den Druckkopf nicht mit Ihren Händen oder einem schmutzigen Gegenstand.
- Setzen Sie die Tintenpatrone keinesfalls Stößen aus.
- Wenn das auf der Verpackung der Tintenpatrone angegebene Datum abgelaufen ist, kann sich die Druckqualität verschlechtern.
- Wenn die Tintenpatrone sechs Monate nach dem Auspacken noch verwendet wird, kann sich die Druckqualität verschlechtern.
- Achten Sie auf eine Lagertemperatur zwischen 0°C und 40°C.
- Schützen Sie die Tintenpatrone vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Reinigen Sie die Tintenpatrone keinesfalls mit Alkohol.

Komponentenbezeichnungen



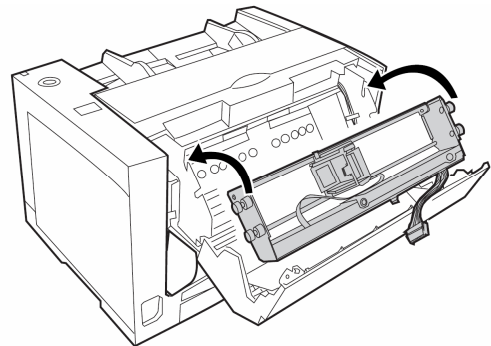
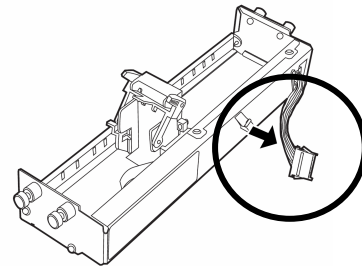
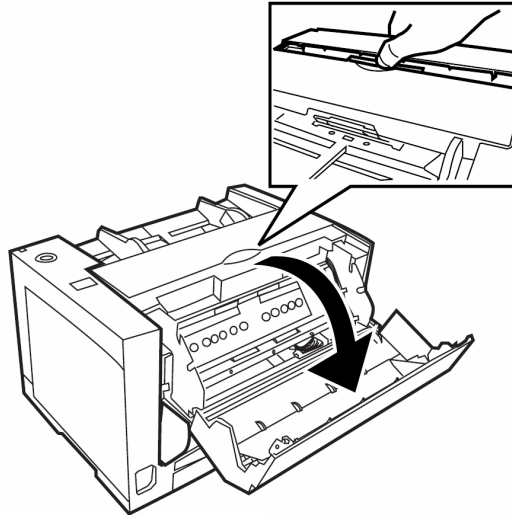
Imprinterereinheit installieren (Nur 1400)

1 Schalten Sie den Scanner aus.

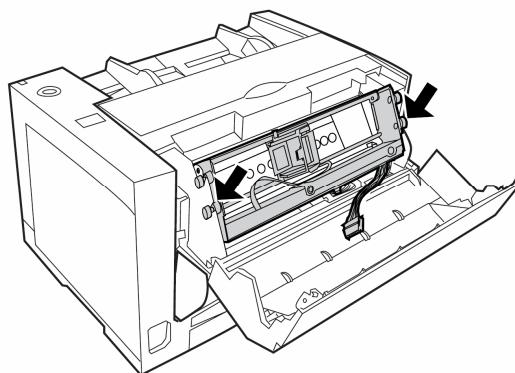
2 Öffnen Sie die Imprinter-Klappe.

3 Lösen Sie die Kabel aus der Klemmung.

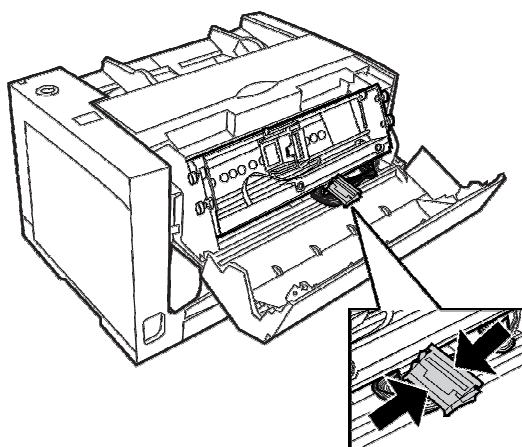
4 Führen Sie die oberen Pins in die Führungen ein, indem Sie die Nuten auf die Führungen ausrichten.



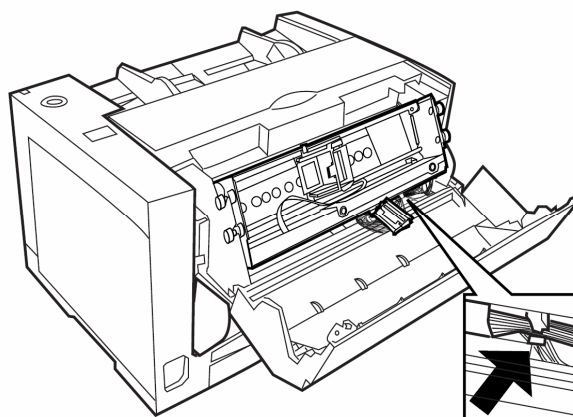
5 Führen Sie die unteren Pins in die Führungen ein, bis sie durch die Federn arretiert werden.



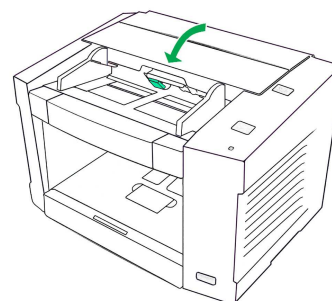
6 Schließen Sie die Kabel an.



7 Stecken Sie die Kabel in die Klemme.

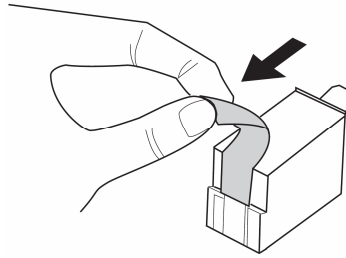


8 Schließen Sie die Imprinter-Klappe. Beim Schließen der Imprinter-Klappe drücken Sie fest auf die Klappe, bis diese einrastet. Schlagen Sie die Imprinter-Klappe nicht zu.

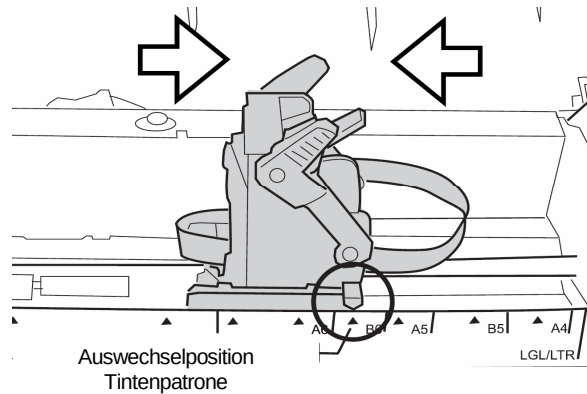


Tintenpatrone installieren

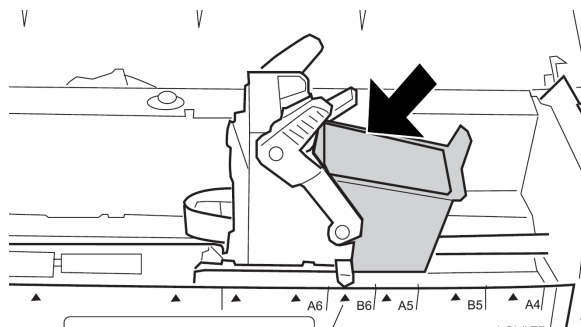
- 1** Entfernen Sie die Schutzfolie.



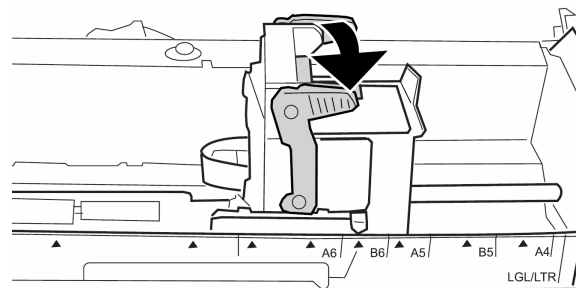
- 2** Setzen Sie die neue Tintenpatrone in den Schlitten ein.



- 3** Bewegen Sie den Schlitten in die Position zum Auswechseln der Patrone.

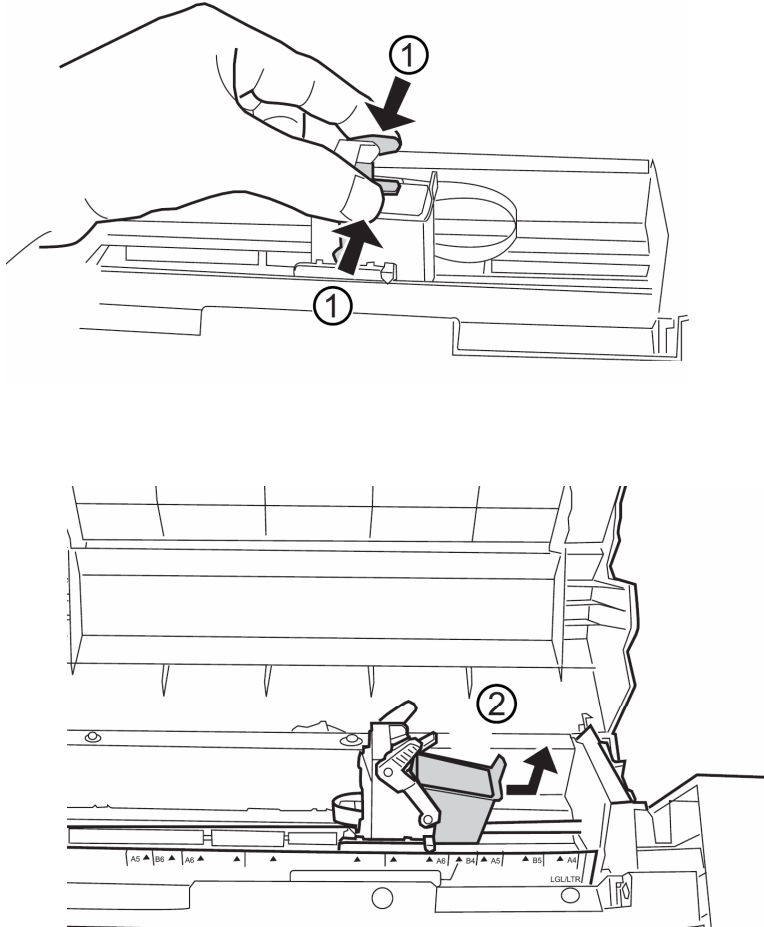


- 4** Verriegeln Sie den Verriegelungshebel für die Tintenpatrone.



Tintenpatrone entnehmen

1 Drücken Sie den Verriegelungshebel für die Tintenpatrone ① zusammen und heben Sie ihn an ②. Sie können nun die Tintenpatrone entnehmen.

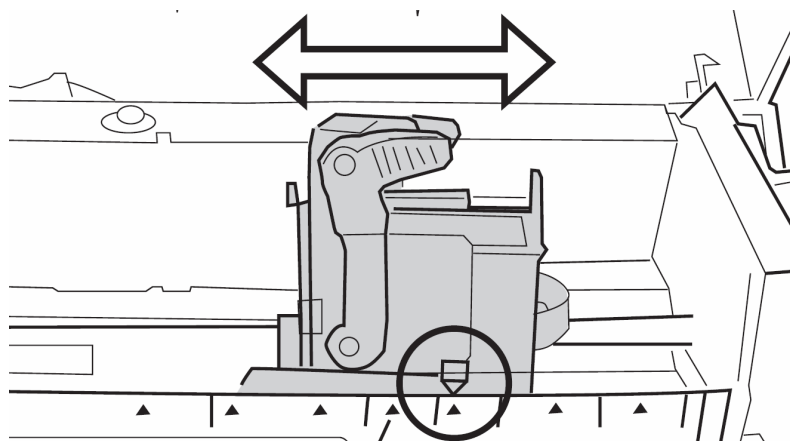


Drucken

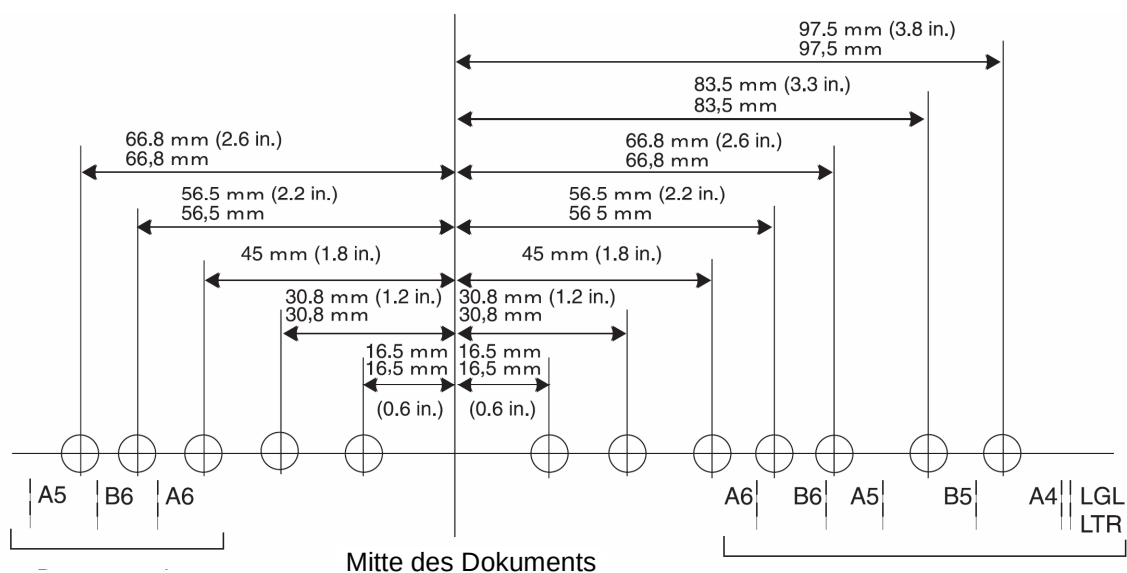
Druckposition einstellen

1

Bewegen Sie den Schlitten zu der gewünschten Druckposition auf der Skala. "▲"-Zeichen kennzeichnet die Druckposition. In einer anderen Position ist das Drucken nicht möglich.



Druckposition (nur 1400)



Tintenpatrone reinigen

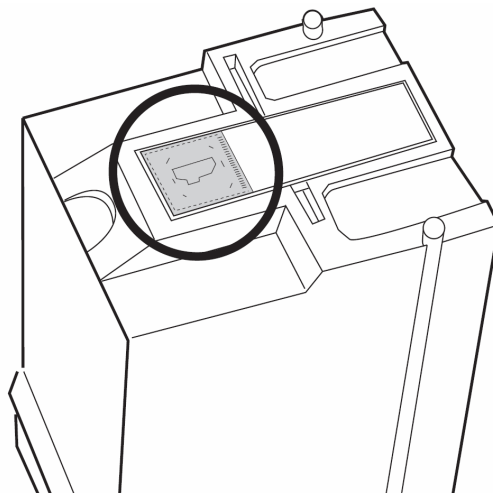
Wenn die Druckqualität nachlässt und der Druck blass wird, führen Sie die folgenden Schritte aus:

Reinigen mit dem Benutzer-Dienstprogramm

- Klicken Sie im BBH Benutzer-Dienstprogramm auf die Schaltfläche Imprinter reinigen.
- Der Tintenstrahl und die Druckqualität sollten verbessert werden.

Schmutz vom Druckkopf entfernen

- Wischen Sie den Druckkopf mit einem feuchten Papiertuch ab und reinigen Sie ihn.
- Verwenden Sie kein Material, das Alkohol enthält (z.B. Walzenreinigungspapier).



→ HINWEIS _____

In Abhängigkeit von dem verwendeten Papiertyp kann die Tinte Flecken im Scanner hinterlassen (z.B. auf den Walzen). In diesem Fall entfernen Sie die Flecken mit dem Walzenreinigungssatz (S005504).

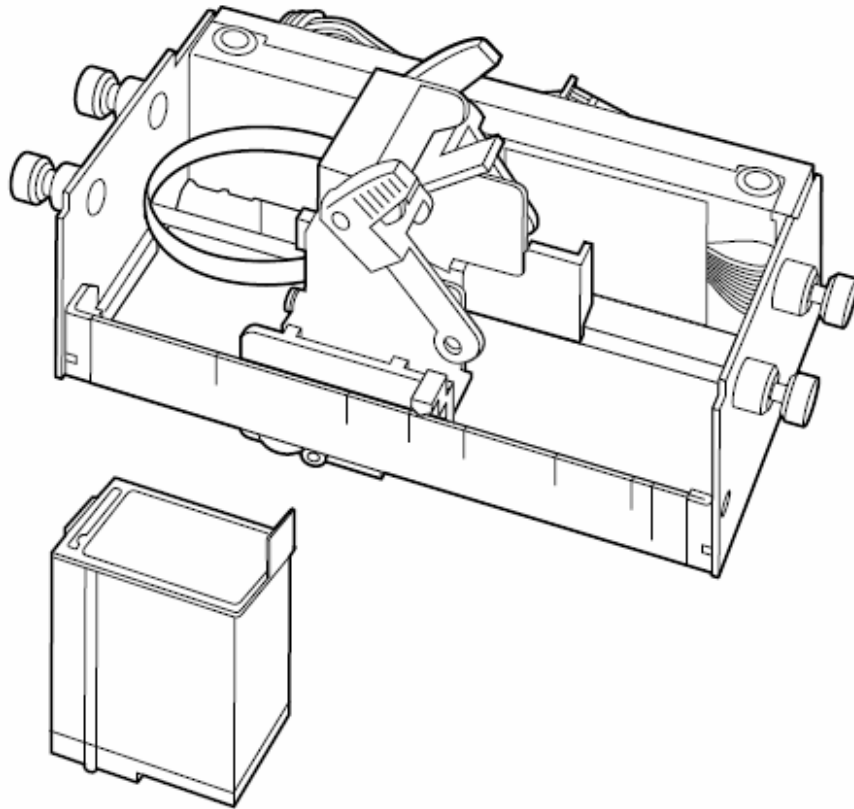
Technische Daten – Tintenpatrone

Lebensdauer Tintenpatrone	Ca. 4 Millionen Zeichen (Standardschriftart)
Düsen	12 Düsen
Ungeeignete Dokumentenart	Plastikfolie, beschichtetes Papier
Lagerbedingungen	Temperatur: 0°C bis 40°C, Feuchtigkeit: 10% bis 80% relative Feuchte
Betriebsbedingungen	Temperatur: 15°C bis 30°C, Feuchtigkeit: 30% bis 80% relative Feuchte
Tintenpatrone	S005506

Anhang 4 – Imprinter 0123085

Installationshandbuch

(Nur für Sidekick 1400u)





WARNUNG: _____

- Demontieren Sie die Tintenpatrone nicht.
- Die Tinte darf nicht in Kontakt mit Ihrer Haut gelangen.
- Falls die Tinte in Kontakt mit Ihren Augen gelangt, spülen Sie den Bereich sorgfältig mit klarem Wasser aus. Wenn Sie danach noch Reizungen oder Schmerzen haben, wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt.
- Bewahren Sie die Tintenpatrone nicht in Reichweite von Kindern auf.
- Entsorgen Sie die Tintenpatrone keinesfalls in Feuer.

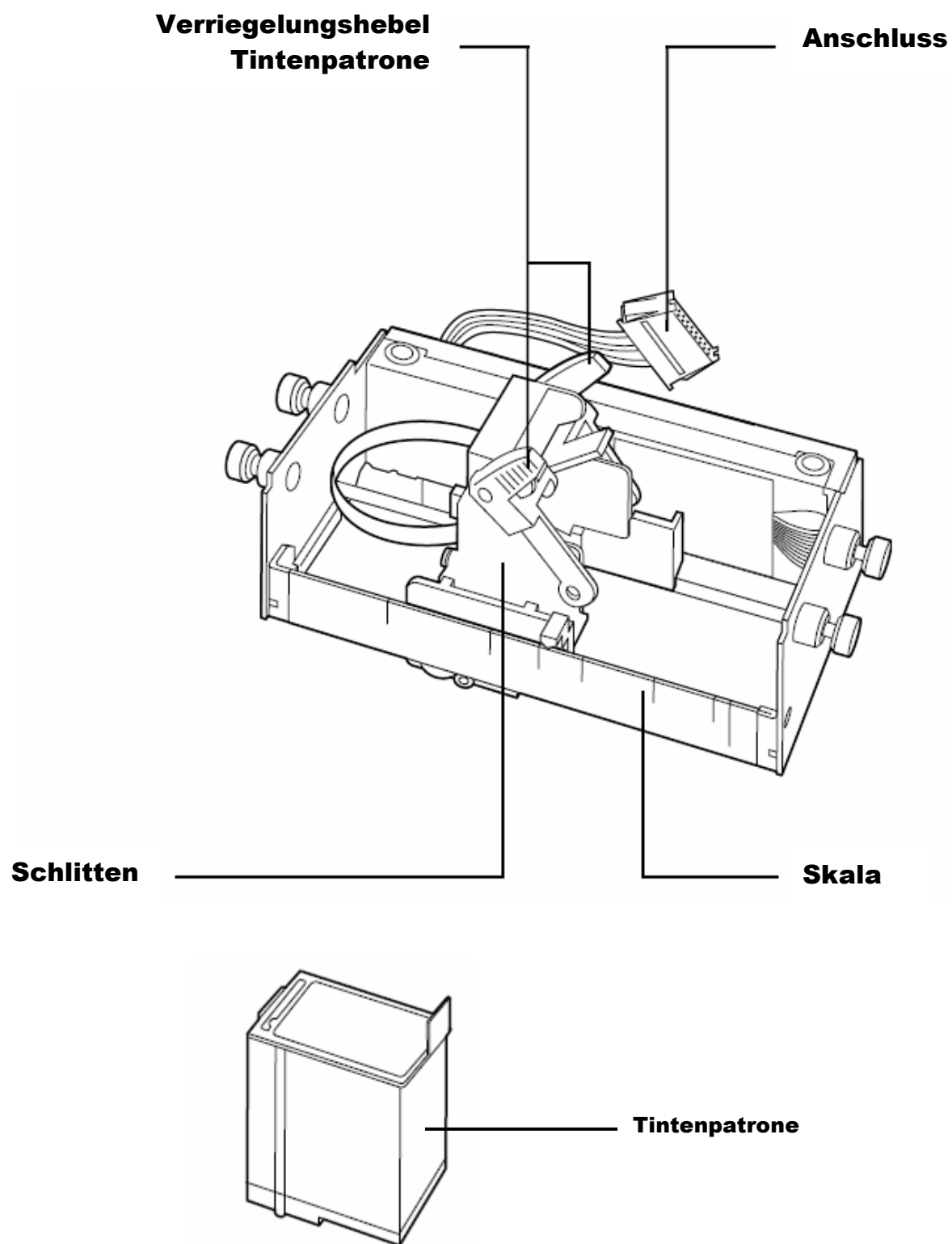


VORSICHT: _____

Bevor Sie die Tintenpatrone einsetzen, lesen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen und Anweisungen bitte durch:

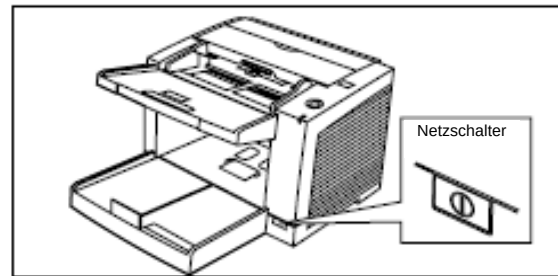
- Berühren Sie den Druckkopf nicht mit Ihren Händen oder einem schmutzigen Gegenstand.
- Setzen Sie die Tintenpatrone keinesfalls Stößen aus.
- Wenn das auf der Verpackung der Tintenpatrone angegebene Datum abgelaufen ist, kann sich die Druckqualität verschlechtern.
- Wenn die Tintenpatrone sechs Monate nach dem Auspacken noch verwendet wird, kann sich die Druckqualität verschlechtern.
- Achten Sie auf eine Lagertemperatur zwischen 0°C und 40°C.
- Schützen Sie die Tintenpatrone vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Reinigen Sie die Tintenpatrone keinesfalls mit Alkohol.

Komponentenbezeichnungen

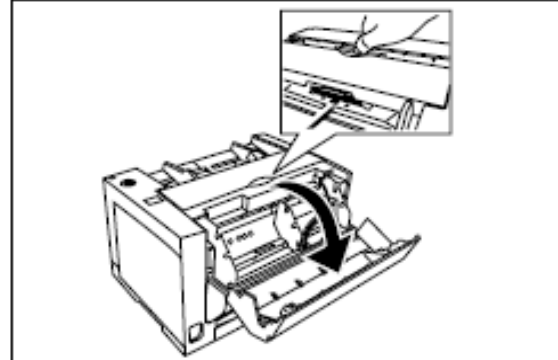


Imprinterereinheit installieren

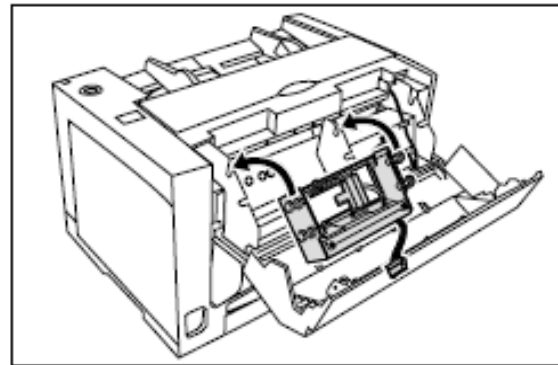
1 Schalten Sie den Scanner aus.



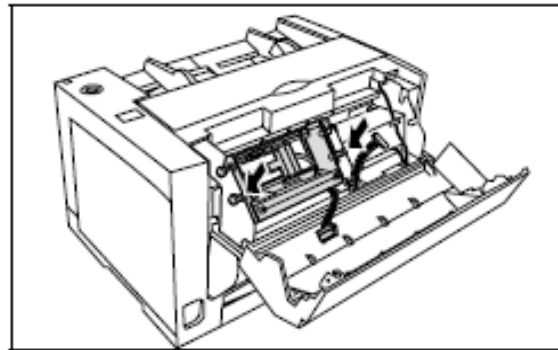
2 Öffnen Sie die Imprinter-Klappe.



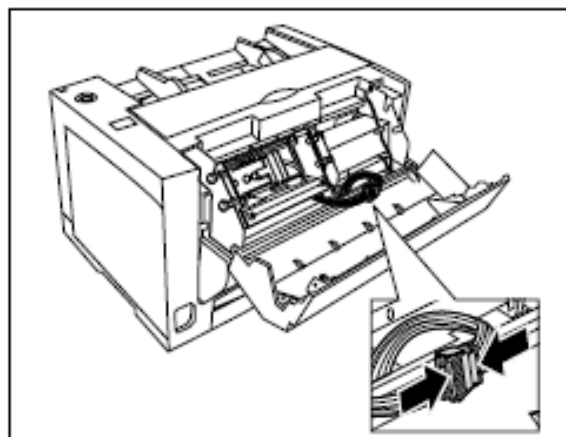
3 Führen Sie die oberen Pins in die Führungen ein, indem Sie die Nuten auf die Führungen ausrichten.



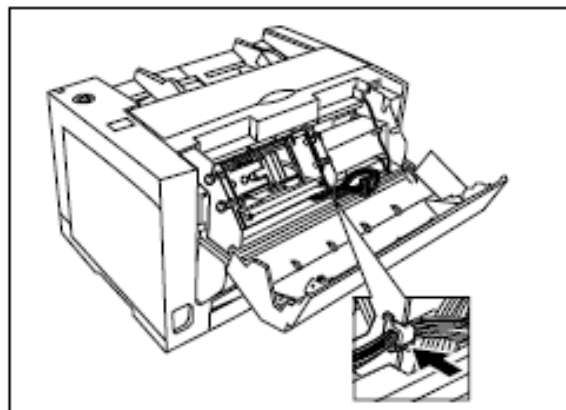
4 Führen Sie die unteren Pins in die Führungen ein, bis sie durch die Federn arretiert werden.



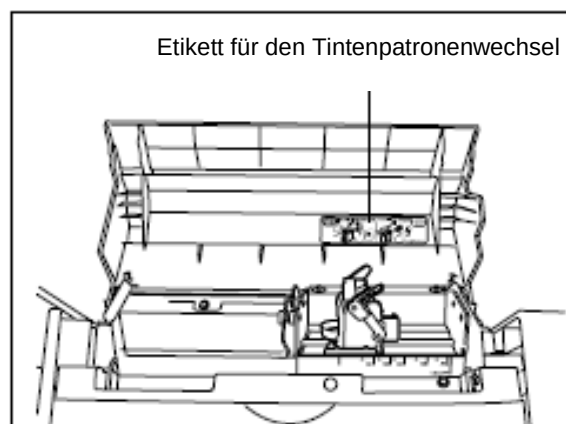
5 Schließen Sie die Kabel an.



6 Stecken Sie die Kabel in die Klemme.



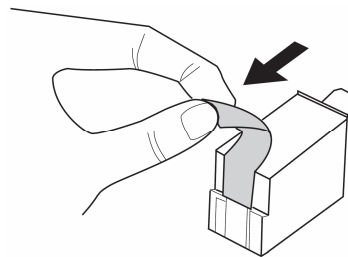
7 Kleben Sie das mitgelieferte Austauschetikett innen auf die Imprinterklappe.



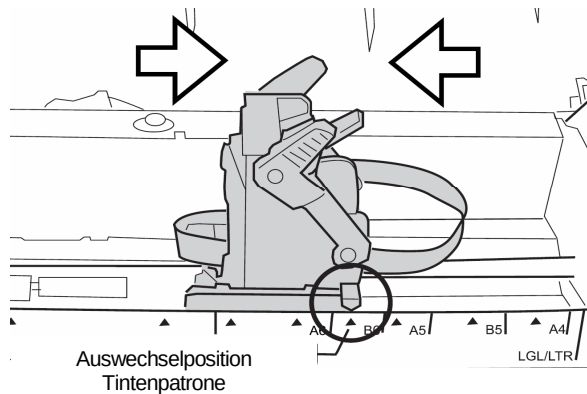
8 Schließen Sie die Imprinter-Klappe. Beim Schließen der Imprinter-Klappe drücken Sie fest auf die Klappe, bis diese einrastet. Schlagen Sie die Imprinter-Klappe nicht zu.

Tintenpatrone installieren

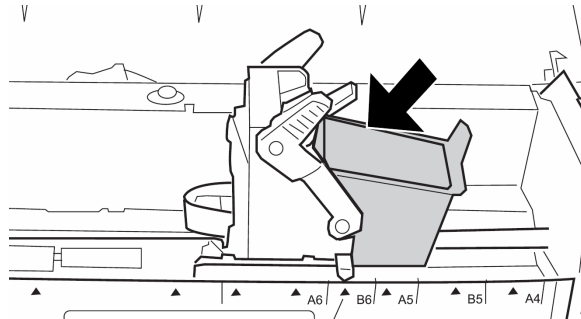
- 1** Entfernen Sie die Schutzfolie.



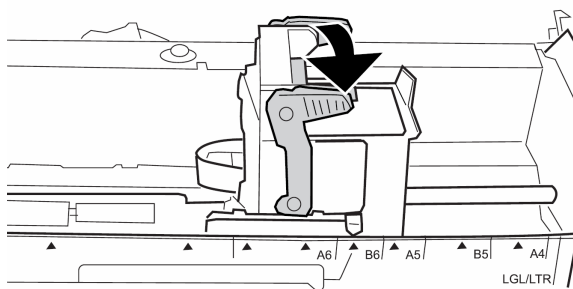
- 2** Setzen Sie die neue Tintenpatrone in den Schlitten ein.



- 3** Bewegen Sie den Schlitten in die Position zum Auswechseln der Patrone.

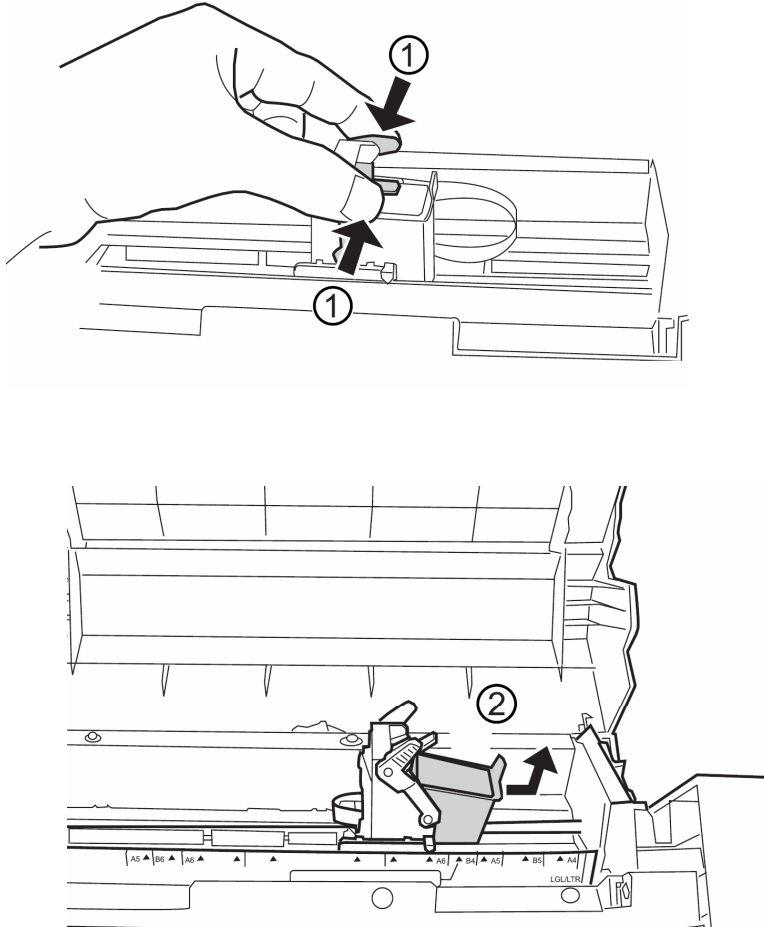


- 4** Verriegeln Sie den Verriegelungshebel für die Tintenpatrone.



Tintenpatrone entnehmen

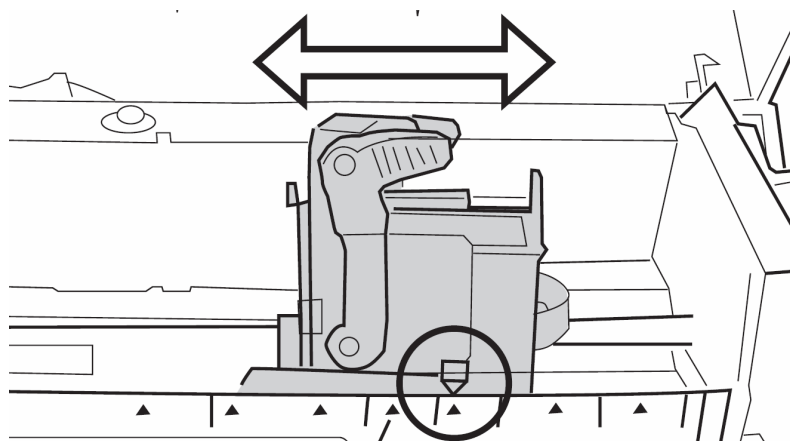
1 Drücken Sie den Verriegelungshebel für die Tintenpatrone ① zusammen und heben Sie ihn an ②. Sie können nun die Tintenpatrone entnehmen.



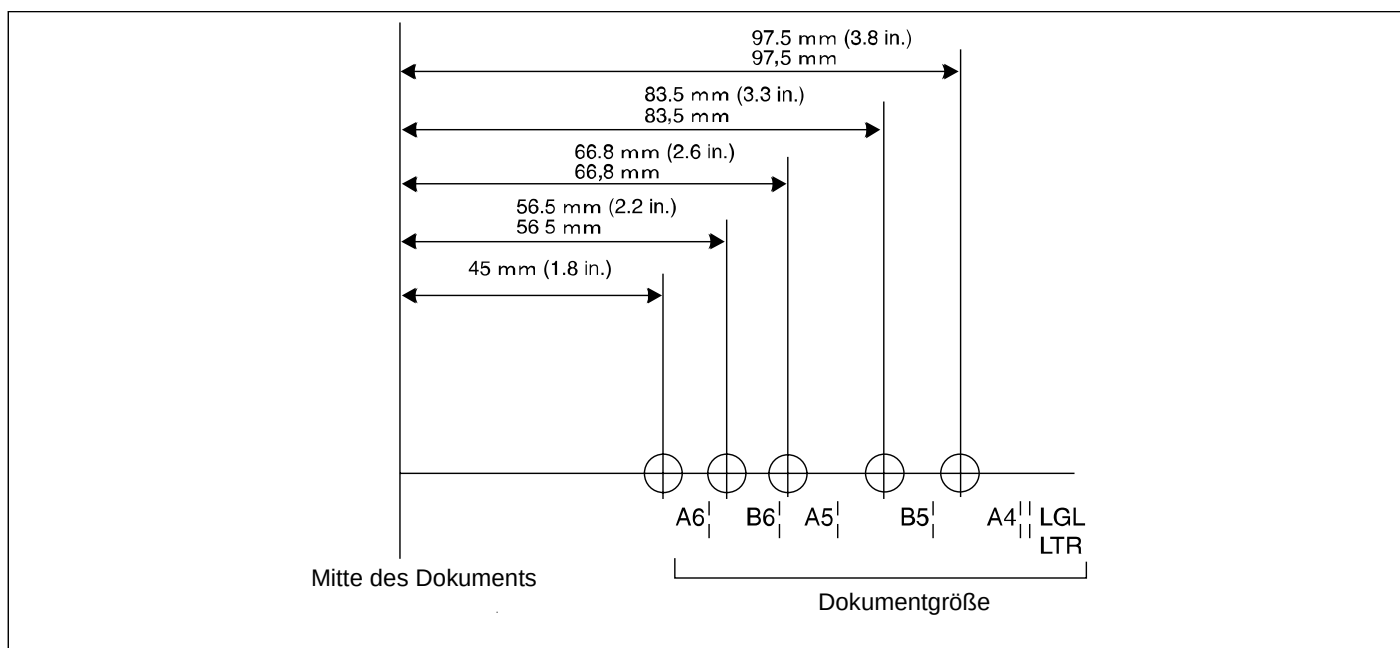
Drucken

Druckposition einstellen

- 1** Bewegen Sie den Schlitten zu der gewünschten Druckposition auf der Skala. "▲"-Zeichen kennzeichnet die Druckposition. In einer anderen Position ist das Drucken nicht möglich.



Druckposition (nur 1400u)



Tintenpatrone reinigen

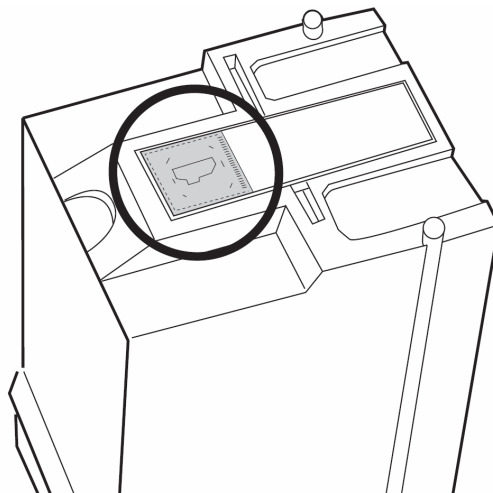
Wenn die Druckqualität nachlässt und der Druck blass wird, führen Sie die folgenden Schritte aus:

Reinigen mit dem Benutzer-Dienstprogramm

- Klicken Sie im BBH Benutzer-Dienstprogramm auf die Schaltfläche Imprinter reinigen.
- Der Tintenstrahl und die Druckqualität sollten verbessert werden.

Schmutz vom Druckkopf entfernen

- Wischen Sie den Druckkopf mit einem feuchten Papiertuch ab und reinigen Sie ihn.
- Verwenden Sie kein Material, das Alkohol enthält (z.B. Walzenreinigungspapier).



→ HINWEIS

In Abhängigkeit von dem verwendeten Papiertyp kann die Tinte Flecken im Scanner hinterlassen (z.B. auf den Walzen). In diesem Fall entfernen Sie die Flecken mit dem Walzenreinigungssatz (S005504).

Technische Daten – Tintenpatrone

Lebensdauer Tintenpatrone	Ca. 4 Millionen Zeichen (Standardschriftart)
Düsen	12 Düsen
Ungeeignete Dokumentenart	Plastikfolie, beschichtetes Papier
Lagerbedingungen	Temperatur: 0°C bis 40°C, Feuchtigkeit: 10% bis 80% relative Feuchte
Betriebsbedingungen	Temperatur: 15°C bis 30°C, Feuchtigkeit: 30% bis 80% relative Feuchte
Tintenpatrone	S005506

Anhang 5 – Tintenpatrone S005506

Installationshandbuch

Bevor Sie diese Tintenpatrone verwenden, lesen Sie diese Anweisungen bitte vollständig durch.



VORSICHT: _____

Vorsichtsmaßnahmen für die Tintenpatrone

- Berühren Sie den Tintenkopf nicht mit den Händen oder einem schmutzigen Gegenstand.
- Setzen Sie die Tintenpatrone keinesfalls Stößen aus.
- Wenn das auf der Verpackung angegebene Datum abgelaufen ist, kann sich die Druckqualität verschlechtern.
- Wenn die Tintenpatrone sechs Monate nach dem Auspacken noch verwendet wird, kann sich die Druckqualität verschlechtern.
- Achten Sie auf eine Lagertemperatur zwischen 0 °C und 40 °C.
- Schützen Sie die Tintenpatrone vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Reinigen Sie die Tintenpatrone keinesfalls mit Alkohol.



WARNUNG: _____

- Demontieren Sie die Tintenpatrone nicht.
- Die Tinte darf nicht in Kontakt mit Ihrer Haut gelangen.
- Falls die Tinte in Kontakt mit Ihren Augen gelangt, spülen Sie den Bereich sorgfältig mit klarem Wasser aus.
- Wenn Sie danach noch Reizungen oder Schmerzen haben, wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt.
- Bewahren Sie die Tintenpatrone nicht in Reichweite von Kindern auf.
- Die Tintenpatrone darf nicht mit Feuer in Berührung gelangen.

Schlechte Druckqualität beheben

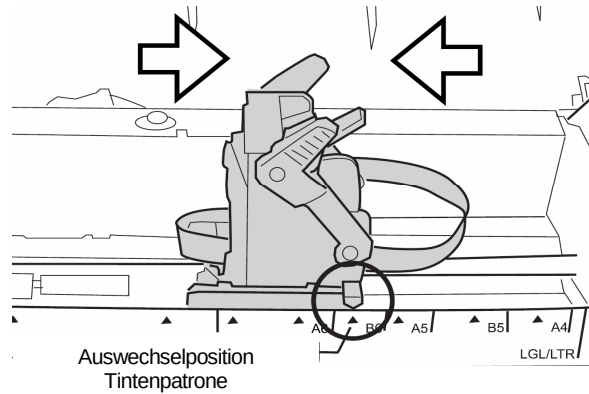
Wenn der Kopf der Tintenpatrone verschmutzt ist oder die Tintenpatrone längere Zeit nicht benutzt wurde, druckt sie möglicherweise nicht mehr einwandfrei. In diesen Fall gehen Sie zum Reinigen des Tintenkopfes folgendermaßen vor:

- Reinigen Sie die Düsen der Tintenpatrone mit dem BBH Benutzer-Dienstprogramm, indem Sie auf [Imprinter reinigen](#) klicken.
- Wischen Sie den Kopf der Tintenpatrone mit einem feuchten Tuch ab. Wenn die Tinte nach Durchführung des oben beschriebenen Vorgangs nicht gleichmäßig fließt, ist die Lebensdauer der Tintenpatrone erschöpft. Setzen Sie in diesem Fall eine neue Tintenpatrone ein. Die Lebensdauer der Tintenpatrone liegt bei ca. 2.000.000 Zeichen (Fettdruck) oder 4.000.000 Zeichen (normale Schrift).

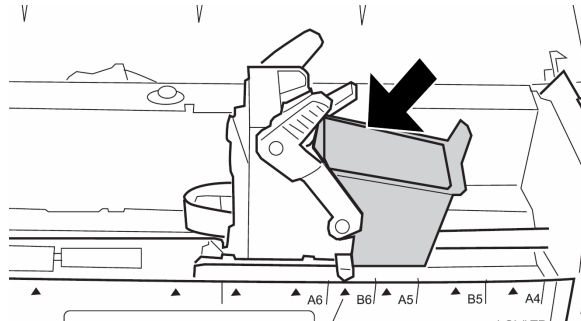
Tintenpatrone installieren

1 Entfernen Sie die Schutzfolie.

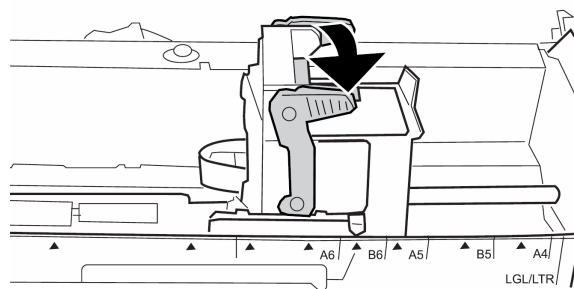
2 Setzen Sie die neue Tintenpatrone in den Schlitten ein.



3 Bewegen Sie den Schlitten in die Position zum Auswechseln der Patrone.

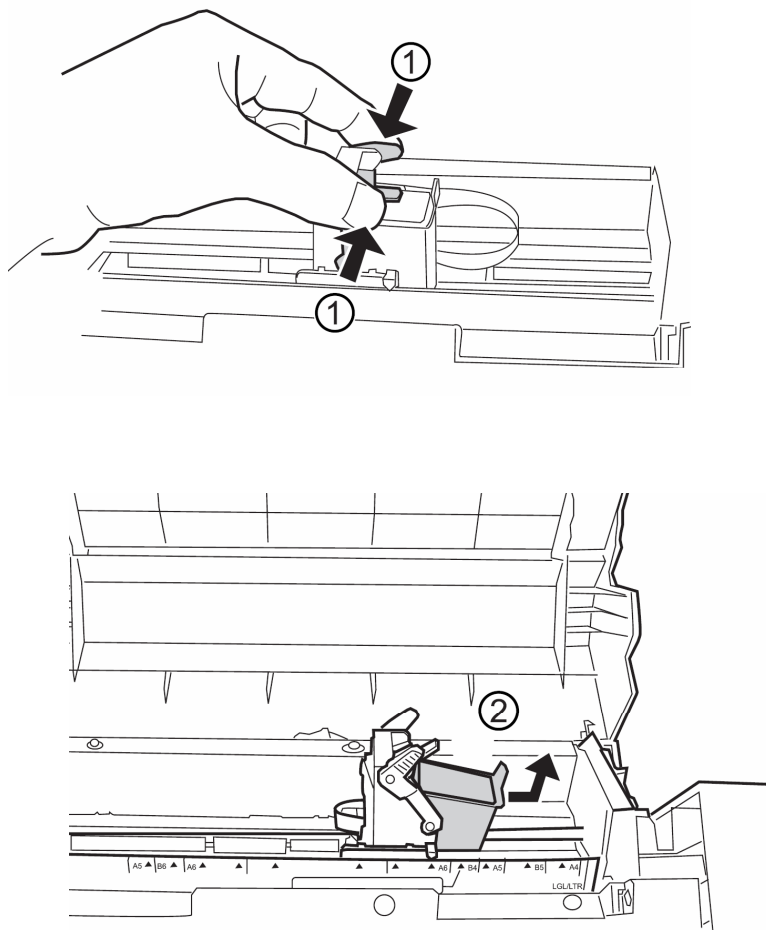


4 Verriegeln Sie den Verriegelungshebel für die Tintenpatrone.



Tintenpatrone entnehmen

- 1** Drücken Sie den Verriegelungshebel für die Tintenpatrone ① zusammen und heben Sie ihn an ②. Sie können nun die Tintenpatrone entnehmen.



Tintenpatrone reinigen

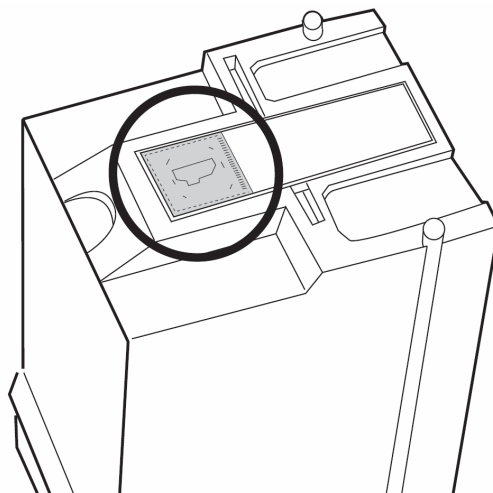
Wenn die Druckqualität nachlässt und der Druck blass wird, führen Sie die folgenden Schritte aus:

Reinigen mit dem Benutzer-Dienstprogramm

- Klicken Sie im BBH Benutzer-Dienstprogramm auf die Schaltfläche Imprinter reinigen.
- Der Tintenstrahl und die Druckqualität sollten verbessert werden.

Schmutz vom Druckkopf entfernen

- Wischen Sie den Druckkopf mit einem feuchten Papiertuch ab und reinigen Sie ihn.
- Verwenden Sie kein Material, das Alkohol enthält (z.B. Walzenreinigungspapier).



→ HINWEIS

In Abhängigkeit von dem verwendeten Papiertyp kann die Tinte Flecken im Scanner hinterlassen (z.B. auf den Walzen). In diesem Fall entfernen Sie die Flecken mit dem Walzenreinigungssatz (S005504).

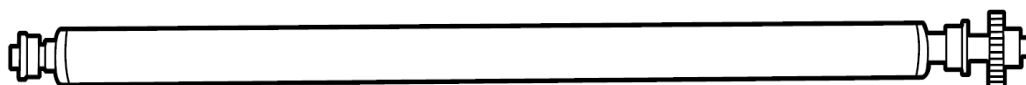
Technische Daten – Tintenpatrone

Lebensdauer Tintenpatrone	Ca. 4 Millionen Zeichen (Standardschriftart)
Düsen	12 Düsen
Ungeeignete Dokumentenart	Plastikfolie, beschichtetes Papier
Lagerbedingungen	Temperatur: 0°C bis 40°C, Feuchtigkeit: 10% bis 80% relative Feuchte
Betriebsbedingungen	Temperatur: 15°C bis 30°C, Feuchtigkeit: 30% bis 80% relative Feuchte
Tintenpatrone	S005506

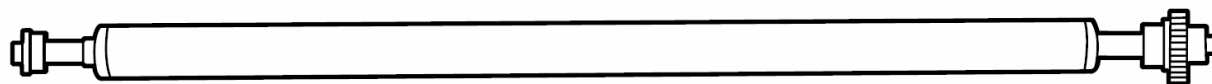
Anhang 6 – Weißer Walzensatz S005505

Installationshandbuch

Schwarze Sensorwalze (kurz)



Sensorwalze für Vorderseite (lang)



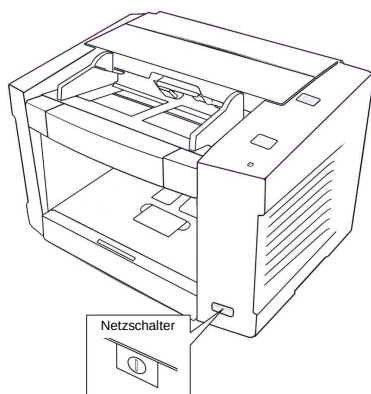
Lesen Sie vor der Installation bitte alle Anweisungen sorgfältig durch.

→ HINWEIS

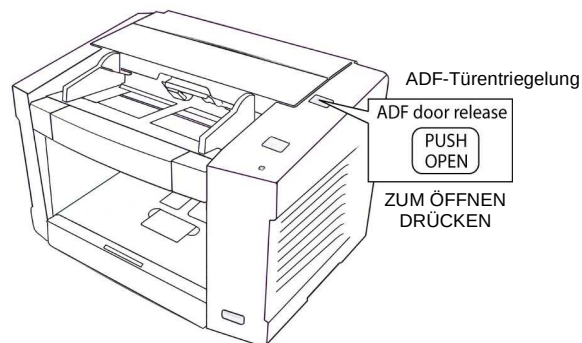
- Die VRS-Bildbeschneidung und die Schräglagenkorrektur funktionieren mit dem weißen Walzensatz nicht. Bitte deaktivieren Sie die VRS-Bildbeschneidung und die Schräglagenkorrektur, wenn Sie mit dem weißen Walzensatz scannen.
- Nachdem Sie die (standardmäßigen) schwarzen Sensorwalzen gegen die (optionalen) weißen Sensorwalzen ausgewechselt haben, führen Sie das Dienstprogramm zur Shading-Korrektur wie beschrieben aus.

Weiß Sensorwalzen installieren

1 Schalten Sie das Gerät aus.

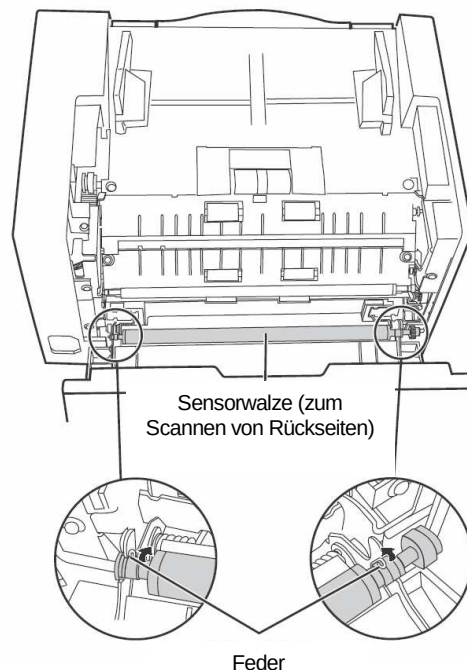
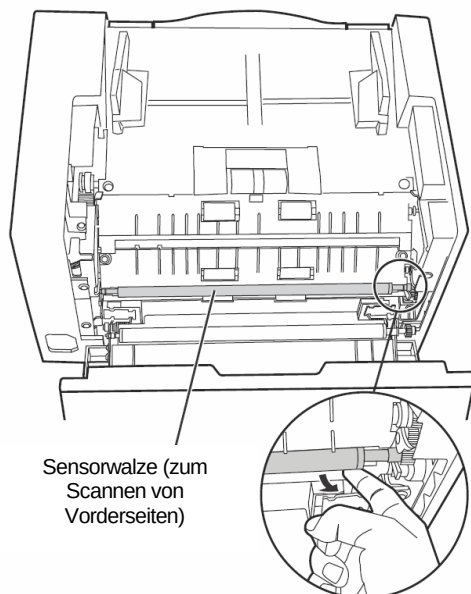


2 Drücken Sie auf die Türentriegelung des ADF, um die ADF-Tür zu öffnen.



3 Entfernen Sie die vorhandenen Sensorwalzen zum Scannen von Vorder- und Rückseiten.

- Rollen Sie die rechte Seiteder Sensorwalze (zum Scannen von Vorderseiten) mit dem Finger auf und entfernen Sie sie.
- Drücken Sie an beiden Enden auf die Federn und heben Sie dabei die Sensorwalze (zum Scannen von Vorderseiten) an und entfernen Sie sie.

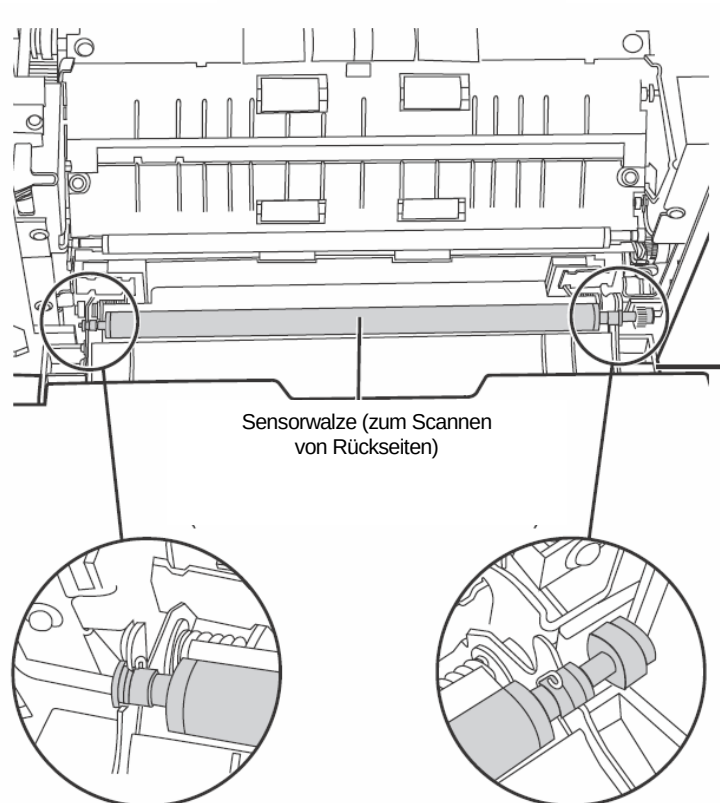


4 Montieren Sie die kürzere Sensorwalze (zum Scannen von Rückseiten) wieder auf die Seite der ADF-Tür.

- Befestigen Sie die kürzere Sensorwalze (zum Scannen von Rückseiten) an der ADF-Tür, indem die Seite ohne Zahnrad an der Türengriegelung des ADF platziert wird. Dabei wird die Nut auf die Führung ausgerichtet.
- Drücken Sie auf die Sensorwalze (zum Scannen von Rückseiten) und stellen Sie sicher, dass die Walze durch die Federn auf beiden Seiten arretiert wird.

Rückansicht

ADF-Tür

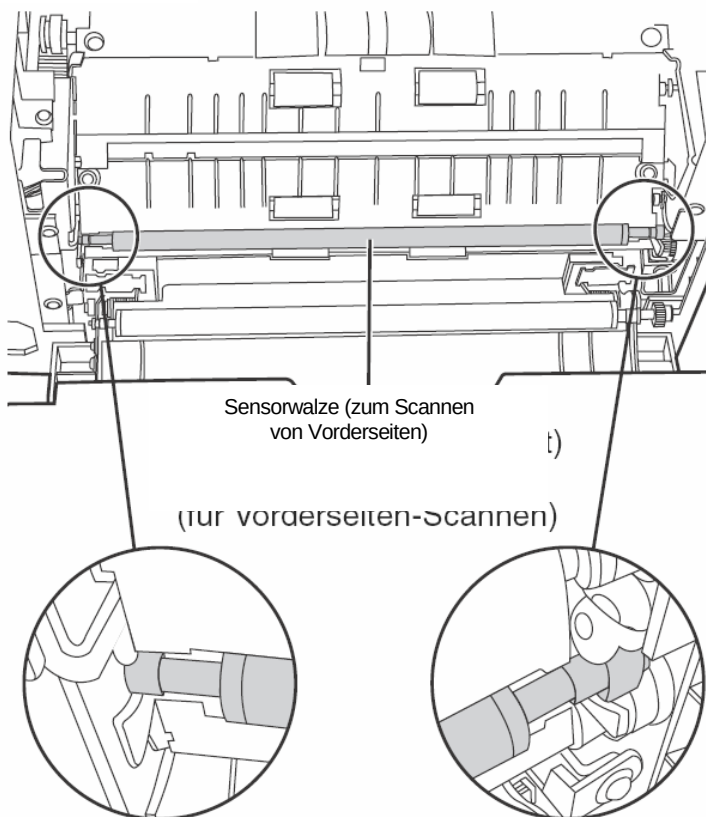


5

Installieren Sie die längere Sensorwalze (zum Scannen von Vorderseiten).

Rückansicht

- Befestigen Sie die längere, weiße Sensorwalze (zum Scannen von Vorderseiten), indem die Seite ohne Zahnrad an der Türentriegelung des ADF platziert wird. Dabei wird die Nut auf die Führung ausgerichtet.
- Befestigen Sie zunächst die Seite, die sich an der Türentriegelung des ADF befindet, und dann die andere Seite.



6

Stellen Sie sicher, dass sich beide Sensorwalzen frei drehen lassen.

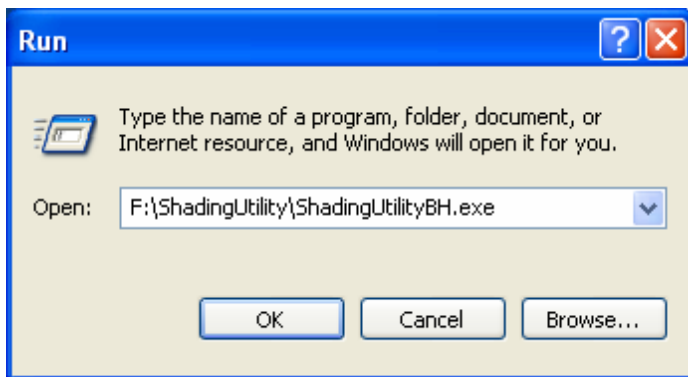
- Drehen Sie die Sensorwalzen, indem Sie mit dem Finger leicht darauf drücken.

7

Drücken Sie die ADF-Tür fest zu, bis diese einrastet. Schlagen Sie die ADF-Tür nicht zu.

Shading-Anpassung

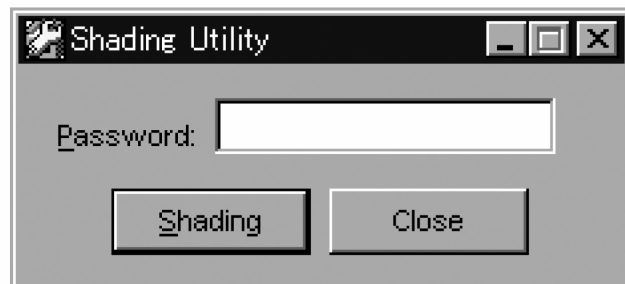
- 1** Reinigen Sie die CIS-Glasflächen und die Sensorwalzen mit dem Walzenreinigungspapier.
- 2** Schalten Sie den Scanner und den Host-Computer ein.
- 3** Doppelklicken Sie auf das Programm ShadingutilityBH.exe auf der mit dem Scanner gelieferten Sidekick-CD und führen Sie es aus.



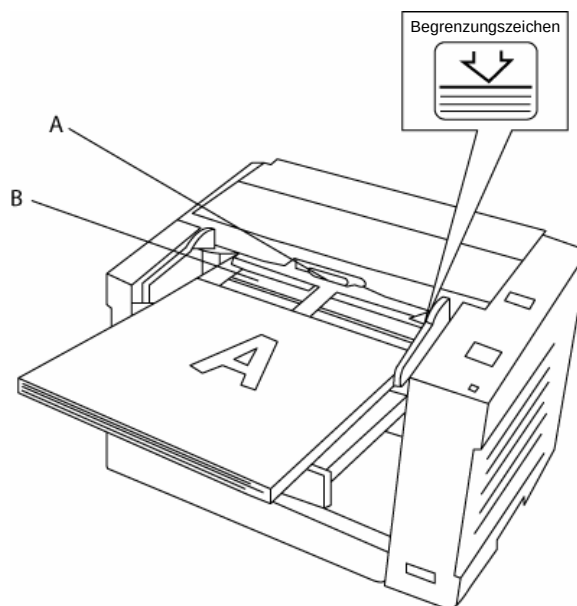
→ HINWEIS

Der Scanner sollte eingeschaltet sein, bevor Sie den PC starten. Schalten Sie den Host-Computer ein, wenn die LED des Scanners grün leuchtet.

- 4** Geben Sie das Passwort (GOSHADING) ein.



5 Legen Sie das beiliegende Shading-Papier S005558 in das Einzugsfach.



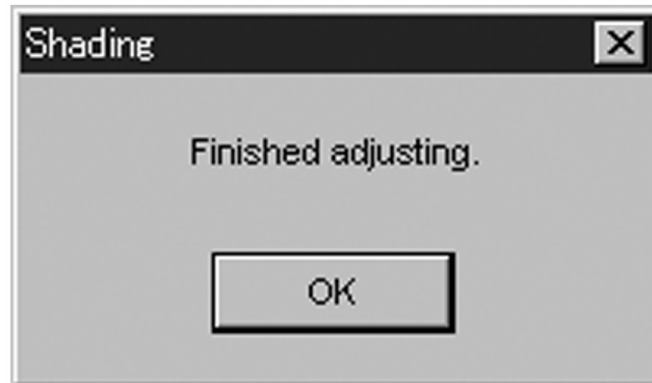
6 Klicken Sie auf die Schaltfläche Shading. Das Dialogfeld Shading wird angezeigt und das Dienstprogramm Shading beginnt mit der Korrektur.



→ HINWEIS

Wenn Sie das Passwort falsch eingegeben haben, wird die Warnung „Passwortfehler!“ angezeigt und das Dienstprogramm Shading startet nicht. Sie dürfen den Scanner und den Host-Computer während der Korrektur nicht ausschalten.

- 7** Wenn das Dienstprogramm Shading abgeschlossen ist, erscheint im Dialogfeld die Meldung „Korrektur abgeschlossen.“



→ HINWEIS

Wenn das Dienstprogramm Shading fehlgeschlagen ist, erscheint im Dialogfeld die Meldung „Korrektur fehlgeschlagen“. In diesem Fall reinigen Sie die CIS-Glasflächen und die Sensorwalzen noch einmal, prüfen Sie, ob das Shading-Papier sauber ist und versuchen sie es erneut. Wenn das Shading erneut fehlschlägt, wenden Sie sich an den Kundendienst.

- 8** Klicken Sie im Dialogfeld Shading auf OK und klicken Sie im Hauptmenü auf Schließen.

A

ADF-Tür · 36
 ADF-Türentriegelung · 28, 39, 41, 44, 46, 67, 98
 Andrückwalze auswechseln · 44, 65
 Antriebswalzen · 37
 Aufstellen und Installation · 18, 57

B

Benutzer-Dienstprogramm · 49

C

CD-ROM · 14

D

Das Gerät reinigen · 37
 Die CIS-Glasflächen reinigen. · 39
 Dokumente einlegen · 22
 Dokumentführungen · 22, 24
 Drucken · 78, 88

F

Fehlersuche · 56

G

Geeignete Dokumente · 26
 Geschäftskartenanschlag · 23
 Geschäftskartenführungen · 23

H

Hauptfenster · 50

I

Imprinter · 71, 81
 Imprintereinheit installieren · 74, 84
 Inhaltsverzeichnis · 2

L

LED-Anzeige · 21

P

Papiereinzugswalze · 25, 37, 41, 42, 43, 58, 63, 64
 Papiereinzugswalze auswechseln · 41, 62
 Papierstau · 28
 Passwort · 101

S

Scanner auswählen · 53
 Scanner einschalten · 21
 Scanner installieren · 15
 SCSI-Schnittstelle · 59
 Sensorwalzen · 8, 39, 46, 47, 48, 61, 67, 69, 98, 100
 Sensorwalzen auswechseln · 46
 Shading-Anpassung · 101
 Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen · 9
 Start-/Stoppschalter · 30
 Stromquelle · 13
 Systemanforderungen · 5

T

Technische Daten – Scanner · 7
 Tinte · 91
 Tintenpatrone · 76, 86, 93
 Tintenpatrone entnehmen · 77, 87, 94
 Tintenpatrone reinigen · 79, 89, 95

V

Verbrauchsmaterialien auswechseln · 41

W

Walzen reinigen · 36
 Walzenaustausch · 61
 Walzenreinigungspapier · 12
 Weißer Walzensatz · 97
 Wiederverpackung · 60

Z

Zu vermeidende Dokumente · 6
 Zubehör · 36, 41, 70

Warenzeichen

ENERGY STAR® und das ENERGY STAR-Zertifizierungssymbol sind in den Vereinigten Staaten eingetragene Handelsmarken.

Windows® 2000 ist das Microsoft® Windows® 2000-Betriebssystem.

Windows® XP ist das Microsoft® Windows® XP-Betriebssystem.

Microsoft® und Windows® sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Pentium® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.

VirtualReScan®, Capió™, Kofax®, ImageControls® und Adrenaline® sind eingetragene Warenzeichen von Kofax Image Products.

ISIS®, PixTools® sind eingetragene Warenzeichen von Pixel Translations, einer Abteilung der Captiva Software Corporation.

TWAIN® ist ein eingetragenes Warenzeichen der TWAIN Working Group.

Adobe® Acrobat® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.

Alle anderen, in diesem Dokument genannten Produktnamen und Logos sind Eigentum ihrer jeweiligen Unternehmen.



Website: <http://www.bbhscanners.com>

© 2006 Böwe Bell + Howell Scanners, L.L.C

Eingeschränkte Nutzungslizenzvereinbarung für Benutzer-Dienstprogramm

DIES IST EINE GESETZLICHE VEREINBARUNG ZWISCHEN IHNEN UND BÖWE BELL + HOWELL SCANNERS, L.L.C. VOR VERWENDUNG DER SOFTWARE LESEN SIE ALLE BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG SORGFÄLTIG DURCH. DURCH DIE VERWENDUNG DIESER SOFTWARE ERKLÄREN SIE SICH GLEICHZEITIG MIT DIESEN BEDINGUNGEN EINVERSTANDEN. Wenn Sie mit diesen Bedingungen nicht einverstanden sind, verwenden Sie die Software nicht.

1. COPYRIGHT:

Böwe Bell + Howell Scanners L.L.C. besitzt das Recht zur Lizenzierung des beiliegenden Programms („SOFTWARE“) oder dem Unternehmen wurde das Recht zur Lizenzierung erteilt. Dieses Programm wurde von Böwe Bell + Howell Scanners, L.L.C. oder dessen Lizenzgeber („Lizenzgeber“) entwickelt und ist urheberrechtlich geschützt. Sie erkennen an, dass Sie nur eine EINGESCHRÄNKTE LIZENZ ZUR NUTZUNG der SOFTWARE u der zugehörigen Dokumentation (soweit vorhanden) erhalten und dass Sie keinerlei Anspruch, Eigentumsrecht oder andere Rechte in oder an der SOFTWARE und der zugehörigen Dokumentation erhalten. Alle Ansprüche und Rechte bleiben beim Lizenzgeber und Böwe Bell + Howell Scanners, L.L.C.

2. LIZENZ:

(1) Sie haben das nicht ausschließliche Recht zur Nutzung einer Kopie der SOFTWARE auf einem einzelnen Computer durch einen einzelnen Benutzer. Die Installation der SOFTWARE auf einem Netzserver mit dem Ziel, diese an einen oder mehrere andere Computer zu verteilen, wird mit dieser Vereinbarung nicht gewährt.

(2) Sie dürfen die SOFTWARE und die zugehörige Dokumentation zu keinerlei Zweck kopieren oder vervielfältigen oder ihre Kopie oder Vervielfältigung genehmigen, es sei denn, Sie erstellen entweder (a) eine sinnvolle Menge an Kopien von der SOFTWARE ausschließlich für Sicherungs- oder Archivierungszwecke oder (b) Sie übertragen die SOFTWARE auf eine Festplatte unter der Voraussetzung, dass Sie das Original ausschließlich für Sicherungs- oder Archivierungszwecke aufbewahren. Alle weiteren Kopien der SOFTWARE gelten als Verletzung dieser Vereinbarung.

(3) Sie dürfen die SOFTWARE weder vermieten noch im Rahmen eines Leasing-Vertrags vergeben. Sie dürfen jedoch Ihr Recht im Rahmen dieser Lizenzvereinbarung unter der Voraussetzung dauerhaft weitergeben, dass Sie dabei diese Vereinbarung, alle Kopien der SOFTWARE, die gesamte zugehörige Dokumentation und Ihr Böwe Bell + Howell Scanners, L.L.C.-Produkt weitergeben und der Empfänger mit den Bedingungen dieser Vereinbarung einverstanden ist.

(4) Sie dürfen kein Reverse Engineering, Dekompilierung oder Disassembling der SOFTWARE durchführen. Dies gilt mit Ausnahme des eingeschränkten Rechts innerhalb der Europäischen Union und der Europäischen Freihandelsvereinigung, das Sie auf Reverse Engineering, Dekompilierung oder Disassembling der SOFTWARE ausschließlich in dem Umfang haben können, der unter den Bedingungen des Artikels 6 der EU-Richtlinie zum gesetzlichen Schutz von Computerprogrammen, OJL 122/42 (17. Mai 1991) gewährt wird.

(5) Sie dürfen die SOFTWARE oder eine Kopie davon weder ganz noch teilweise verwenden, kopieren, modifizieren, abändern oder übertragen, es sei denn, in dem Umfang, der ausdrücklich in dieser Vereinbarung vorgesehen ist.

3. EINSTELLUNG:

Diese Lizenz bleibt bis zu ihrer Beendigung wirksam. Sie können diese Vereinbarung jederzeit durch Löschen der SOFTWARE und Vernichtung der zugehörigen Dokumentation und aller Kopien beenden. Diese Lizenz erlischt ebenfalls bei Nichteinhaltung beliebiger Bedingungen dieser Vereinbarung. Bei einer solchen Beendigung stimmen Sie zu, alle Kopien der SOFTWARE und der zugehörigen Dokumentation zu vernichten.

4. EINSCHRÄNKUNG DER HAFTUNG:

WEDER BÖWE BELL + HOWELL NOCH DESSEN LIEFERANT LEISTET ODER GEWÄHRT IHNEN ODER DRITTEN EINE GARANTIE ODER VERTRETUNG EINSCHLIESSLICH DER GESETZLICHEN GARANTIE DER HANDELSÜBLICHEN QUALITÄT UND EIGNUNG ZU EINEM BESTIMMTEN ZWECK, JEDOCH NICHT DARAUFGEGRENZT. OHNE EINSCHRÄNKUNG DER VORANGEGANGENEN ALLGEMEINEN AUSSAGE ÜBERNIMMT WEDER BÖWE BELL + HOWELL NOCH DESSEN LIEFERANT DIE GEWÄHRLEISTUNG, DASS DIE SOFTWARE FERHLERFREI IST UND IHREN ANFORDERUNGEN ENTSPRICHT. WEDER BÖWE BELL + HOWELL NOCH DESSEN LIEFERANT HAFTEN FÜR SCHÄDEN, DIE IHNEN ENTSTEHEN. DIES GILT FÜR FOLGESCHÄDEN, UNVORHERGESEHENE SCHÄDEN, SONDERSCHÄDEN ODER STRAFMASSNAHMEN, IST JEDOCH NICHT DARAUFGEGRENZT. DIE OBIGEN EINSCHRÄNKUNGEN GELTEN UNABHÄNGIG VON DER ART DER HANDLUNG, SEI ES UNTER VERTRAG, ALS UNERLAUBTE HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIG BEGANGENER UNERLAUBTER HANDLUNG), STRIKTER PRODUKTHAFTUNG ODER ANDERES, SELBST WENN DIE VERTRAGSPARTEI ÜBER DIE MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS INFORMIERT WURDE.

Website: <http://www.bbhscanners.com>

© 2006 Böwe Bell + Howell Scanners, L.L.C